

# Leichtathletik

## Chronik 2010

### des TV Spaichingen



## Inhalt

Thema	Seite
Anschriften	5
Trainerteam	6
Ehrentafel	7
Mehrkampfnadeln	9
Best Off	9
Galerie der Meister	10
Leichtathletik im Spiegel der Nachrichten	16
Spaichinger in der Landesbestenliste 2010	53
Vereinsrekorde	58
Vereinsbestenliste	74
Ewige Bestenliste (Top 10)	100
Leichtathletik in Spaichingen einst und heute	108

### Impressum

Herausgeber:	Leichtathletikabteilung des TV Spaichingen
Redaktion:	Jürgen Rünzler
Bilder:	Doris Reisch, Klemens Volz, Jürgen Rünzler 5 weitere verschiedene Quellen
Berichte:	Stefan Kempinger, Doris Reisch, Klemens Volz, Sandra Rünzler, Jürgen Rünzler
Statistik:	Jürgen Rünzler

### Auf der Titelseite

**Fabian Reisch** - Dominator im Jahr 2010. Er verbesserte u.a. einen 26 Jahre alten Kreisrekord - wurde Landesmeister im Weitsprung und Dreisprung und nahm an Deutschen Meisterschaften teil.

## **Vorwort zur Chronik 2010**

Die Abteilung Leichtathletik besteht nun seit 35 Jahren. Das Jahr 2010 war gekennzeichnet von Wechsel und Veränderungen. So habe ich die Abteilung von Bernhard Magg übernommen, der dieses zum Bedauern von uns allen aus gesundheitlichen Gründen abgeben musste. Bernhard leitete seit 1999 die Abteilung.

Auch mussten wir uns von Irmgard Fetzler verabschieden die 14 Jahre die „ Kleinen“ erfolgreich trainiert hatte und so einige Talente gefördert und geformt hatte. Trainer für unsere Jüngsten zu sein heißt viel Geduld und Engagement mitzubringen und auch mal Mutterersatz zu sein. Da Irmgard in ihrer Jugend selbst Athletin war wusste sie immer wo der Schuh drückt und konnte mit Rat und Tat zu Seite stehen. Sie hinterlässt eine sehr große Lücke.

Silvia Samuel stellt ihre Trainertätigkeit nach 6 Jahren ein, nachdem sie für Beate Kreibich eingesprungen war.

Petra Schuhmacher ist zu den Mittelern dazu gestoßen, ich freue mich sehr, wenn ein ehemalige Athleten als Trainer zurückkommen.

Brigitte Willer ist von den „Mittleren zu den kleinen gerutscht.

Aus sportlicher Sicht war es für Fabian ein gutes Jahr, so konnte er schon in der Halle mit Dreisprung vorne mitspringen und das Interesse der Kadertrainer des WLV auf sich ziehe. Er konnte sich auch für die Deutsche Meisterschaft mit einen super Sprung von 14,05 m qualifizieren. In Ulm erreichte er den Endkampf und gehört zu den besten Dreispringern in seiner Altersklasse von Deutschland.

Auch die Jüngeren haben einige Erfolgreiche Wettkämpfe bestritten, und einige Titel nach Spaichingen bringen können.

Dieses Jahr kamen noch einige Läufer dazu, besonders hervorheben will ich die Familie Dressler die Top Plätze bei verschiedenen Läufen erreicht haben.

Bei den Veranstaltungen hatten wir leider mit dem Wetter überhaupt kein Glück.

Bei der Bahneröffnung Anfang Mai war es schon verregnet und teilweise mussten die technischen Disziplinen abgesagt oder abgebrochen werden.

Die Kreismeisterschaft Mitte Mai war auch verregnet und zudem auch noch sehr kalt. Da die Termine mit Feiertagen verbunden waren, war es ein sehr großer Kraftakt entsprechende Kampfrichter zu aktivieren. An dieser Stelle – vielen Dank für die treuen Helfer.

Für das Abschlussportfest Ende September waren viele Helfer gefunden und es sah nach einer guten Organisation aus. Jedoch wollte der Wettergott nicht und bescherte uns Dauerregen. So dass der Wettkampf zwei Stunden vor Beginn der Veranstaltung mit entsprechenden finanziellen Verlust abgesagt werden musste.

Für die nächste Saison wünsche ich allen Athleten viel Erfolg und Freude am Training und an den Wettkämpfen. Auch hoffe ich, dass wir in der nächsten Saison mehr Glück mit dem Wetter bei unseren Wettkämpfen im Stadion haben werden.

Peter Reisch

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Anschriften

Abteilungsleiter	Peter Reisch 78549 Spaichingen, Zimmernplatz 28	Tel. 92186
Stellv. Abt.-Leiter	Savio Widmann 78594 Gunningen, Bergstraße 32 -	Tel. 503065
Schriftführerin	Doris Reisch, 78549 Spaichingen, Zimmernplatz 28	Tel. 92186
Wettkampfwartin	Sylvia Samuel, 78549 Spaichingen, Eisenbahnstraße 80	Tel. 502181
Leiter Wettkampfbüro + Statistik	Jürgen Rünzler, 78549 Spaichingen, Eugen-Bolz-Straße 12	Tel. 4014
Stadion – Sprecher	Thomas Maurer Mozartstraße 11	Tel. 4946
Kassenwart	Holger Knop	
Abteilungskonto	Voba Spaichingen Nr.: 71575006	
Athletensprecherin	Iris Reisch, Zimmernplatz 28 Spaichingen	Tel. 92186
Wirtschaft	Hilde Magg, Rottweilerstraße 24	Tel. 5878
	Gaby Herzer, Ackermannsrt.	Tel. 6651
Homepage	Sandra Rünzler, 78549 Spaichingen, Eugen-Bolz-Straße 12	Tel. 4007

### Wir danken

den Firmen, die unser Jahrbuch  
mit ihren Inseraten unterstützten!

Wir bitten die Leser,  
diese Firmen (alphabetisch aufgeführt)  
künftig zu berücksichtigen

BEWI-TEC - Computer	Lockshmith
Bühler - Sanitär	Mesle - Sportbekleidung
Eisenreich - Optiker	Moosmann - Metzgerei
Ewert - Autohaus	Paracelsus - Apotheke
Felsen - Bäckerei	Röthi's Bike Shop
Happy Flower - Blumengeschäft	Schlude (Württ. Versicherung)
Kreissparkasse Tuttlingen	Schlüssele-Müller (Partyservice)
Kreuz - Metzger	Sindele - Schweißtechnik

## **Trainer Team**

### **Stefan Kempinger**

Eisenbahnstraße 31

78604 Rietheim-Weilheim

Tel. 07461/77528

Email: [Stefan.Kempinger@t-online.de](mailto:Stefan.Kempinger@t-online.de)

### **Thomas Hirsch**

Im Grund 69

78549 Spaichingen

Tel. 07424/703323

Email: [T\\_Hirsch@kabewlbw.de](mailto:T_Hirsch@kabewlbw.de)

### **Brigitte Willer**

Tel. 07424/981936

Email: [Brigitte.Willer@sbk-vs.de](mailto:Brigitte.Willer@sbk-vs.de)

### **Petra Schumacher**

Lachstraße 41

78549 Spaichingen

Tel. 07424/7942

### **Doris Reisch**

Zimmernplatz 28

78549 Spaichingen

Tel. 07424/92186

Email: [peterreisch@t-online.de](mailto:peterreisch@t-online.de)

## Mitarbeiter Ehrungen

Um verdiente Mitarbeiter, für Ihren Einsatz in der Leichtathletik des TV Spaichingen, zu danken, wird seit 1988 diese besondere Ehrung durchgeführt

1988	Arthur Bühler	2000	Ihona Malinger
	Hans Honer	2001	Irmgard Fetzer
	Werner Ibele	2002	Werner Ringhofer
1989	Eva Kemmler	2003	Bernhard Magg
1990	Gertrud Vogt	2004	Beate Kreibich
	Eugen Vogt	2005	Elfriede Schumacher
1991	Margret Rees	2006	Silvia Samuel
	Leonard Rees	2007	Marcus Lippoth
1992	Brunhilde Bühler	2008	Thomas Hirsch
1993	Herta Müller	2009	Hilde Magg
1994	Ingrid Rünzler		Gaby Herzer
1995	Jürgen Rünzler	2010	Christian Magg
1996	Josef Malinger		
1997	Erna Brehm		
1998	Gerd Brehm		
1999	Stefan Kempinger		

# Ehrentafel

## Spaichinger Athleten in der Deutschen Bestenliste

### 1978

Jörg Dieter Rünzler  
Wolfgang Kemmler  
Christian Bur am Orde

### 1979

Thomas Hirsch

### 1980

Wolfgang Kemmler  
Thomas Hirsch  
Jörg Dieter Rünzler  
Martin Rees  
Cornelia Tschupik

### 1981

Thomas Hirsch  
Christoph Grimm  
Martin Rees  
Volker Melzer

### 1982

Wolfgang Kemmler  
Gerd Kemmler  
Andreas Rees  
Thomas Hirsch  
Martin Rees  
Thomas Becker  
Volker Zepf

### 1983

Thomas Hirsch  
Gerd Kemmler

### 1984

Gerd Kemmler  
Andreas Rees

### 1985

Andreas Rees  
Volker Zepf  
Klaus Göggelmann  
Antje Benne  
Heike Bühler  
Diana Maurer  
Dagmar Schäfer  
Christine Kempinger

### 1986

Antje Benne  
Heike Bühler  
Stefan Kempinger  
Andreas Rees  
Martin Rees  
Klaus Göggelmann  
Patrick Vogt

### 1987

Antje Benne  
Stefan Kempinger

### 1988

Antje Benne  
Heike Bühler  
Vanessa Fröhlich

### 1989

Antje Benne

### 1990

Antje Benne

### 1991

Antje Benne

### 1992

Antje Benne  
Sven Brehm  
Jens Fröhlich  
Matthias Döring

### 1993

Antje Benne  
Veronika Wuest

### 1994

Veronika Wuest  
Sven Brehm

### 1995

Sabrina Eisoldt  
Matthias Döring  
Jens Fröhlich  
Sven Brehm  
Thomas Maurer

### 1996

Norbert Klein  
Sven Brehm  
Jens Fröhlich  
Thomas Maurer  
Matthias Döring  
Harald Wuest

### 1997

Dennis Rünzler

### 1998

Alexander Hauser  
Jens Fröhlich  
Sven Brehm  
Sabrina Eisoldt  
Nadine Hauser  
Nathalie Mühleck

### 2005

Julian Kreibich

### 2006

Julian Kreibich

### 2007

Julian Kreibich  
Fabian Reisch

### 2008

Fabian Reisch

### 2009

Fabian Reisch

### 2010

Fabian Reisch

## Mehrkampfnadeln 2010

alle aufgeführten Athleten haben in der Saison 2010 einen Mehrkampf bestritten und wurden je nach Leistung mit der Mehrkampfnadel ausgezeichnet.

Fabian Reisch  
Christian Winker  
Lukas Hagen  
Maximilian Hauser  
Marius Reisch  
Andreas Hirsch  
Janik Mesle  
Henrik Bühler  
Julius Freudenberger  
Samuel Greger  
Erik Pohl  
Thorsten Schrägle  
Philip Knop  
Michael Willer  
Maximilian Jäggle

Niklas Storch  
Yldirim Ahmet  
Florian Winker  
Felix Grimm  
Nico Beierle  
David Drechsler

Letizia Bames  
Nadine Kostečka  
Larissa Storch  
Nelly Keller  
Emily Scheffold  
Johanna Pohl  
Verena Merkt  
Fiona Knop  
Maren Mesle  
Lena Haller  
Lea Teppert  
Laura Haller

## Best off

**Die erfolgreichsten Nachwuchsathleten der vergangenen Saison**  
**Teilnehmer an Landesmeisterschaften - Regional-Meister - Kreis- Meister**



Fabian Reisch - Maximilian Jäggle - Christian Winker - Lukas Hagen - Niklas Storch - Marius Reisch - Maximilian Hauser - Michael Hirsch - David Drechsle - Florian Winker - Andreas Hirsch - Janik Mesle - Samuel Greger - Annika Dreher - Nelly Keller

## Galerie der Meister

### Frank Honer M50



BW-Seniorenmeisterschaft Kugelstoßen 10,63m

7. Platz

### Peter Reisch M50



Kreismeisterschaften  
Kreismeisterschaften

Waldlauf Sprint  
Waldlauf Langstrecke

1. Platz  
1. Platz

### Stefan Kempinger Männer



Kreismeisterschaften  
Kreismeisterschaften

Kugelstoßen 9,85 m  
Speerwerfen 43,21 m

1. Platz  
1. Platz

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Fabian Reisch MJB



Deutsche Meisterschaften Dreisprung	13,61 m	8. Platz
Süddeutsche Meistersch. Dreisprung	13,94 m	2. Platz
Süddeutsche Meistersch. Weitsprung	6,66 m	3. Platz
BW Hallenmeisterschaften Dreisprung	13,32 m	1. Platz
BW-B-Jgd.-Meisterschaften Weitsprung	6,78 m	1. Platz
BW-B-Jgd.-Meisterschaften Dreisprung	13,52 m	2. Platz
BW Hallenmeisterschaften Weitsprung	6,46 m	3. Platz
BW-A-Jgd.-Meisterschaften Dreisprung	13,61 m	3. Platz
Regionalmeisterschaften 5-Kampf	2.932 kPt	1. Platz
Regionalmeisterschaften 10-Kampf	5.378 kPt	1. Platz
Regionalmeisterschaften Weitsprung	6,74 m	1. Platz
Kreismeisterschaften 5-Kampf	2.932 kPt	1. Platz
Kreismeisterschaften Weitsprung	6,65 m	1. Platz
Kreismeisterschaften Kugelstoßen	11,50 m	1. Platz
Kreismeisterschaften 100 m	11,79 sec	1. Platz
Kreismeisterschaften 200 m	23,87 sec	1. Platz
Kreismeisterschaften Waldlauf Sprint		1. Platz
Kreismeisterschaften Waldlauf Mittelstrecke		1. Platz

### Maximilian Jägle M15



Regionalmeisterschaften 4-Kampf-Mannschaft	1. Platz
Kreismeisterschaften 4-Kampf-Mannschaft	1. Platz

### Niklas Storch M14



Regionalmeisterschaften 4-Kampf-Mannschaft	1. Platz
Kreismeisterschaften 4-Kampf-Mannschaft	1. Platz
Kreismeisterschaften 4-Kampf	1617 kPt. 1. Platz

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Christian Winker M14



WLV-Schülermeisterschaften	3000m	10:17,62 min	2. Platz
WLV-Schülermeisterschaften	3x1000m	9:33,57 min	6. Platz
Regionalmeisterschaften	4-Kampf-Mannschaft		1. Platz
Kreismeisterschaften	4-Kampf-Mannschaft		1. Platz
Kreismeisterschaften	8-Kampf	3207 Pkt.	1. Platz

### Lukas Hagen M14



WLV-Schülermeisterschaften	3x1000m	9:33,57 min	6. Platz
Regionalmeisterschaften	4-Kampf-Mannschaft		1. Platz
Kreismeisterschaften	4-Kampf-Mannschaft		1. Platz
Kreismeisterschaften	Waldlauf		1. Platz

### Marius Reisch M14



Kreismeisterschaften	100 m	14,65 sec	1. Platz
Kreismeisterschaften	Weitsprung	4,19 m	1. Platz
Kreismeisterschaften	Hochsprung	1,35	1. Platz
Kreismeisterschaften	Kugestoßen	23,87 sec	1. Platz

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Maximilian Hauser M14



9:33,57 min  
Kampf-Mannschaft  
schaft

WLV-Schülermeisterschaften 3x1000m  
6. Platz Regionameisterschaften 4-  
1. Platz  
Kreismeisterschaften 4-Kampf-Mann-  
1. Platz

### Michael Hirsch M13



Kreismeisterschaften  
Kreismeisterschaften  
Kreismeisterschaften

50 m	10,45 sec	1. Platz
Weitsprung	4,77 m	1. Platz
Ballwerfen	36,00 m	1. Platz

### David Drechsler M12

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik



Kreismeisterschaften Waldlauf 1. Platz

### Florian Winker M11



Kreismeisterschaften 4-Kampf 981 kPt. 1. Platz  
Kreismeisterschaften 1000 m 3:52,22 min 1. Platz

### Andreas Hirsch M10



Kreismeisterschaften 50 m 8,20 sec 1. Platz  
Kreismeisterschaften Hochsprung 1,13sec 1. Platz  
Kreismeisterschaften Weitsprung 3,93m 1. Platz

### Janik Mesle M10



Kreismeisterschaften 1000 m 3:42,21min 1. Platz  
Kreismeisterschaften Hochsprung 1,13sec 1. Platz  
Kreismeisterschaften 4-Kampf 1063 kPt. 1. Platz

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Samuel Greger M08



Kreismeisterschaften	50 m	8,97 sec	1. Platz
Kreismeisterschaften	Weitsprung	3,32 m	1. Platz
Kreismeisterschaften	Schlagball	28,00 m	1. Platz
Kreismeisterschaften	Weitsprung	3,93m	1. Platz

### Doris Reisch W40



Kreismeisterschaften	Waldlauf	1. Platz
----------------------	----------	----------

### Annika Dreher W14



Kreismeisterschaft	800m	3:01,60 min	1. Platz
--------------------	------	-------------	----------

### Nelly Keller W10

Spaichingen 09. Januar 2010

## **Führungswechsel in der Leichtathletik**

**Auf Bernhard Magg folgt Peter Reisch**

Trotz Winterferien war die Abteilungsversammlung gut besucht. Bernhard Magg hieß die Leichtathleten herzlich Willkommen. Gleich zu Beginn gab er bekannt, dass er bei der Wahl des Abteilungsleiters nicht mehr zur Verfügung stehen würde. In die nun beklemmende Ruhe setzte er mit seinem Bericht über das vergangene Jahr fort. Er berichtete von den teils sehr turbulenten Kreismeisterschaften, die von einem ungewöhnlichen Gewitterguss heimgesucht wurden. Ein finanzielles Minus musste verkraftet werden. Sportlich ging es nach dem Weggang von Julian Kreibich wieder aufwärts. Dafür zeichneten sich Fabian Reisch und auch Christian Winker aus. Die Mannschaften, besonders die B-Schüler Sprintstaffel, die es schaffte den über 25 Jahre alten Kreisrekord einzustellen, rückten in den Vordergrund. Er dankte den fünf Trainern, die es zusammen auf über 800 Übungsleiterstunden gebracht haben. Dies sollte den Eltern genügend Ansporn sein, uns als Helfer bei Veranstaltungen zur Seite zu stehen. Finanzchef Holger Knop berichtete von einem soliden Verlauf der Finanzmittel. Bernhard Magg dankte ihm unter Beifall der Versammlung. Fred Feuerstein,

Sportlicher Leiter des Hauptvereines TV Spaichingen nahm anschließend die Entlastung vor. Die Abteilungsführung als auch Finanzchef Holger Knop wurden einstimmig entlastet.



Finanzchef Holger Knop

Bei den Wahlen war der erste Part recht schnell erledigt. Doris Reisch (Schriftführerin) und Sylvia Samuel (Wettkampfwartin) stellten sich weiter zur Verfügung und wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Bei der Wahl des Jugendsprechers gab es eine echte Wahl zwischen 2 Kandidaten. Iris Reisch als Amtsinhaberin setzte sich gegen ihren Bruder Fabian dank der Frauenpower durch.

Mit etwas gemischten Gefühlen sahen die Anwesenden der Wahl des Abteilungsleiters entgegen. Doch Bern

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

hard Magg konnte alle überraschen. Er erläuterte warum er bei der Wahl zum Abteilungsleiter nicht zur Verfügung stehen kann. Aber stellte mit Peter Reisch seinen Nachfolger vor.

Fred Feuerstein, der die Wahl zum Abteilungsleiter vornahm, war die Erleichterung ins Gesicht geschrieben. Schnell nahm er den Ball auf und stellte den neuen Kandidaten der Versammlung zur Wahl vor. Blitzschnell zuckten die Arme der Zustimmung in die Höhe. Nachdem die Regularien ein glückliches Ende gefunden hatten, kam Bernhard Magg zu den erfreulichen Dingen

des Nachmittags. Zu Beginn verlas er die Athleten, die sich erfolgreich an einem Mehrkampf beteiligt hatten. Je nach Leistungen wurden die anwesenden Athleten mit der goldenen, silbernen oder bronzenen Mehrkampfnadel ausgezeichnet. Elf Athleten erhielten die Auszeichnung Best Of 2009, das ist ein T-Shirt mit dem entsprechenden Text. Es wurden ausgezeichnet: Fabian Reisch, Christian Winker, Lukas Hagen, Marius Reisch, Maximilian Hauser, Michael, Hirsch, Florian Winker,

Andreas Hirsch, Samuel Greger, Iris Reisch, Carolin Schrägle. Höhepunkt der Ehrungen ist wie jedes Jahr die Ehrung verdienter Mitarbeiter. Gaby Herzer und Hildegunde Magg, die den



Hildegunde Magg, Bernhard Magg, Gaby Herzer, Lutz Herzer

Wirtschaftsbetrieb seit Jahren leiten wurden mit einer Photocollage ihres Wirkens, das auf einer Fotoleinwand festgehalten wurde, geehrt. Für das Jungvolk freilich waren die Interessen anders gelagert. Das alljährliche Schätzglas mit allerlei Leckereien ging durch die Reihen. Am Ende waren zwei der gesuchten Anzahl am nächsten gekommen. Nathalie Bames und Philip Kop. Es wurden bei Gleichheit drei Schätzdurchgänge bis der Sieger feststand. Frau Bames war zum Schuss an dichtesten an der gesuchten Anzahl.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Doch sie verzichtete auf den Preis, der im Inhalt des Glases befand, nämlich die Leckereien selbst. so konnte sich am Ende Philip Knop freuen. Es bleibt zu hoffen, dass die Gesundheit nicht allzu sehr darunter leidet. Während das Schätzen im vollem Gange war wurden die begehrten Chroniken ausgegeben. Die Bildertafel, an der einige der Highlights des vergangen Jahrs zum

bewundern waren, wurde dann von Bernhard Magg zum Plündern freigegeben. Innerhalb weniger Minuten waren kaum noch Bilder an der Tafel zu sehen. Gemütlich bei allerlei Gesprächen, bei denen sich die Gäste kostenlos mit Kaffee, Kuchen und alkoholfreien Getränken bedienen konnten, klang die Abteilungsfeier aus.



Wurden u.a. mit der Mehrkampfnadeln ausgezeichnet  
Es gab insgesamt 17x Gold - 21x Silber und 10x Bronze

Kreismeisterschaften

Waldlauf

1. Platz

Sindelfingen 24. Januar 2010

## **Fabian Reisch Baden-Württembergischer Meister** **Gold im Dreisprung - Bronze im Weitsprung**

(STK) Ein überaus erfolgreichen Wettkampf bei den diesjährigen baden-württembergischen B-Jugend Hallenmeisterschaften im Sindelfinger Glaspalast konnte Fabian Reisch vom TV Spaichingen verbuchen. So konnte er doch gleich zwei Medaillen als sein Eigen nennen. Zum ersten mal in seiner Karriere konnte er dabei eine Goldmedaille im Dreisprung bei Landestitelkämpfen erringen. Der Dreisprung begann für ihn recht ordentlich. Mit einer Weite von 12,23 m sicherte er sich im ersten Durchgang die Führung. Mit 12,99 m im zweiten Versuch, setzte er sich dann deutlich von den Anderen ab. Dies war bereits eine Steigerung seiner eigenen Bestleistung um 50 cm. Versuch drei und vier brachten keine weitere Steigerung. Der fünfte Versuch wurde dann schon spannender. Der bis dahin auf Platz drei stehende Simon Walther von der TG Ötigheim verbesserte sich mit 12,88 m auf Platz zwei. Als letzter in Durchgang fünf war dann Fabian dran. Unbeeindruckt von den Steigerungen der Konkurrenz verbesserte er sich nochmals. Diesmal auf 13,15 m. Ungeheuer spannend wurde es dann im sechsten und letzten Versuch. Der bis dato abgeschlagenen Felix Lahme von TV Eppingen setzte mit 12,97 m ein erstes Zeichen. Vorerst Rang zwei. Es folgte dann der bisher

auf Rang drei gelegene Simon Walther. Mit einem Satz auf 13,17 m war er nun auf Rang Eins. Noch waren zwei Athleten am Start. Zuerst sprang Julian Bayer vom TSV Freudenstadt. Ein gewaltiger Satz auf 13,26 m brachte einen erneuten Führungswechsel. Der letzte Sprung der Konkurrenz blieb dann für Fabian Reisch. Fünf Durchgänge geführt, und nun nur Rang Drei war ihm zu wenig. Er setzte seine ganze Kraft in den letzten Versuch. Den Balken gut getroffen ging es weit in die Grube. Aber reichte es? Die Zeit bis zum Ergebnis wollte nicht verstreichen und dann ein lauter Aufschrei, 13,32 m. Mit erneuter Bestleistung konnte Fabian Reisch seine Führung wieder eindrucksvoll zurückholen. Sein erster Landestitel war perfekt.

Die zweite Medaille erreichte er im Weitsprung. Mit neuer Bestleistung von 6,47 m im fünften Versuch erzielte er hier völlig überraschend den dritten Rang. Es siegte hier Julius Sommer SSV Ulm mit 6,63 m, gefolgt von Dennis Herdt MTG Mannheim mit 6,58 m.

Im 60 m Sprint erreichte Fabian Reisch mit neuer Bestzeit von 7,57 sec den Zwischenlauf unter 33 Teilnehmern. Es siegte in 6,99 sec der mehrfache Deutsche Meister vom vergangenen Jahr Patrick Domogala von der MTG Mannheim.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik



Fabians weite Sätze zu beginn der Saison 2010 lassen auf großes Hoffen

Ulm 06./07- März 2010

## **Fabian Reisch Sechster beim WLV Hallen Mehrkampf**

(STK) Auch in diesem Jahr wurden die WLV Hallenmehrkampfmeisterschaften in den Messehallen in Ulm ausgetragen. Das bedeutet naturgemäß für die Ulmer klare Platzvorteile. Während sie sich in den Messehallen den Unwillen des Winters entziehen können, musste Fabian Reisch sich durch den Schnee kämpfen. Entsprechend eingeschränkt sind dann die Trainingsmöglichkeiten für bestimmte Disziplinen, die im Mehrkampf gefordert werden. Aber die Spaichinger nahmen die Herausforderung dennoch an. Das dies berechtigt war zeigte der sechste Platz im Hallensiebenkampf der männlichen Jugend B.

### **Stenogramm des Mehrkampfes**

Mit 6,32 Meter setzte Fabian Reisch der Konkurrenz gleich einmal ein Ausrufezeichen. Diese Marke wurde nur noch

zwei mal überboten. Auch im 60m Hürdenlauf konnte er zur Überraschung vieler mit 7,54 Sekunden erneut im vorderen Feld platzieren. Aber das war es dann. Denn im Hochsprung (1,72) und Stabhochsprung (3,50) zog die Konkurrenz davon. Im Kugelstoßen kam er zwar mit 11,03 Meter auf eine neue Hallenbestleistung aber den Abstand zu den besten 5 konnte er nicht verringern. Seine persönliche Horrordisziplin ist das Langstreckenlaufen. Das gehört nun einmal zum kompletten Mehrkampf hinzu. So musste er sich als Sechster in der Gesamtwertung in der der Sprung nach vorne nicht mehr möglich war der Konkurrenz auf den Plätzen nach ihm erwehren. Mit 3:12,42 Minuten im 1000m Lauf riss er zwar keine Bäume aus. Aber den Sechsten Platz konnte er sicher verteidigen.

Rom 21. März 2010

## **TV Lauftreffler in Rom**

### **Für die Sehenswürdigkeiten Roms war wenig Zeit**

(Bericht: Klemens Volz) 11 Läufer der Laufgruppe des TV Spaichingen, die sich immer mittwochs zum gemeinsamen Training unter der Leitung von Matthias Stein treffen, haben am 21.03.2010 erfolgreich am 16. internationalen Marathon in Rom teilgenommen. Als Schnellster der Laufgruppe und zweitbesten Deutscher Teilnehmer bewältigte Robert Dressler aus Böttingen die 42,195 km lange Strecke in einer Zeit von 2:47:29 Stunden. Er belegte im Gesamtklassement den hervorragenden 99. Platz bei 11025 Teilnehmern -in der Wertung- (darunter 1874 Frauen) und war damit gleichzeitig zweitbesten Deutscher (Männerwertung 86. Platz). Sieger wurde Siraj Gena aus Äthiopien in einer Zeit von 2:08:38 Stunden. Ulrike Dressler schaffte es als einzige weibliche Teilnehmerin der Gruppe in einer Zeit von 4:00:29 Stunden auf den 4838. Platz (Frauenwertung 389. Platz). Schnellste Läuferin war die Äthiopierin Firehiwot Dado in 2:25:28 Stunden.

Verletzungsbedingt musste Brigitte Auer den Lauf bei der Halbmarathondistanz beenden.

Der 16. Marathonlauf in Rom, der zu den zehn größten Läufen in Europa (z.B. Stockholm, Berlin, Wien etc.) zählt, war dem legendären Abebe Bikila, Äthiopien, gewidmet, der am 10.09.1960 mit der Startnummer 11 in einer Zeit von 2:15:16 Stunden barfuss

die Ziellinie überquerte und damit erster schwarzafrikanischer Olympiasieger wurde. Der diesjährige Sieger machte es ihm nach und überschritt, nachdem er mit einigem Vorsprung 200 m vor dem Ziel die Schuhe auszog, ebenfalls barfuss, wie viele andere Läufer auch, die Ziellinie. Neben der Marathondistanz wurde für Kurzstreckler parallel ein Funlauf ohne Zeitmessung mit einer Distanz von 4 km angeboten. Auf Grund der Zeitvorgabe von 7:30 Stunden war der Marathon auch für Walker geeignet.

Bei gutem Laufwetter, Bewölkung und einer Temperatur von annähernd 20 Grad, ging die höhenmäßig nicht anspruchsvolle Strecke auf teilweise schwierigen Kopfsteinpflaster vorbei an Sehenswürdigkeiten der Ewigen Stadt. Start und Ziel war in der Via dei Fori Imperiali am antiken Colosseum. Der Kurs führte vorbei an den historischen Plätzen der Metropole: Circus Maximus, die Basilika die San Paolo im Süden, über den Tiber nach Trastevere, vorbei an der Tiberinsel, über den Petersplatz im Vatikan, nach Norden am Olympiastadion und an der Moschee vorbei, zurück ins Zentrum zur Piazza Navonna, über die berühmte Via Veneto zur Piazza del Popolo, dann an der spanischen Treppe und dem Trevibrunnen vorbei und zurück zum Ziel einlauf am Colosseum.

25. April 2010

## Waltraud Mattes gewinnt Halbmarathon

### Starker Auftritt des TV Spaichingen in Meran

4 Läuferinnen und 5 Läufer der Laufgruppe des TV Spaichingen haben dieses Jahr, vielfach zum wiederholten Male, am 17. Meraner Halbmarathon, der größten Laufveranstaltung Südtirols, mit Erfolg teilgenommen. Dabei kam mit Waltraud Mattes erstmals eine Spaichinger Läuferin auf den 1. Platz (von 61 Teilnehmerinnen) in ihrer Altersklasse F 1961/1965. Sie benötigte für die 21,0975 km lange Strecke eine Zeit von 1:35:24 Stunden und erhielt, kennzeichnend für die Gegend, einen Speck und einen Obstkorb mit Marlene Äpfeln. Im Gesamtklassement bedeutete das den 380-sten Platz (Damenwertung Platz 24) bei insgesamt 1287 Teilnehmern, darunter 286 Frauen, die in die Wertung kamen. Schnellster Spaichinger war in diesem Jahr Edgar Eyrich (Vorjahr Anatolij Holz) mit einer sehr guten Zeit von 1:31:24 (Platz 282 in der Gesamtwertung; Altersklasse M 1961/1965 Platz 43). Sieger bei den Herren wurde erstmals nach 16 Jahren nicht ein Kenianer, sondern der Ugander Martin Toroitich in 1:02:54 und bei den Damen Zakia Mrisho aus Tanzania in einer neuen Streckenrekordzeit von 1:11:23. Vom Ältesten der Laufgruppe, Ernst Höfler (1937), der im letzten Jahr noch Platz 6 in seiner Altersklasse belegt hatte, wurde mit

Platz 7 ein Treppenplatz knapp verfehlt.

Bei strahlendem Sonnenschein und nahezu hochsommerlichen Temperaturen hat der Lauf, der ausschließlich auf Asphalt verlief, den rund 1400 angemeldeten Hobby- und Profiläufern der Weltspitze viel abverlangt. Der zweimal zu bewältigende Rundkurs, ausgehend von der Freiheitsstraße im Stadtzentrum, ging mit leichten Steigungen vorbei an Obstplantagen nach Algund und Gratsch. Die von Matthias Stein trainierte Spaichinger Laufgruppe, die erst vor 5 Wochen am Marathon in Rom teilgenommen hat, ging gut vorbereitet an den Start. Beeindruckend war die Obstbaumblüte, die dieses Jahr verspätet eintrat. Die Sieger erhielten bei den Herren ein Prämie von 1000 € und bei den Damen von 800 €. Sämtliche Läufer erhielten ein

T-Shirt und erstmals eine Medaille.

Weitere Ergebnisse (Wertung in der Altersklasse): Konrad Kostezka 1:37:09 Platz (M 1966/1970 Platz 99); Franz Hafner 1:46:56 (M 1951/1955 Platz 35); Simone Angenendt 1:56:16 (F 1971/1980 Platz 46); Klemens Volz 1:59:13 (M 1951/1955 Platz 62); Ernst Höfler 2:03:45 (M 1940 und älter Platz 7); Barbara Stehle 2:08:32 (F 1951/1955 Platz 19); Angela Völk 2:20:56 Platz 1248 (F 1971/1980 Platz 72).

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik



Konstanz 13. Mai 2010

**Schülerstaffel des TV Spaichingen Fünfte**  
**Seit langem wieder eine Staffel bei württembergischen Meisterschaften**



Böblingen 13- Juni 2010

## **Fabian Reisch knackt Uraltrekord im Dreisprung Thilo Weiß Rekord überdauerte 26 Jahre**

Die diesjährigen baden-württembergischen A-Jugendmeisterschaften der Leichtathleten in Böblingen waren überaus erfolgreich für den erst 17 jährigen Fabian Reisch vom TV Spaichingen. Noch als B-Jugendlicher wollten er und sein Trainer Stefan Kempinger diesen Wettkampf als Test für die kommenden B-Jugendmeisterschaften benutzen. Beim Einspringen sah es noch nicht danach aus, dass es ein erfolgreicher Tag werden könnte. Probleme mit dem Abspungbalken und eine gewisse Ratlosigkeit waren nicht gerade förderlich. Als der Wettkampf begann war dies zum Glück abgelegt. Gleich im ersten Versuch stellte er seine eigene Bestleistung von der Halle mit 13,32 Metern ein, was zu diesem Zeitpunkt sogar die Führung bedeutete. Versuch 2 und 3 waren zwar immer noch über 13 Metern, brachten ihn aber nicht weiter. Zwischenzeitlich auf Rang 3 abgerutscht setzte er im 4. Ver-

such die Korrekturen besser um. Mit gesprungenen 13,61m verbesserte er den Uralt-Kreisrekord aus dem Jahre 1984 von Tilo Weiss (TG Trossingen) gleich um 22 Zentimeter. Dies war auch gleichzeitig die Qualifikation zur Deutschen Jugendmeisterschaft im August. Knapp an die beiden Führenden herangekommen, war der dritte Platz jetzt abgesichert. Im fünften Versuch bestätigte er nochmals diese Weite mit 13,60 m. Alles auf eine Karte gesetzt sollte dann der letzte Versuch nochmals weit hinausgehen. Er ging auch deutlich weiter, doch leider leicht übertreten. Mit dieser Leistung und dem abschließenden 3. Platz bei den A-Jugendlichen kann Fabian und sein Trainer außerordentlich zufrieden sein. Es bleibt zu hoffen, dass Fabian diese Leistung auch kommende Woche bei den B-Jugendmeisterschaften im badischen Schutterwald abrufen kann.

Überaus erfolgreich zeigten sich die 14 jährigen Schüler Maximilian Hauser, Lukas Hagen und Christian Winker vom TV Spaichingen bei den diesjährigen württembergischen Schüler-Stafelmeisterschaften über die Langstrecke in Konstanz. Bei sehr schlechten äußeren Bedingungen mit Dauerregen und Temperaturen unter 10 Grad versuchte sich das Trio zum ersten mal über die 3x1000m Distanz. Als Start-

läufer wurde Maximilian Hauser bestimmt. Bisher noch nie über die 1000 Meter Distanz am Start war es für ihn sehr schwer, sein Tempo zu finden. Gleich vom Start weg wurde ein sehr hohes Tempo angeschlagen. Nach 300m musste dann Maximilian den Kontakt abbrechen lassen und sein eigenes Tempo finden, immer im Blick die Vorderleute. Nach 3:15 min übergab er dann auf Position 7 liegend das

Tuttlingen 12. Juni 2010

## TV-Läufer erfolgreich beim „Run & Fun“

(Es berichtet Doris Reisch) Am Wochenende 12. und 13. Juni war es wieder so weit zum siebten mal startete „Run & Fun „ in Tuttlingen. Während der Samstag eher ein Volksfestcharakter hatte ging es mit dem Marathonrennen am Sonntag voll zur Sache. Bei strömenden Regen wurden es Hausen im Tal auf die Strecke gelassen. Nach 5 Kilometer ließ der Regen nach und die Strecke trocknete ab.

Der Streckenverlauf ging durch das schöne Donautal vorbei am Kloster Beuron, Fridingen und Mühlheim bis nach Tuttlingen. Die Läufer jedoch würdigten bei ihrer Hatz nach Bestzeiten keinen Blick dieser Naturschönheiten

Besonders gegläntzt haben die Neuzugänge des TV Spaichingen Die komplette Familie Dreßler aus Böttingen starten nun für die Primstädter. Hinter dem überragenden Kay-Uwe Müller vom TSG Heilbronn, der den Lauf mit 2:38:13 Stunden gewann, war der Zweite Platz für Robert Dressier mit 2:45:35 Stunden schon eine Überraschung. Aber auch sein Bruder Lorenz lief sensationell und konnte den 6. Gesamtplatz in der Zeit von 2:59:29 Stunden erkämpfen, das reichte Ihm auch für die Bronzemedaille in seiner Altersklasse. Ulrike Dressier verpasste knapp einen Podest Platz kam als 12 Frau mit 4:00:43 Stunden ins Ziel, in ihrer Altersklasse belegte sei den 4. Platz.

Peter Reisch (seit Anfang des Jahres Abteilungsleiter der Leichtathletendes TV Spaichingen) verbesserte sein persönliche Bestleistung um drei Minuten und kam mit 3:27:06 Stunden ins Ziel. Savio Widmann, Debütant im Marathon, lies sich vom Regen auch nicht aufhalten und lief 4:29.35 Stunden.

Am Vortag und gutem Laufwetter war Volksstimmung in Tuttlingen neben den vielen Kinderläufen liefen auch einige Staffelwettbewerbe, der Wettergott hatte ein einsehen mit den Zuschauern und Teilnehmern, so herrschte überall gute Stimmung und eine tolle Atmosphäre. Rund 400 Teilnehmer gab es im Rennen über halbe Distanz im Halbmarathon. Ernst Höfler, der mit seinen über 70 Jahren blieb über 21 Kilometer unter 2 Stunden 1:57:31-Stunden. Auch in seinem Umfeld neben Bewunderen auch einige Kritiker gibt, meinte er nur, "so lange ich das noch kann, lauf ich weiter". Lohn der Mühsalen war der erste Platz in seiner Altersklasse. Auch liefen mit vom TV-Spaichingen Rainer Kunzmann erlief 1:35:28 Stunden und belegte 5. Platz seiner Klasse. Edmund Teppert 1:43:28 Stunden sowie Ute Heim in 2:14:02 Stunden komplettierten den guten Gesamteindruck des TV Spaichingen.

Der 10 Kilometerlauf, führte mit 10 gleichen Runden durch die Stadt, der Asphalt von der Sonne aufgeheizt und durch die vielen Ecken auch keine

Staffelholz an Lukas Hagen. Auch er

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

leichte bzw. schnelle Strecke. Mann hatte ein wenig das Gefühl auf „Da wird man durch die Stadt gejagt“. Aber für die Zuschauer eine tolle Sache die auch nahezu über die ganze Strecke verteilt standen, und man auch von denen mitgerissen und lautstark angefeuert wird. So gelang Doris Reisch mit 1 Stunde und 8 Sekunden nahezu eine Punktlandung

mutig an, und verringerte den Abstand zu den Favoriten recht schnell.

Nach der ersten Strecke war das Training ein wenig später bereit. Es zeigte es sich, dass der Mehrgang doch noch nicht so gut lief. Eine weitere Möglichkeit war nicht möglich. Die Laufzeit von 2:50 Minuten bis zum Ziel in 9:30 Minuten über den Berg und den 8. Platz in der Stadt von Baden und dann auch



Peter Reisch

hatte bisher wenig Erfahrung mit der Distanz. Im Verlauf des Rennens gelang es ihm, die Strecke vor sich zu führen. Er verlor dann wieder die Führung, aber gewann schließlich das Rennen.



Ulrike, Robert und Lorenz Dreßler,

stand die jüngste Mannschaft stellten. Mal sehen, was dann kommendes Jahr erreicht werden kann, wenn man den Mehrgang zählt.



Doris Reisch



Savio Widmann

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Bei den diesjährigen baden-württembergischen Jugendmeisterschaften der Leichtathleten im badischen Schutterwald konnte der 17-jährige Spaichinger Fabian Reisch gleich zweimal das Siebertreppchen besteigen. Den Schwerpunkt auf Weitsprung gesetzt wollte er und sein Trainer den Kurzsprint über 100m und den Weitsprung als Vorbereitung sehen. Beim Sprint patzte Fabian gleich mit einem Fehlstart, was die Disqualifikation hier bedeutete. Nun etwas verunsichert, klappte das Einspringen im Weitsprung ebenfalls nicht wunschgemäß. Ungewohnte Schwierigkeiten im Anlauf brachten keine Sicherheit. So war es auch nicht verwunderlich, dass der erste Versuch ungültig wurde. Im zweiten Versuch gelang ihm dann 6,16m was allerdings noch nicht für den Endkampf reichen würde. Der dritte Versuch mit 6,33m sicherte ihm dann ein Weiterkommen als Fünfter. Die nächsten beiden Versuche waren dann wieder ungültig und er auf Platz sieben zurückgefallen. Wie schon so oft gelang es ihm dann im letzten Versuch nochmals eine Steigerung. Mit einer neuen Bestleistung von 6,78m setzte er sich an die Spitze des 21 Köpfigen Teilnehmerfeldes.

Diese Leistung konnte kein Athlet mehr überbieten und die Überraschung war gelungen. Fabian Reisch ist baden-württembergischer B-Jugendmeister im Weitsprung. Seine eigentliche Parade-disziplin der Dreisprung folgte dann am Sonntag. Sichtlich nervös hatte er auch hier wieder Schwierigkeiten im Anlauf. Nach Versuch 1 noch deutlich hinter seiner Bestleistung zurückliegend verbesserte er sich auf 13,07m, was zu diesem Zeitpunkt die Führung bedeutete. Der haushohe Favorit Felix Lahme war gewarnt. Dieser konterte dann im dritten Durchgang worauf Fabian Reisch wiederum sich auf 13,52 m verbesserte. Beide riskierten dann sehr viel, was zu Fehlversuchen führte. Der sechste Versuch brachte dann die Entscheidung. Felix Lahme sprang mit 13,53m gerade einen Zentimeter weiter als Fabian und sicherte sich somit hauchdünn den Titel. Nach der Siegerehrung gab es nochmals eine Überraschung für Fabian. Christian Hummel WLV-Nachwuchsteamleiter überreichte ihm eine Einladung für den anstehenden B-Jugendländerkampf.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Einige Leichtathleten des TV Spaichingen haben an den landesoffenen Blockmehrkämpfen in Weilheim/Teck teilgenommen. Bei herrlichem Wetter führten Spitzenleistungen zu mehreren neuen Kreisrekorden und vorderen Platzierungen in den württembergischen Schülerbestenlisten.

Christian Winker (M14) startete im Blockmehrkampf Lauf. Die 100 m absolvierte er in 14,68 sec und die 80 m Hürden überwand er in 15,71 sec. Im Weitsprung kam er auf 3,95 m. Den Schlagball schleuderte er auf beachtliche 41 m. Seine herausragendste Leistung und Paradedisziplin zeigte er über die Mittelstrecke. Seine 2000 m Leist-

tung von 6:44,77 min katapultierte ihn in der württembergischen Bestenliste auf Platz 3. In der Gesamtsumme von 2023 Punkten brachten ihm seine Leistungen den 2. Platz im Gesamtklassement ein.

Maximilian Hauser (M14) ging im Blockmehrkampf Sprint/Sprung an den Start. Er sprintete über 100 m in 14,03 sec. Im 80 m Hürdenlauf lief er 16,04 sec. Mit 4,16 m im Weitsprung und 1,40 m im Hochsprung zeigte er sehr gute Sprungqualitäten. Den Speer warf er 21,84 m weit und kam somit auf eine Gesamtsumme von 2034 Punkten, was den 6. Platz bedeutete.



## Impressionen aus Tailfingen

03.07.2010

## **Spaichinger beim Schienerberglauf auf dem Treppen Maren Kostezka, Mathias Stein, Ernst Höfler und Monika Diebold vorn dabei**

(Klemens Volz) Zum wiederholten Male hat die von Mathias Stein betreute Laufgruppe des TV Spaichingen, darunter die Schülerin Maren Kostezka vom TV Gosheim, am diesjährigen 5. Schienerberglauf am 03.07.2010, teilgenommen. Schnellster Spaichinger beim 18,5 km Hauptlauf 1 war Edgar Eyrich in einer sehr guten Zeit von 1:27:09,5 (Rang 8 im Gesamtklassement). Er verfehlte in der Altersklassenwertung (M 40) mit Rang 4 knapp einen Platz auf der Siegertreppe. Schnellster beim 7,9 km Hauptlauf 2 war Mathias Stein in einer Zeit von 44:30,4, womit er auf Rang 1 in seiner Altersklasse (M 70) kam (Gesamtklassement Rang 60). Als schnellste Spaichinger Läuferin kam Monika Diebold beim 18,5 km Lauf mit einer Zeit von 1:48:16,4 auf Rang 3 in der Altersklasse W 40 (Gesamtklassement Rang 51). Der 73-jährige Ernst Höfler als zweitältester Teilnehmer, kam beim 18,5 km Lauf auf Rang 2 in seiner Altersklasse M 70 in 2:02:35,5 (Gesamtklassement Rang 64). Mit einer Zeit von 3:52,4 beim 1 km Schülerlauf CW belegte Maren Kostezka im Gesamtklassement Rang 3 und in der Altersklasse Rang 2.

Neben dem Schülerlauf (67 Teilnehmer, jeweils in der Wertung) mit 1,0 km und dem 7,9 km (125 Teilnehmer) bzw. dem 18,5 km Lauf (81 Teilnehmer) wurde ein 18,5 km Ergebnislauf

king Läufe über 7,9 km bzw. 16 km (67 Teilnehmer) angeboten. Wegen den hochsommerlichen Temperaturen von über 30 Grad, hat die landschaftlich reizvolle Strecke mit Höhenunterschieden von 428 Höhenmetern beim 18,5 km Lauf und von 149 Höhenmetern beim 7,9 km Lauf, den 354 Teilnehmern (Vorjahr 616) allen Läufern viel abverlangt. Die schnellste Zeit beim 18,5 km Lauf lag bei 1:11:34,0 und beim 7,9 km Lauf bei 28:53,6. Die ersten drei der jeweiligen Wertungen erhielten meist einen Korb mit Köstlichkeiten der Halbinsel

Höri. Die hungrigen Läufer und die mitgereisten Partner wurden wie immer von den drei Höri Köchen gepflegt.

Die Zeiten und die Platzierungen der weiteren Teilnehmer mit den Altersklassen (AK) im Einzelnen:

7,9 km Hauptlauf 2 (Gesamtwertung): Klemens Volz Rang 66 in 45:34,3 (AK M 50 Rang 10); Nadine Kostezka Rang 76 in 47:16,6 (Jahrgang 1999 AK WJ 16-19 Rang 5); Konrad Kostezka in 47:20,6; Doris Reisch Rang 93 in 51:56,1 (AK W 40 Rang 14); 18,5 km Hauptlauf 1 (Gesamtwertung): Peter Reisch Rang 34 in 1:38:40,3 (AK M 50 Rang 7);

Den Erlebnislauf (18,5 km mit Pausen und ohne Zeitdruck) absolvierte Ralf Schilling in 2:34:10,3 Stunden.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik



**Bild der Läufer von links nach rechts Stehend:** Ernst Höfler, Peter Reisch, Klemens Volz, Mathias Stein (Trainer) und Ralf Schilling **Kniend:** Monika Diebold, Doris Reisch, Konrad Kostečka, Edgar Eyrich und Nadine Kostečka

Tuttlingen 10. Juli 2010

## **Reisch-Brüder holen je vier Titel Gute Leistungen bei hochsommerlichen Temperaturen**

(Sandra Rünzler) - 155 Sportler aus acht Vereinen haben im Tuttlinger Donaustadion um die Kreismeister-Titel in der Leichtathletik gekämpft. Unter Mithilfe von Helfern aus den Kreisvereinen gelang es der ausrichtenden LG Tuttlingen-Fridingen die Meisterschaften für alle Altersklassen ohne große Probleme über die Bühne zu bringen. Eltern, Helfer und Betreuer waren dabei vorwiegend damit beschäftigt, die Athleten an den Wettkampfpfätzen mit dort bereitgestellten Gießkannen, Wassereimern und Getränkeflaschen abzukühlen.

In sportlicher Hinsicht wurden trotz der Hitze einige beachtliche Leistungen erzielt. Während es bei den Männern zu einem Dreifacherfolg der Spachinger kam, es siegte Stefan Kempinger vor Frank Honer und Thomas Hirsch gab es im Speerwerfen einen munteren Wettkampf mit Ralf Forster, der dem immer noch amtierenden Kreisrekordhalter eine echte Herausforderung war. Erst in den letzten beiden Würfen konnte sich Stefan etwas deutlicher absetzen in dem er seine Routine aus vergangenen Jahren noch einmal abrief und kam somit zu seinem 2. Kreistitel. Gleich vier Mal auf dem Siegerpodest ganz oben standen Fabian und Marius Reisch. Herausragend war erneut Fabian Reisch, der bei der B-Jugend vier Meistertitel gewann. Mit seinen Siegen über 100 m in 11,79 sec und über 200 m in 23,87 sec bewies das Multitalent

erneut seine überragenden Sprintqualitäten. Im Weitsprung sprang er mit 6,65 m genau 70 cm weiter als die Konkurrenz und zeigte sein großes Talent. Der Sieg im Kugelstoßen mit 11,79 m rundete seinen perfekten Wettkampftag noch ab.

Fabians jüngerer Bruder Marius war in der Altersklasse M14, das Maß der Dinge. Er gewann den 100 m Sprint mit 14,65 sec. Im Weitsprung war er mit 4,19 m nicht zu schlagen. Im Kugelstoßen siegte er mit 6,72 m und im Hochsprung überwand er die 1,35 m und holte sich den vierten Titel in Folge.

Drei Mal ganz oben auf dem Podest stand Michael Hirsch (M13). Er gewann über 75 m in 10,45 sec und machte damit wieder einmal deutlich, dass er das Talent seines Vaters geerbt hat. Im Weitsprung war er mit 4,77 m nicht zu schlagen und den Schlagball schleuderte er auf exakt 36,00 m, was für ihn den dritten Kreismeistertitel bedeutete.

Florian Winker (M11) konnte im 1000m Lauf keiner das Wasser reichen. Er kontrollierte das Feld nach belieben und setzte sich auf den letzten 200m vom Feld ab und gewann mit 3:52,22 Minuten. Erstaunlich, dass er auf den letzten Metern noch über 6 Sekunden Vorsprung heraus laufen konnte. Spannend machte es Andreas Hirsch in der Klasse M10. Buchstäblich auf der Ziellinie fing er den Trossinger Malte Hü-

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

bel im 50m Sprint mit 8,20 zu 8,26 Sekunden ab. Dafür dominierte er im Weitsprung um so mehr. Gleich im ersten Durchgang setzte er sich mit 3,93 Meter in Front. Dieser Satz reichte letztlich auch zum Titel. Mit einer echten Überraschung konnte Janik Mesle aufwarten. Im Hochsprung siegte auf Grund der Mehrversuchsregel bei gleicher Höhe vor Andreas Hirsch. Und im 1000m Lauf lies er sich von dem heranrückenden Tuttlinger Eric Diener nicht beirren. Kontrolliert lief der das Rennen auf der letzten Runde erfolgreich ins Ziel.

Bei den jüngsten Teilnehmern konnte der achtjährige Samuel Greger gleich drei Meistertitel erringen. Er siegte im 50 m Sprint mit 8,97 sec. Im Weitsprung kam er auf 3,32 m und im Schlagballwurf landete sein Ball bei 28 m. Im vergangen Jahr lagen die Mädchen unseren Jungs im Titelsammeln noch klar vorne. In diesem Jahr war das ganz anderes. Hätte Annika Dreher im 800m Lauf mit 3:01,60 Minuten nicht die Nerven behalten und sich gegen die fast übermächtigen Tuttlinger Mittelstrecklerinnen durchsetzen können wären sie diesmal ganz leer ausgegangen. Insgesamt war die Ausbeute für das Spaichinger Team, die es insgesamt auf 18 Kreismeistertitel brachten deutlich besser als noch vor einem Jahr.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik



Chronik der Spaichinger Leichtathletik



Kreismeisterschaften  
in Tuttlingen



# Chronik der Spaichinger Leichtathletik



BAUNATAL (Doris Reisch) Mit einer

geschlossenen Mannschaftsleistung hat

Baunatal 24.07.2010

## **Fabian Reisch für U 18 Länderkampf nominiert**

Mit einem Kreisrekord im Dreisprung und volle 6 Punkte für die Auswahl für Baden Württemberg Nominierung gerechtfertigt

die U18-Auswahl Baden-Württembergs zum ersten Mal die Gesamtwertung des Ländervergleichskampfs mit Nordrhein-Westfalen und Hessen am 24.7.2010 für sich entschieden. 261,5 Punkten für das Team aus Baden-Württembergs standen 257,5 für Nordrhein-Westfalen und 172 für Hessen gegenüber. Mit über 30 Saisonbestleistungen zeigten sich die B-Jugendlichen (Jahrgang 93 und 94) gut gerüstet für die deutschen Titelkämpfe in Ulm in zwei Wochen.

Unter den Erfolgreichen Athleten war auch Fabian Reisch vom TV Spaichingen der im Dreisprung seine Bestleistung 13.61m in Böblingen nicht nur halten konnte sondern um 44cm auf 14.05m verbessern konnte. Nach einer erholsamen Nacht in der Deutschen Jugendherberge in Kassel wurde die Athleten mit dem Bus ins Stadion von Bauatal gebracht. Fabian fand optimale Bedingungen vor um Bestleistungen zu springen. Er war für 2 Disziplinen vorgesehen neben Dreisprung auch Weitsprung.

Als erstes ging es für ihm mit Dreisprung los, doch bei dem ersten Sprung kämpfte er noch mit Anlaufschwierigkeiten und so hatte er übertreten. Doch beim zweiten Sprung lief alles glatt und so erreichte er die tolle Weite von 14.05 m und setzte sich klar ab vom restlichen Feld, keiner kam an diese Weite heran. Fabian konnte auf volles Risiko setzen und hatte einige Sprünge übertreten und so blieb es bei seiner Weite die ihm den ersten Platz brachte und 6 Punkte für Baden Württemberg.

Gleich im Anschluss ging es mit Weitsprung weiter ohne Pause. Die fehlende Regeneration lies ihm nicht an seine alten Leistungen anschließen. Doch mit einer Weite von 6.54 m konnte er trotz starker Konkurrenz den dritten Platz machen somit auch noch 4 Punkte für Baden Württemberg erkämpfen.

Insgesamt war der Wettkampf eine tolle Generalprobe für die Deutsche Jugendmeisterschaft in Ulm 6. August die dann in eine entsprechende Platzierung umgesetzt werden könnte.

Balingen 01.08.2010

### **Silber für Christian Winker**

In seinem Debüt bei Landesmeisterschaften auf den Zweiten Platz

Balingen.(Stefan Kempinger)Bei den diesjährigen württembergischen Schülermeisterschaften der Leichtathleten im Balingen Au-Stadion belegte der 14 jährigen Christian Winker vom TV Spaichingen einen hervorragenden zweiten Platz im 3.000 m Lauf. Bei hochsommerlichen Temperaturen machten sich insgesamt 14 Athleten auf die selten gelaufene Strecke. Für Christian Winker war es sein Debüt. Bisher hauptsächlich auf den kürzeren Strecken auf der Bahn, und längeren Strecken auf der Straße zu Hause sollte dies eine Standortbestimmung sein.

Durch eine Infektion im Vorfeld stark behindert war es hier wichtig, nicht zu schnell anzugehen. Zu Beginn des Rennens musste Christian stellenweise die Gruppe der 14 jährigen anführen. Bis 2.000m exakt im Soll verließen ihn dann doch etwas die Kräfte. Oliver Patek von der LSG Aalen nutzte die Situation und überholte ihn. Jetzt auf sich allein gestellt wurden die letzten Meter sehr sehr schwer. Am Ende belegt er mit 10:17,62 min hinter Oliver Patek 10:04,80 min und vor Louis Strasser LG Calw 10:47,13 min einen unangefochtenen zweiten Platz und damit die Silbermedaille.

Bei den diesjährigen Deutschen Jugendmeisterschaften der Leichtathleten im Ulmer Donaustadion belegte der 17 jährige Spaichinger Fabian Reisch mit 13,61m im Dreisprung den achten Platz unter 15 Startern. Im Vorfeld mit einer Bestleistung von 14,04m auf Rang fünf gemeldet war es das Ziel, den Vorkampf unter den besten Acht zu beenden. Eigentlich sollte dies kein Problem sein, doch jeder Wettkampf hat seine eigenen Gesetze. Bereits im Vorfeld war eine große Nervosität Fabian anzumerken, waren es doch seine ersten großen Meisterschaften. Eine Zeitplanänderung beim Aufwärmen verstärkte dies zudem noch. Das Einspringen verlief dann nicht wie geplant, da ständig der Wind drehte. Als der Wettkampf dann begann war die Nervosität größtenteils abgelegt. Den ersten Ver-

Ulm 07. Aug. 2010

## **Fabian Reisch bei den Deutschen Jugend Meisterschaften im Endkampf**

such beendete Fabian Reisch mit 13,56m auf Rang 4. Versuch 2 war klar übertreten, plötzlich war Rückenwind da.

Jetzt wurde es knapp, da einige Kontrahenten seine Weite übersprangen. Vor dem dritten und letzten Versuch des Vorkampfes lag Fabian nun auf Rang 7. Nur einen Hauch übergetreten und eine geschätzte Weite von knapp 14 Metern hieß nun zittern. Nachdem nun Jan Sebastian Gerber vom TSV Freudenstadt die 14 Meter übersprang durfte kein weiterer Kontrahent sich verbessern. Es gelang und das Minimalziel, der Endkampf, wurde glücklich erreicht.

Der Endkampf begann nun Fabian als Achter mit einem gültigen Versuch von 13,46m. Versuch fünf wieder hauchdünn ungültig galt es nun, alles in den letzten Versuch zu setzen.

Ein Steigerung auf 13,61m brachten dann leider keine Verbesserung der Platzierung. Seine erste Deutsche Meisterschaft beendete Fabian Reisch etwas enttäuscht mit Rang acht. Deutscher Meister wurde Lukas Zechel von TUS Jena mit 14,69m gefolgt von Florian Stecher LV 90 Thum mit 14,32m und dem Drittplatzierten Felix Lahme TV Eppingen mit 14,15m, den er beim Jugendländerkampf noch hinter sich ließ.

Eine weitere Möglichkeit, sich mit den meisten Kontrahenten zu messen sind

die Süddeutschen Meisterschaften am 21.-22.08. in Schwäbisch Gmünd.

Schwäbisch Gmünd 21. August 2010

### Silber und Bronze für Fabian Reisch bei den Süddeutschen

Eine überaus erfolgreiche Teilnahme bei den süddeutschen Meisterschaften der B-Jugend in Schwäbisch Gmünd kann der 17-jährige Spaichinger Fabian Reisch vermelden. Im Weitsprung und Dreisprung gemeldet, sollte nach dem 8. Platz bei den Deutschen Jugendmeisterschaften ein weiterer Höhepunkt folgen. Die Vorzeichen waren nicht schlecht. Mit der viertbesten gemeldeten Vorleistung im Dreisprung und der siebtbesten im Weitsprung sollte doch zumindest eine gute Platzierung herauspringen. Durch die große Teilnehmerzahl im Weitsprung von 23 Teilnehmern wurde der Wettkampf vorverlegt. Diese ungewohnte Startzeit machte einigen Springern zu schaffen. Fabian begann durchwachsen. Mit 6,46m im ersten und 6,66m im zweiten Durchgang sicherte er sich sicher die Teilnahme für den Endkampf. Die Bronzemedaille vor Augen begann nun das Zittern. Die Kontrahenten kamen immer näher während sich Fabian in den folgenden Versuchen nicht mehr steigern konnte. Im letzten Versuch wurde es nochmals knapp. Mit 6,65m gelang Bryan Simon von der LAG 1860 München zwar ein weiterer Satz, verfehlte

aber den Podestplatz knapp. Mit dem sicheren dritten Platz setzte nun Fabian alles auf eine Karte. Leider wie schon so häufig knapp übergetreten beendete er den Wettkampf hinter Manuel Loskyl LCO Edenkoben 7,07m und Dominic Johnson TV Gelnhausen 6,75m als glücklicher Dritter. Seine eigentliche Spezialdisziplin der Dreisprung folgte dann zwei Stunden später. Hier



waren dann die Randbedingungen deutlich schlechter. Böiger und ständig drehender Wind erschwerten den Anlauf. Dies zeigte sich dann auch in den ersten Sprüngen. Mit 13,11m im ersten, 13,56m im zweiten und den anschließenden 13,94m im dritten Versuch setzte sich Fabian Reisch nach dem Vorkampf an die Spitze. Diese Führung musste er

dann im vierten Versuch an Felix Lahme vom TV Eppingen abgeben. Nun musste auch sein Trainer Stefan Kempinger kräftig durchatmen, wussten doch beide, dass mit Jan-Sebastian Gerber vom TSV Freudenstadt noch ein weiterer 14 m Springer im Feld ist. Fabian setzte dann im fünften Versuch alles auf eine Karte. Das Timing zum

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Balken stimmte. Doch durch eine zu starke Vorlage des Oberkörpers behindert, stürzte er regelrecht ab. Nun hieß es wieder hoffen und bangen. Letzter Versuch für alle Springer. Nachdem nun Jan-Sebastian Gerber einen ungültigen Versuch hatte, und Felix Lahme seine bisherige Weite von 14,02 m nicht verbesserten konnte lag es nun an Fabian Reisch, die Konkurrenz abzuschließen.

Er nahm sich viel vor, zuviel. Wie schon im Weitsprung übertrat er den Balken um knapp einen Zentimeter und sicherte sich mit 13,94 m eine unerwartete Silbermedaille. Als nächstes sportliches Highlight wird für Fabian die Teilnahme am Trainingslager des WLV in der Schweiz in zwei Wochen sein. Zuvor heißt es allerdings zum Berufsstart bei seinem Ausbildungsbetrieb antreten

Gosheim 02.10.2010

## 8 Kreismeistertitel für den TV Spaichingen

**Bei der Kreisoffenen Waldlaufmeisterschaft an der Wehinger Skihütte hatte der Wettergott dieses Jahr für die rund 80 Teilnehmer ein einsehen, so lachte nicht nur die Sonne den Athleten sondern auch den Zuschauern, so war eine ausgelassene Stimmung zu erkennen.**

Der TV Spaichingen war mit 11 Teilnehmern nicht gerade die zahlenmäßig größte Gruppe angereist, konnten aber mit 8 Kreismeistertitel Akzente setzen. Pünktlich um 13:30 Uhr wurde auch der erste Startschuss abgegeben. Dabei machten sich die Männer bzw. Senioren und die männliche Jugend A und B auf die 880m lange Sprintstrecke. Für Fabian Reisch war dies ein lockerer Spaziergang im Grünen und wie erwartet kam er auch nach 2:25 min als Erster im Ziel an, so ließ er auch den um ein Jahr älteren Mattes Andre vom TV Mühlheim (Kreismeister in der AK M18 in 2:28min.) hinter sich. Sein Vater Peter Reisch bis jetzt nur Langstrecken und Marathon gelaufen, kam mit guten 3:01min. ins Ziel und holte sich bei den Senioren M50 den Meistertitel, gefolgt von Savio Widmann mit 3:13min.

Scheffold Ann-Katrin Schülerinnen D hatte wie alle Jüngeren Teilnehmerinnen sich mit einen größeren Starterfeld zu kämpfen, sie schlug sich mit ihren 7 Jahren wacker und konnte den Zweiten Platz mit einer sehr guten Leistung von 3:31 min. erkämpfen. Schneller war Grewin Lea von der Juraschule Gosheim mit 3.20 min.

Bei den Schülerinnen C gingen vom TV Spaichingen 3 Mädchen auf die 880 m Strecke. Kreismeister wurde Nelly Keller mit einer super Zeit von 3:08 min. und Scheffold Emily erreichte den 5. Platz mit einer auch noch guten Zeit von 3:23 Min.

Bei den Schülerinnen W11 gingen die beiden Kostezka Zwillinge als Konkurrentinnen auf die Strecke. So startete Nadine für den TV Spaichingen und machte den 4. AK Platz mit 2.59 min und ihre Schwester Maren läuft für den TV Gosheim und wurde um eine Sekunde von ihrer Schwester abgehängt. Die Jungs M12 gingen auch auf die kurze Strecke Drechsler David konnte sich mit 2:37 min. gegen seine Konkurrenz durchsetzen und räumte den nächsten Kreismeistertitel ab.

Die Schüler A mussten eine Strecke durch den Wald laufen und hatten auf den Rundkurs von 1,64 km einige Höhenmeter zu bewältigen.

Bei den M14 holten sich Lukas Hagen mit einer Zeit von 5.33 min den Titel, Dritter wurde Marius Reisch mit 6.51 min.

Seine Mutter Doris Reisch startet auch für den TV Spaichingen und holte den Titel bei den Seniorinnen mit 7.47 min. auf der gleichen Strecke.

Aufgeheizt von der Spaichinger Erfolgsserie ließ sich Fabian noch überreden auf die 2.23 km langen Kurs zu gehen und hat sich noch nachgemeldet. Da er eigentlich nur ein guter Sprinter ist, musste er dieses Rennen taktisch anders gestalten, so hing er sich in ei-

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

nen knappen Abstand an seinen Konkurrenten Marcus Horn vom TV Gosheim und auf den Schlusspurt setzt er seine ganze Sprintkraft ein und zog an Marcus locker vorbei, der nächste Titel war gewonnen.

Zuletzt machten sich die Senioren noch auf die Strecke, diesmal 6,28 km in 4 Runden durch den Wald. Jessica Steidle von LG Tuttlingen-Fridingen die zuerst auf der 1,68 km langen Strecke den Kreismeister gemacht hatte, lief noch außer Konkurrenz als Trainingseinheit für die Deutsche Meisterschaft in 2 Wochen mit den Herren mit.

Sie wünschte, das die Veranstalter auch für die Frauen eine länger Strecke für nächstes Jahr anbieten.

Peter Reisch sicherte sich in 27:19 min seinen zweiten Titel und Savio Widmann wurde in einer guten Zeit von 31:06 min. Vizemeister.

Der TV Spaichingen konnte somit das seit Jahren erfolgreichste Fazit ziehen.



Chronik der Spaichinger Leichtathletik



Kreis Waldlauf  
2010



## Chronik der Spaichinger Leichtathletik



Frankfurt 31.10.2010

## Marathon in Frankfurt

### Ein Erfolg für das Dressler Trio

Frankfurt (Klemens Volz) Die drei für den TV Spaichingen startenden Böttlinger Läufer Ulrike Dressler, Lorenz Dressler und Robert Dressler haben am 31.10.2010 zum wiederholten Male am Frankfurter Marathon teilgenommen. Der Frankfurter Marathon ist der älteste Deutsche Marathon und fand zum 29. Male statt. Dabei lief Lorenz Dressler in einer Zeit von 2:49:19 Std. persönliche Bestzeit und erreichte damit den 239. Platz bei 12.475 Läufern aus 76 Nationen. In der Altersklasse M 45 belegte er den 22. Platz.

Schnellster Läufer war der Kenianer Wilson Kipsang mit der weltweit zehnt-schnellsten gelaufenen Zeit in 2:04:57 Stunden. Er erhielt eine Prämie von 95.000 €. Damit ist der Frankfurter Marathon zu den weltweit vier schnellsten Läufen neben Berlin, Rotterdam und Dubai aufgestiegen.

Seine Frau Ulrike lief ebenfalls sehr gut und erreichte in Jahresbestzeit von 3:54:42 Std. den 491. Platz (Altersklasse W 40 Platz 131). Schnellste Läuferin

war die Kenianerin Caroline Kilel in 2:23:25 Std. für die sie noch eine Prämie von 40.000 € erhielt. Die Laufbedingungen waren perfekt, sodass bei den Männern und Frauen jeweils Streckenrekorde erzielt wurde.

Schnellster des Böttinger Trios war wieder einmal Robert Dressler (Bruder von Lorenz Dressler), der in einer Zeit



von 2:43:03 Std. das Ziel erreichte und Rang 151 im Gesamtklassensament (Rang 22 in der Altersklasse M 40) belegte. Ihm steckte noch der schwierige 3 Länder Marathon in Bre-

genz vom 03.10.2010 mit größeren Höhenunterschieden (2:44:37 Std.) in den Knochen, so dass es ihm für eine Bestzeit dieses Mal nicht reichte. Alle Läufer haben in diesem Jahr vielfach miteinander trainiert und damit die diesjährige Laufsaison erfolgreich beendet. Für sie geht es nun darum, über den Winter die Form hinüberzubringen, damit es im nächsten Jahr möglichst wieder erfolgreich weitergehen kann.

## Werner Reisbeck erfüllt sich einen Traum

Werner Reisbeck ist am Donnerstag, 4. November, nach New York geflogen, um sich einen Traum zu erfüllen. Bis vor drei Jahren war er Handballer mit Leib und Seele. Dann hat er das Laufen für sich entdeckt.

Nach einem Halbmarathon beim „run&fun“ in Tuttlingen 2007 konzentrierte er sich wieder auf Handball spielen. Doch Ende 2009 stand für ihn fest, dass er einmal in New York laufen möchte. Ob mit dem Lauftreff des TV Spaichingen oder ganz für sich alleine trainierte er jede freie Minute.

In New York angekommen, drehte sich alles um den Marathon. Am Samstag, 6. November, nahm er mit seiner Frau, Monika Koch-Reisbeck, am internationalen Freundschaftslauf teil. Bei diesem Lauf sind rund 60 000 Teilnehmer vom United Center bis in den Central-Park für den Frieden gelaufen, bei welchem sämtliche Nationen gemeinsam in den jeweiligen Landesfarben- und -tafeln gekleidet waren.

Am Sonntag, 7. November, war es dann



sowie. Schon um 5.30 Uhr ging es los mit der Fahrt nach Stazon Island zum Start. Als einer von rund 44 000 Läufern startete er in der dritten Welle (eine

Stunde nach den Profis). Er genoss den Lauf mit dem euphorischen Zuschauern, die jeden Läufer aus Leibeshälften anfeuert.

## Spaichinger in der WLW-Bestenliste

### Männer

Marathon  
2:43:03 Dreßler, Robert 1969 Frankfurt 31.10.

### Männliche Jugend B

200 m Lauf  
23,87 +1,1 Reisch, Fabian 1993 Tuttlingen 10.07.

110 m Hürden 0.914m  
15,44 +0,1 Reisch, Fabian 1993 Schwenningen 27.06.

Stabhochsprung  
3,50 Reisch, Fabian 1993 Spaichingen 16.05.

Weitsprung  
6,78 +0,0 Reisch, Fabian 1993 Schutterwald 19.06.

Dreisprung  
14,05 -1,5 Reisch, Fabian 1993 Baunatal 24.07.

Diskuswurf 1.5 kg  
33,69 Reisch, Fabian 1993 Geislingen 19.09.

5-Kampf  
2.932 Reisch, Fabian 1993 Spaichingen 15.05.  
11,94(+1,4)-6,17(+0,0)-10,32-1,70-55,08

10-Kampf  
5.378 Reisch, Fabian 1993 Spaichingen 15.05./16.05.  
11,94(+1,4)-6,17(+0,0)-10,32-1,70-55,08/  
15,52(-0,4)-26,69-3,50-29,74-5:14,30

### Frauen

Halbmarathon  
1:34:10 Schneck, Ute 1964 Tuttlingen 14.06.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Schüler A

3 x 1000 m Staffel

9:33,57      TV Spaichingen      Konstanz      13.05.  
Hauser, Maximilian (1996); Hagen, Lukas (1996);  
Winker, Christian (1996)

8-Kampf Ma.

8.417      TV Spaichingen      Spaichingen 15.05./16.05.  
Winker, Christian (1996) - 3.207;  
Hagen, Lukas (1996) - 2.820;  
Hauser, Maximilian (1996) - 2.390

### Schüler A M14

1000 m Lauf

2:54,55      Winker, Christian      1996      Spaichingen      01.05.

2000 m Lauf

6:44,77      Winker, Christian      1996      Weilheim/Teck      26.06.

3000 m Lauf

10:17,62      Winker, Christian      1996      Balingen      01.08.

Stabhochsprung

2,10      Winker, Christian      1996      Spaichingen      16.05.

1,60      Hagen, Lukas      1996      Spaichingen      16.05.

8-Kampf

3.207      Winker, Christian      1996      Spaichingen 15.05./16.05.  
15,32(+0,3)-4,44(+0,0)-5,57-1,40/17,36-2,10-23,68-3:06,61

2.820      Hagen, Lukas      1996      Spaichingen 15.05./16.05.  
15,02(+0,3)-3,91(+0,0)-6,86-1,20/16,67-1,60-14,10-3:28,97

2.390      Hauser, Maximilian      1996      Spaichingen 15.05./16.05.  
16,05(+0,4)-4,24(+0,0)-7,27-1,44/o.g.V.-o.g.V.-18,01-3:29,40

2.256      Reisch, Marius      1996      Spaichingen 15.05./16.05.  
17,27(+1,4)-3,89(+0,0)-6,08-1,20/15,56-o.g.V.-12,90-4:06,95

Block S/S

100m-80m H.-Weit-Hoch-Speer (600g)

2.034      Hauser, Maximilian      1996      Weilheim/Teck      26.06.  
14,03(-1,1)-16,04(-0,4)-4,16(-0,5)-1,40-21,84

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Block Lauf

100m-80m H.-Weit-Ball-2000m

2.023                  Winker, Christian      1996                  Weilheim/Teck      26.06.  
14,68(+0,0)-15,71(-0,2)-3,95(+0,1)-41,00-6:44,77

### Schüler D M08 u.j.

#### 3-Kampf

758                  Greger, Samuel                  2002                  Salem                  17.07.  
8,78-3,10-25,50

### Senioren M40

Marathon

2:43:03                  Dreßler, Robert                  1969                  Frankfurt                  31.10.

Kugelstoss 7.26kg

9,85                  Kempinger, Stefan1970      Tuttlingen                  10.07.

Speerwurf 800 g

43,21                  Kempinger, Stefan1970      Tuttlingen                  10.07.

### Senioren M45

Marathon

2:49:19                  Dreßler, Lorenz                  1964                  Frankfurt                  31.10.

Kugelstoss 7.26kg

9,68                  Honer, Frank                  1960                  Tuttlingen                  10.07.

8,78                  Hirsch, Thomas                  1965                  Tuttlingen                  10.07.

Speerwurf 800 g

38,70                  Hirsch, Thomas                  1965                  Tuttlingen                  10.07.

### Senioren M50

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

3000 m Lauf  
13:38,05      Widmann, Savio      1960      Spaichingen      01.05.

Kugelstoss 6 kg  
10,93      Honer, Frank      1960      Spaichingen      01.05.

### Senioren M55

Marathon  
3:34:07      Kunzmann, Rainer 1951      Rom/ITA      21.03.

### Senioren M70

Halbmarathon  
2:05:04      Höfler, Ernst      1937      Meran/ITA      25.04.

Marathon  
4:43:05      Stein, Matthias      1940      Rom/ITA      21.03.

### Seniorinnen W40

Marathon  
3:54:42      Dreßler, Ulrike      1967      Frankfurt      31.10.

### Seniorinnen W45

Halbmarathon  
1:34:10      Schneck, Ute      1964      Tuttlingen      14.06.  
1:35:54      Mattes, Waltraud      1965      Meran/ITA      25.04.

### Seniorinnen W55

Halbmarathon  
2:09:52      Stehle, Barbara      1952      Meran/ITA      25.04.

## Vereinsrekorde

### Männer

100 m Lauf	11,0	Hirsch, Thomas (65)	Trossingen	11.05.85
	11,0	Rees, Andreas (68)	Gosheim	22.06.88
200 m Lauf	22,88*	Rees, Andreas (68)	Spaichingen	02.10.88
400 m Lauf	52,89	Grimm, Christoph (65)	Balingen	20.09.86
800 m Lauf	1:56,87	Kemmler, Wolfgang (64)	Gammertingen	14.07.85
1000 m Lauf	2:29,7	Kemmler, Wolfgang (64)	Fischbach	26.08.85
1500 m Lauf	4:01,72	Kemmler, Wolfgang (64)	Neckargmünd	18.07.82
3000 m Lauf	8:43,0	Häse, Andreas (57)	Fischbach	15.08.86
5000 m Lauf	14:58,4	Häse, Andreas (57)	Flein	22.08.82
10.000 m Lauf	31:36,3	Häse, Andreas (57)	Pforzheim	26.04.86
10 km Lauf	32:48	Hintermeister, Gordon (69)	Tailfingen	12.05.00
10 km Lauf	1:48:08	TV Spaichingen	Tailfingen	12.05.00
Mannschaft		Hintermeister, Gordon (69) - Eyrich, Edgar (65)		
		Ringhofer, Werner (57)		
25 km Lauf	1:24:43	Geißler, Eberhard (54)	Schapbach	30.08.92
Halbmarathonlauf	1:10:17	Hintermeister, Gordon (69)	Rheinfelden	10.03.02
Halbmarathonlauf	4:01:37	TV Spaichingen	Shein	20.06.99
Mannschaft		Hintermeister, Gordon (69) - Ringhofer, Werner (57)		
		Eyrich, Edgar (65)		
Marathonlauf	2:35:43	Geißler, Eberhardt (54)	Bräunlingen	10.10.93
Marathonlauf	8:26:38	TV Spaichingen	Köln	03.19.97
Mannschaft		Kupferschmid, Adolf (56) - Ringhofer, Werner (57)		
		Eyrich, Edgar (65)		
100 km Lauf	8:54:46	Mielke, Alfred (32)	Elte	05.09.92
110 m Hürden	15,4	Andreas, Rees (68)	Trossingen	27.08.88
400 m Hürden	56,79	Brehm, Sven (77)	Pliezhausen	17.06.95
3000 m Hindernis	9:27,43	Kemmler, Wolfgang (64)	Sindelfingen	03.07.88
4 x 100 m Staffel	44,61	TV Spaichingen	Spaichingen	29.05.88
		Becker, Thomas (66) - Zepf, Volker (67)		
		Rees, Martin (65) - Rees, Andreas (68)		
4 x 400 m Staffel	3:33,79	TV Spaichingen	Pliezhausen	17.05.92
		Schäfer, Richard (74) - Restle, Jochen (73)		
		Hauser, Alexander (73) - Hege, Andreas (73)		
4 x 800 m Staffel	9:24,6	TV Spaichingen	Spaichingen	30.07.78
		Rees, Alexander (60) - Jäggle, Peter (61)		
		Honer, Wolfgang (61) - Weber, Michael (61)		
4 x 1500 m Staffel	18:11,7	TV Spaichingen	Waiblingen	17.06.81
		Rees, Alexander (60) - Jäggle, Peter (61)		
		Gerteis, Wolfgang (62) - Häse, Andreas (57)		
Schweden-Staffel	2:11,05	TV Spaichingen I	Oberndorf	02.07.94
		Schnitzer, Andreas (69) - Rünzler, Stephan (75)		
		Hauser, Alexander (73) - Müller, Michael (76)		

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Hochsprung	1.97	Hauser, Alexander (73)	Spaichingen	26.04.97
Stabhochsprung	4.20	Grimm, Christoph (65)	Weingarten	30.06.87
Weitsprung	6.98*	Rees, Andreas (68)	Trossingen	07.05.88
Dreisprung	14.17*	Rees, Andreas (68)	Spaichingen	29.05.88
Kugelstoßen	13.45	Melzer, Volker (67)	Weilstetten	23.04.95
Diskuswerfen	39.28	Melzer, Volker (67)	Weilstetten	23.04.95
Hammerwurf	29.49	Lippoth, Markus (78)	Balingen	20.06.01
Speerwurf	53.58	Göggelmann, Klaus (68)	Spaichingen	24.04.88
Fünfkampf	3.203e	Rees, Andreas (68)	Spaichingen	02.10.88
		6,63-50,18-22,88-30,12-4:49,57		
Fünfkampf	9.128h	TV Spaichingen	Trossingen	27.06.86
Mannschaft		Rees, Andreas (68) - Becker, Thomas (66)		
		Rees, Martin (65)		
Zehnkampf	6.413	Rees, Andreas (68)	Donaueschingen	19.06./20.06.88
		11,45-6,54-10,93-1,84-52,37-15,93-31,36-4,00-45;26-4:42,40		
Zehnkampf	17.077e	TV Spaichingen	Rottweil	30.08./31.08.87
Mannschaft		Rees, Andreas (68) - Zepf, Volker (67)		
		Grimm, Christoph (65)		

### Männliche Jugend A

100 m Lauf	10,6 *	Hirsch, Thomas (65)	Ebingen	05.05.83
200 m Lauf	21,5	Hirsch, Thomas (65)	Winterlingen	09.07.83
400 m Lauf	48,8	Hirsch, Thomas (65)	Bad Dürkheim	05.10.83
800 m Lauf	1:57,4	Kemmler, Wolfgang (64)	Trossingen	17.05.81
1000 m Lauf	2:29,8	Kemmler, Wolfgang (64)	Nagold	23.06.82
1500 m Lauf	4:01,72	Kemmler, Wolfgang (64)	Neckargmünd	18.07.82
3000 m Lauf	8:47,8	Kemmler, Wolfgang (64)	Stuttgart	07.07.82
5000 m Lauf	15:36,0	Kemmler, Wolfgang (64)	Bietigheim	24.04.82
10.000 m Lauf	38:54,8	Kaiser, Christian (80)	Spaichingen	27.03.99
25 km Lauf	1:50:57	Engel, Frank (78)	Hildrizhausen	19.10.97
Halbmarathonlauf	1:38:16	Neufeld, Viktor (88)	Tuttlingen	04.06.05
110 m Hürden	14,9	Zepf, Volker (67)	Trossingen	19.09.85
400 m Hürden	56,01	Brehm, Sven (77)	Weinstadt	01.06.96
2000 m Hindernis	5:58,29	Kemmler, Wolfgang (64)	Radolfzell	04.07.82
3000 m Hindernis	10:02,03	Kaiser, Christian (80)	Spaichingen	26.04.97
4 x 100 m Staffel	43,4	TV Spaichingen	Ebingen	05.06.83
		Hirsch, Thomas (65) - Rees, Martin (66)		
		Grimm, Christoph (65) - Becker, Thomas (66)		
4 x 400 m Staffel	3:33,79	TV Spaichingen	Pliezhausen	17.05.92
		Schäfer, Richard (74) - Restle, Jochen (73)		
		Hauser, Alexander (73) - Hege, Andreas (73)		
3 x 1000 m Staffel	8:14,4	TV Spaichingen	Ebingen	05.05.83
		Hirsch, Thomas (65) - Kemmler, Wolfgang (64)		
		Rünzler, Jörg-Dieter (64)		
Schweden-Staffel	2:04,97	TV Spaichingen	Rottweil	05.06.96
		Brehm, Sven (77) - Maurer, Thomas (77)		

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

		Fröhlich, Jens (77) - Feuerstein, Jonathan (78)		
Hochsprung	1.93	Rees, Andreas (68)	Schwenningen	29.09.84
Stabhochsprung	4.00	Döring, Matthias (78)	Spaichingen	08.06.96
Weitsprung	7.09*	Hirsch, Thomas (65)	Leinfelden	20.04.82
Dreisprung	14.19*	Rees, Andreas (68)	Trossingen	10.10.87
Kugelstoßen	14.23	Zepf, Volker (67)	Winterlingen	23.06.85
Diskuswerfen	39.88	Zepf, Volker (67)	Spaichingen	04.09.85
Hammerwurf	30.28	Lippoth, Markus (78)	Balingen	16.07.97
Speerwurf	59.26	Kempinger, Stefan (70)	Denzlingen	18.06.88
Fünfkampf	3.318	Fröhlich, Jens (77)	Pliezhausen	13.07.96
		11,56(+0.4)-6,51(+1.1)-11,66-1,79-53,20		
Fünfkampf	14.497	TV Spaichingen	Pliezhausen	13.07.96
Mannschaft		Fröhlich, Jens (77) - Brehm, Sven (77)		
		Klein, Norbert (79) - Maurer, Thomas (77)		
		Feuerstein, Jonathan (78)		
Zehnkampf	6.214	Fröhlich, Jens (77)	Pliezhausen	14.07./15.07.96
		11,56(+0.4)-6,51(+1.1)-11,66-1,79-53,20/ 16,19(-0.4)-35,36-3,70-44,14-4:57,03		
Zehnkampf	17.410	TV Spaichingen I	Pliezhausen	13.07./14.07.96
Mannschaft		Fröhlich, Jens (77) - Brehm, Sven (77)		
		Klein, Norbert (79)		

### Männliche Jugend B

100 m Lauf	10,88	Hirsch, Thomas (65)	Hannover	28.10.82
200 m Lauf	22,3	Hirsch, Thomas (65)	Winterlingen	22.05.82
300 m Lauf	37,3	Brehm, Sven (77)	Spaichingen	07.05.94
400 m Lauf	51,2	Hirsch, Thomas (65)	Stuttgart	11.10.81
800 m Lauf	1:57,4	Kemmler, Wolfgang (64)	Trossingen	17.05.81
1000 m Lauf	2:30,6	Kemmler, Wolfgang (64)	Bad Dürkheim	12.09.81
1500 m Lauf	4:03,7	Kemmler, Wolfgang (64)	Konstanz	23.08.81
3000 m Lauf	9:13,0	Kemmler, Wolfgang (64)	Rottweil	12.08.81
5000 m Lauf	16:41,0	Kemmler, Gerd (68)	Trossingen	23.06.84
110 m Hürden	15,19*	Rünzler, Dennis (80)	Spaichingen	10.09.97
300 m Hürden	39,85	Brehm, Sven (77)	Ehingen	26.06.94
400 m Hürden	58,6	Kemmler, Wolfgang (64)	Trossingen	14.05.81
2000 m Hindernis	6:04,95	Kreibich, Julian (90)	Saarbrücken	18.09.07
4 x 100 m Staffel	45,3	TV Spaichingen	Winterlingen	31.05.81
		Becker, Thomas (65) - Grimm, Christoph (65)		
		Rees, Martin (65) - Hirsch, Thomas (65)		
4 x 400 m Staffel	3:33,8	TV Spaichingen	Dagersheim	16.07.83
		Hirsch, Thomas (65) - Rees, Martin (66)		
		Grimm, Christoph (65) - Becker, Thomas (66)		
3 x 1000 m Staffel	8:18,7	TV Spaichingen	Leinfelden	02.06.80
		Kemmler, Wolfgang (64) - Rünzler, Jörg-Dieter (64)		
		Bur am Orde, Christian (64)		

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Schweden-Staffel	2:24,9	TV Spaichingen I	Spaichingen	05.09.94
		Lippoth, Markus (78) - Döring, Matthias (78)		
		Wuest, Harald (78) - Feuerstein, Jonathan (78)		
Hochsprung	1.93	Rees, Andreas (68)	Schwenningen	29.09.84
Stabhochsprung	4.11	Döring, Matthias (78)	Geislingen	17.09.95
Weitsprung	7.09*	Hirsch, Thomas (65)	Leinfelden	20.04.82
Dreisprung	14,05	Reich, Fabian (93)	Baunatal	25.07.10
Kugelstoss	13.90*	Becker, Thomas (66)	Trossingen	25.09.82
Diskuswurf	38.00	Thomas, Hirsch (65)	Ebingen	01.05.81
Hammerwurf	29.48	Wuest, Harald (78)	Löffingen	15.07.95
Speerwurf	37.30	Aberle, Paul (88)	Spaichingen	16.05.04
5-Kampf	3.067	Fabian Reisch (93)	Kirchzarten	01.08.09
		11,69(+0,8)-6,31(+0,6)-10,44-1,72-54,31		
10-Kampf	5.481	Fabian Reisch(93)	Kirchzarten	01.08.09
		1169(+0,8)-6,31(+0,6)-10,44-1,72-54,31		
		15,53(+0,0)-24,19-3,30-33,24-5:10,81		

### Schüler A

4 x 75 m Staffel	36,97	TV Spaichingen I	Spaichingen	07.09.92
		Brehm, Sven (77) - Maurer, Thomas (77)		
		Fröhlich, Jens (77) - Herrmann, Ingmar (77)		
4 x 100 m Staffel	48,7	TV Spaichingen	Rommelshausen	22.07.79
		Hirsch, Thomas (65) - Rees, Martin (65)		
		Grimm, Christoph (65) - Schumacher, Frank (65)		
3 x 1000 m Staffel	8:37,6	TV Spaichingen	Dortmund	07.10.78
		Bur am Orde, Christian (64) - Rünzler, Jörg-Dieter (64)		
		Kemmler, Wolfgang (64)		
Achtkampf Mannschaft	8.840	TV Spaichingen	Spaichingen	02.05./03.05.03
		Aberle, Paul (88) - Anselm, Valerij (89)		
		Weger, Markus (89)		

### Schüler M 15

75 m Lauf	9,31*	Klein, Norbert (79)	Tailfingen	12.06.94
100 m Lauf	11,1	Hirsch, Thomas (65)	Trossingen	03.05.80
3000 m Lauf	38,66	Fabian Reisch (93)	Engen	03.10.08
1000 m Lauf	2:39,5	Kemmler, Gerd (68)	Nagold	06.07.83
2000 m Lauf	6:05,77	Kreibich, Julian (90)	Spaichingen	11.09.05
3000 m Lauf	9:30,0	Kemmler, Gerd (68)	Nagold	30.04.83
80 m Hürden	11,51*	Brehm, Sven (77)	Spaichingen	06.09.92
300 m Hürden	42,6	Kemmler, Wolfgang (64)	Trossingen	26.06.79
Hochsprung	1.78	Hirsch, Thomas (65)	Trossingen	18.05.78
Stabhochsprung	3.40	Döring, Matthias (78)	Spaichingen	25.09.93
Weitsprung	6.48*	Hirsch, Thomas (65)	Heilbronn	04.10.80

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Dreisprung	11.99	Fabian Reisch (93)	Flein	13.08.08
Kugelstoss	12.57	Melzer, Volker (67)	Bempflingen	27.09.81
Diskuswurf	33.76	Scharf, Ronald (80)	Spaichingen	25.06.95
Hammerwurf	21.70	Scheffler, René (74)	Triberg	15.10.89
Speerwurf	40.10	Kreibich, Julian (90)	Spaichingen	16.07.05
Ballwurf 200g	57.00	Aberle, Paul (88)	Spaichingen	12.09.03
Vierkampf	2.185	Aberle, Paul (88)	Spaichingen	21.06.03
		12,62-5,58-1,72-11,08		
Achtkampf	4.289	Sven Brehm (77)	Spaichingen	10.10./11.10.92
		11,72-5,43-11,24-1,60-32,28-2,70-36,90-2:58,09		
Blockwettk. S/S	2.669h	Aberle, Paul (88)	Spaichingen	03.10.03
		12,7-12,8-5,71-1,68-35,62		
Blockwettk. L	2.528h	Aberle, Paul (88)	Spaichingen	12.09.03
		12,6-12,6-5,78-57,00-7:06,5		
Blockwettk. W	2.728h	Aberle, Paul (88)	Spaichingen	19.09.03
		12,5-12,4-5,87-12,11-33,96		

### Schüler M 14

75 m Lauf	9,6 *	Scheffler, René (74)	Rottweil	07.08.88
100 m Lauf	11,4	Hirsch, Thomas (65)	Trossingen	09.06.79
1000 m Lauf	2:44,6	Kemmler, Wolfgang (64)	Berlin	09.09.78
2000 m Lauf	6:10,3	Kemmler, Gerd (68)	Nagold	23.06.82
3000 m Lauf	9:50,6	Kemmler, Gerd (68)	Spaichingen	11.08.82
80 m Hürden	12,2	Brehm, Sven (77)	Spaichingen	12.10.91
Hochsprung	1.76	Rees, Andreas (68)	Spaichingen	11.08.82
Stabhochsprung	2.90	Fabian Reisch (93)	Spaichingen	08.07.07
Weitsprung	6.35	Hirsch, Thomas (65)	Rommelshausen	22.07.79
Kugelstoss	11.31	Hirsch, Thomas (65)	Tuttlingen	29.09.79
Diskuswurf	41.14	Melzer, Volker (67)	Kornwestheim	09.09.81
Hammerwurf	21.70	Scheffler, René (74)	Furtwangen	15.10.88
Speerwurf	44.34	Scheffler, René (74)	Tailfingen	18.09.88
Ballwurf 200g	49.00	Anselm, Valerij (89)	Spaichingen	12.09.03
Vierkampf	2.255	Rees, Andreas (68)	Spaichingen	11.08.82
		12,5-5,86-1,76-11,98		
Achtkampf	3.864	Fabian Reisch (93)	Spaichingen	07.07.08.07.07
		12,84-5,42-9,95-1,56-22,00-2,90-24,62-3:16,32		
Blockwettk. S/S	2.361h	Anselm, Valerij (89)	Spaichingen	03.10.03
		12,6-14,0-4,60-1,48-29,61		
Blockwettk. L	2.360h	Anselm, Valerij (89)	Spaichingen	12.09.03
		12,3-14,0-4,82-49,00-7:02,0		
Blockwettk. W	2.419h	Anselm, Valerij (89)	Spaichingen	19.09.03
		12,4-13,8-4,82-10,70-26,02		

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Schüler B

4 x 50 m Staffel	28,4	TV Spaichingen I	Spaichingen	16.09.96
		Woweries, Christian (83) - Braun, Martin (83)		
		Zirn, Andreas (84) - Heinemann, Thomas (83)		
4 x 75 m Staffel	42,5	TV Spaichingen	Trossingen	06.07.09
		Michael Hirsch (97) - Maximilian Hauser (96)		
		Lukas Hagen (96) - Christian Winker (96)		
3 x 1000 m Staffel	11:01,2	TV Spaichingen	Spaichingen	15.09.93
		Kaiser, Christian (80) - Löffler, Markus (80)		
		Scharf, Ronald (80)		
Vierkampf Mannschaft	7.299	TV Spaichingen	Oberndorf	20.07.96
		Braun, Martin (83) - Zirn, Andreas (84)		
		Woweries, Christian (83) - Lechler, Dominik (84)		
		Fink, Andreas (84)		
Blockwettk. Mannschaft	16.692	TV Spaichingen	Spaichingen	15.09.93
		Scharf, Ronald (80) - Rünzler, Dennis (80)		
		Finkbeiner, Denis (81) - Kaiser, Christian (80)		
		Vorndran, Stefan (81)		

### Schüler M 13

50 m Lauf	7,35*	König, Heiko (84)	Spaichingen	27.09.97
75 m Lauf	9,83	Reisch, Fabian (93)	Balingen	17.09.06
1000 m Lauf	2:58,2	Kemmler, Gerd (68)	Bad Dürkheim	12.09.81
2000 m Lauf	6:28,1	Kemmler, Gerd (68)	Kornwestheim	06.09.81
60 m Hürden	10,6	Melzer, Volker (67)	Ettlingen	14.07.79
Hochsprung	1,60	Melzer, Volker (67)	Blumberg	07.06.80
	1,60	Rees, Andreas (68)	Gosheim	08.07.81
Stabhochsprung	2,45	Rees, Andreas (68)	Tuttlingen	07.05.81
Weitsprung	5,52	Reisch, Fabian (93)	Spaichingen	07.10.06
Kugelstoss	10,05	Reisch, Fabian (93)	Spaichingen	08.07.06
Diskuswurf	30,30	Hirsch, Thomas (65)	Spaichingen	30.08.78
Speerwurf	33,30	König, Heiko (84)	Spaichingen	27.09.97
Ballwurf 200g	47,50	Christian Winker (96)	Spaichingen	24.09.05
Vierkampf	1.863	Reisch, Fabian (93)	Spaichingen	08.07.06
		10,17-5,37-1,44-46,00		
Blockwettk. S/S	2.029h	Kreibich, Julian (90)	Spaichingen	03.10.03
		10,8-11,3-4,74-1,32-45,50		
Blockwettk. L	2.090h	Kreibich, Julian (90)	Spaichingen	12.09.03
		11,0-11,2-4,58-40,00-3:12,4		
Blockwettk. W	2.010h	Kreibich, Julian (90)	Spaichingen	19.09.03
		10,6-11,3-4,74-8,36-16,80		

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Schüler M 12

50 m Lauf	7,58*	Bauer, Victor (87)	Tailfingen	04.07.99
75 m Lauf	10,1	Melzer, Volker (67)	Weingarten	21.07.79
1000 m Lauf	3:16,34	Kreibich, Julian (90)	Balingen	30.06.02
2000 m Lauf	7:14,59	Kemmler, Ralf (75)	Balingen	28.05.87
60 m Hürden	10,6	Melzer, Volker (67)	Ettlingen	14.07.95
Hochsprung	1.56	Melzer, Volker (67)	Biberach	01.09.79
Stabhochsprung	1.80	Marquardt, Matthias (91)	Spaichingen	05.10.02
Weitsprung	5.17	Melzer, Volker (67)	Weingarten	21.07.79
Kugelstoss	7.96	Meliadis, Panagiotis (93)	Spaichingen	16.07.05
Diskuswurf	16.66	Braun, Martin (83)	Spaichingen	23.05.95
Speerwurf	24.62	Zirn, Andreas (84)	Spaichingen	28.09.96
Ballwurf 200g	48.00	Melzer, Volker (67)	Ettlingen	14.07.79
Vierkampf	1.878	Melzer, Volker (67)	Balingen	28.05.87
		10,1-5,17-1,55-45,50		
Blockwettk. L	1.587h	Marquardt, Matthias (91)	Spaichingen	12.09.03
		12,6-12,5-3,73-33,50-3:51,0		

### Schüler C

4 x 50 m Staffel	32,04	TV Spaichingen	Spaichingen	24.07.99
		Aberle, Paul (88) - Obst, Robert (88)		
		Teufel, Niklas (88) - Zirn, Martin (88)		
3 x 1000 m Staffel	11:48,1	TV Spaichingen I	Spaichingen	18.09.95
		Ganal, Simon (85) - Utz, Jonas (84)		
		Fink, Andreas (84)		
Dreikampf Mannschaft	4.650	TV Spaichingen I	Oberndorf	20.06.94
		Heinemann, Thomas (83) - Zirn, Andreas (84)		
		Braun, Martin (83) - Reisbeck, Werner (83)		
		Fink, Andreas (84)		
Vierkampf Mannschaft	6.025	TV Spaichingen I	Spaichingen	09.07.95
		Zirn, Andreas (84) - Fink, andreas (84)		
		Lechler, Dominik (84) - Utz, Dominik (84)		
		Fehrenbacher, Daniel (84)		

### Schüler M 11

50 m Lauf	7,3 *	Heinemann, Thomas (83)	Spaichingen	01.10.94
1000 m Lauf	3:20,80	Christian Winker (96)	Stuttgart	08.07.07
Hochsprung	1.45	Melzer, Volker (67)	Kißlegg	29.04.78
Weitsprung	4.69	Mezler, Volker (67)	Bissingen	28.08.78
Schlagball 80g	52.00	Prislinger, Joshua (95)	Tuttlingen	06.05.06
Dreikampf	1.144h	Zirn, Andreas (84)	Spaichingen	09.07.95
		7,4-4.15-43.00		
Vierkampf	1.462h	Zirn, Andreas (84)	Spaichingen	09.07.95

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

7,4-4,15-1,20-43,00

### Schüler M 10

50 m Lauf	7,5 *	Zirn, Andreas (84)	Spaichingen	01.10.94
1000 m Lauf	3:32,44	Winker, Christian (96)	Untertürkheim	15.06.06
Hochsprung	1.32	Melzer, Volker (67)	Tuttlingen	17.09.77
Weitsprung	4.55	Melzer, Volker (67)	Tuttlingen	17.09.77
Schlagball 80g	47.50	Prislinger, Joshua (95)	Spaichingen	24.09.05
Dreikampf	1.156	Melzer, Volker (67)	Bempflingen	25.09.77
		7,7-4,52-44,00		
Vierkampf	1.363	Fröhlich, Jens (77)	Villingen	17.06.87
		8,0-4,04-1,14-45,50		

### Schüler D

4 x 50 m Staffel	35,00	TV Spaichingen I	Spaichingen	27.09.97
		Zirn, Martin (88) - Bihler, Simon (88)		
		Teufel, Niklas (88) - Obst, Robert (88)		
3 x 1000 m Staffel	14:06,7	TV Spaichingen	Spaichingen	22.07.03
		Schnell, Manuel (96) - Knop, Dennis (96)		
		Winker, Matteo (95)		
Dreikampf Mannschaft	3.511	TV Spaichingen I	Spaichingen	23.04.05
		Knop, Dennis (96) - Winker, Christian (96)		
		Dreher, Sharon (97) - Samuel, Pit (96)		
		Hirsch, Michael (97)		
Vierkampf Mannschaft	3.267	TV Spaichingen I	Spaichingen	12.05.97
		Teufel, Niklas (88) - Zirn, Martin (88)		
		Obst, Robert (88) - Bihler, Simon (88)		
		Plankenhorn, Marius (89)		

### Schüler M 9

50 m Lauf	8,0 *	Zirn, Andreas (84)	Spaichingen	15.09.93
	8,0 *	Teufel, Niklas (88)	Gosheim	26.07.97
1000 m Lauf	3:30,0	Kemmler, Ralf (75)	Tailfingen	30.09.84
Weitsprung	3.72	Hirsch, Andreas (00)	Spaichingen	25.04.09
Schlagball 80g	38.50	Honer, Dennis (96)	Spaichingen	16.07.05
Dreikampf	890	Andreas Hirsch (00)	Spaichingen	25.04.09
		8,35-3,72-27,00		

### Schüler M 8

50 m Lauf	8,39	Andreas Hirsch (00)	Spaichingen	27.09.08
1000 m Lauf	3:57,16	Schnell, Manuel (96)	Spaichingen	02.10.04
Weitsprung	3,50	Andreas Hirsch (00)	Tuttlingen	03.05.08
Schlagball 80g	33.00	Merkt, Michael (92)	Spaichingen	30.09.00
	33.00	Dreher, Sharon (97)	Spaichingen	24.09.05
Dreikampf	807 h	Knop, Dennis (96)	Spaichingen	12.07.04

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

8,8-3,33-30,50

### Frauen

100 m Lauf	12,1 *	Benne, Antje (72)	Spaichingen	08.05.93
200 m Lauf	26,03*	Benne, Antje (72)	Rottweil	15.05.93
800 m Lauf	2:22,74	Bühler, Heike (72)	Spaichingen	23.05.92
1500 m Lauf	4:48,66	Bühler, Heike (72)	Waiblingen	08.08.93
3000 m Lauf	11:39,21	Grieshaber, Cornelia (69)	Pliezhausen	03.05.92
5000 m Lauf	18:23,42	Mielke, Irene (65)	Tübingen	19.06.91
10.000 m Lauf	39:21,6	Mielke, Irene (65)	Fischbach	24.05.90
10 km Lauf	0:56:30	Kerstin Hafner (80)	Tuttlingen	16.06.07
15 km Lauf	0:59:27	Mielke, Irene (65)	Königsfeld	02.06.91
25 km Lauf	1:46:10	Mielke, Irene (65)	Reichenau	24.09.89
Halbmarathonlauf	1:34:34	Mattes, Waltraud (65)	Meran	26.04.04
Halbmarathonlauf	5:03:48	TV Spaichingen	Rottweil	21.09.97
Mannschaft		Mattes, Waltraud (65) - Mühleck, Nathalie (80) Stehle, Barbara (52)		
Marathonlauf	3:26:44	Mielke, Irene (65)	Bräunlingen	13.10.91
Marathonlauf	13:47:12	TV Spaichingen	Tuttlingen	17.06.06
Mannschaft		Auer, Brigitte (66) - Diebold, Monika (66) Haller, Elke (66)		
100 m Hürden	15,70*	Benne, Antje (72)	Rottweil	15.05.93
400 m Hürden	65,82	Vogt, Alexandra (67)	Sindelfingen	28.07.88
4 x 100 m Staffel	51,23	TV Spaichingen	Pliezhausen	03.05.92
		Bühler, Heike (72) - Benne, Antje (72) Fröhlich, Vaness (73) - Maurer, Diana (71)		
Hochsprung	1,70	Nagel, Andrea (64)	Gosheim	24.07.85
Weitsprung	6,02*	Benne, Antje (72)	Balingen	04.07.93
Dreisprung	10,96*	Benne, Antje (72)	Radolfzell	09.08.92
Kugelstoss	11,81	Tschupik, Cornelia (64)	Gosheim	20.07.83
Diskuswurf	38,02	Tschupik, Cornelia (64)	Trossingen	05.05.84
Speerwurf	31,52	Hauser, Nadine (82)	Spaichingen	21.05.00
Siebenkampf	4.500	Benne, Antje (72)	Rottweil	15.05./16.05.93
Siebenkampf	12.369h	15,70-1,56-9,95-26,03-5,69-32,40-2:4795 TV Spaichingen	Trossingen	26.09./27.09.82
Mannschaft		Nagel, Andrea (64) - Steidle, Claudia (67) Kasperit, Sabine (64)		

### Weibliche Jugend A

100 m Lauf	12,33*	Benne, Antje (72)	Spaichingen	01.07.93
200 m Lauf	25,12	Benne, Antje (72)	Spaichingen	25.06.91
400 m Lauf	60,6	Vogt, Alexandra (67)	Bad Dürkheim	27.05.85
800 m Lauf	2:19,3	Hagen, Carmen (69)	Schmiden	03.06.84

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

1500 m Lauf	4:56,78	Bühler, Heike (72)	Rottweil	27.06.87
3000 m Lauf	10:53,10	Bühler, Heike (72)	Balingen	28.05.87
5000 m Lauf	19:49,63	Bühler, Heike (72)	Bietigheim	10.07.91
10.000 m Lauf	44:48,8	Mühleck, Nathalie (80)	Spaichingen	24.10.98
Halbmarathonlauf	1:37:33	Mühleck, Nathalie (80)	Rottweil	21.09.97
100 m Hürden	14,7	Benne, Antje (72)	Spaichingen	24.08.91
400 m Hürden	65,82	Vogt, Alexandra (67)	Sindelfingen	28.07.85
4 x 100 m Staffel	50,94	TV Spaichingen	Tübingen	20.06.90
		Benne, Antje (72) - Münst, Simone (74)		
4 x 400 m Staffel	4:17,1	Fröhlich, Vanessa (73) - Maurer, Diana (71)		
		TV Spaichingen	Trossingen	12.10.85
		Hagen, Carmen (69) - Wenzler, Sandra (69)		
3 x 800 m Staffel	7:26,2	Bühler, Susanne (68) - Vogt, Alexandra (67)		
		TV Spaichingen	Biberach	31.05.84
		Hagen, Carmen (69) - Wenzler, Sandra (69)		
		Bühler, Susanne (68)		
Schweden-Staffel	2:39,36	TV Spaichingen	Rottweil	05.06.96
		Pfeiffer, Bianca (77) - Wuest, Veronika (80)		
		Münst, Ulrike (79) - Eisoldt, Sabrina (80)		
Hochsprung	1.65	Nagel, Andrea (64)	Trossingen	08.05.85
Stabhochsprung	2.40	Wuest, Veronika (80)	Spaichingen	23.04.94
Weitsprung	6.16*	Benne, Antje (72)	Mataro/Esp	14.08.91
Dreisprung	10.13*	Fischinger, Isabel (86)	Tailfingen	23.05.03
Kugelstoss	11.80	Tschupik, Cornelia (64)	Trossingen	11.10.81
Diskuswurf	34.24	Tschupik, Cornelia (64)	Dagerheim	16.07.83
Hammerwurf	23.66	Rünzler, Sandra (77)	Löffingen	15.07.95
Speerwurf	31.52	Hauser, Nadine (82)	Spaichingen	21.05.00
Vierkampf	2.769	Benne, Antje (72)	Villingen	09.09.90
		15,4-1,56-10,10-25,9		
Vierkampf Mannschaft	8.078	TV Spaichingen	Spaichingen	08.06.96
		Eisoldt, Sabrina (80) - Scharf, Carola (78)		
		Mühleck, Nathalie (80) - Pfeiffer, Bianca (77)		
		Wuest, Veronika (80)		
Fünfkampf Mannschaft	8.078	TV Spaichingen I	Spaichingen	08.06.96
		Eisoldt, Sabrina (80) - Scharf, Carola (78)		
		Mühleck, Nathalie (80) - Pfeiffer, Bianca (77)		
		Wuest, Veronika (80)		
Siebenkampf	4.496	Benne, Antje (72)	Villingen	09.09./10.09.90
		15,4-1,56-10,10-25,9-5,59-29,40-2:43,3		
Siebenkampf Mannschaft	7.431	TV Spaichingen I	Spaichingen	17.09./18.09.94
		Scharf, Carola (78) - Pfeiffer, Bianca (77)		
		Rünzler, Sandra (77)		

### Weibliche Jugend B

100 m Lauf	12,08	Benne, Antje (72)	Ludwigsburg	12.06.88
200 m Lauf	25,93	Benne, Antje (72)	Burladingen	23.05.87

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

300 m Lauf	42,53	Benne, Antje (72)	Spaichingen	29.08.87
400 m Lauf	61,12	Benne, Antje (72)	Tailfingen	24.05.87
800 m Lauf	2:19,3	Hagen, Carmen (69)	Schmiden	03.06.84
1500 m Lauf	4:56,78	Bühler, Heike (72)	Rottweil	27.06.87
3000 m Lauf	10:53,30	Bühler, Heike (72)	Balingen	28.05.87
5000 m Lauf	21:43,8	Hagen, Carmen (69)	Tübingen	18.06.86
10.000 m Lauf	45:52,4	Mühleck, Nathalie (80)	Spaichingen	29.03.97
Halbmarathonlauf	1:37:33	Mühleck, Nathalie (80)	Rottweil	21.09.97
100 m Hürden	14,81	Benne, Antje (72)	Ludwigsburg	12.06.88
300 m Hürden	47,90	Benne, Antje (72)	Balingen	12.05.88
4 x 100 m Staffel	51,94	TV Spaichingen	Tailfingen	24.05.87
		Benne, Antje (72) - Müntst, Simone (74)		
		Bühler, Heike (72) - Fröhlich, Vanessa (73)		
3 x 800 m Staffel	7:26,2	TV Spaichingen	Biberach	31.05.84
		Hagen, Carmen (69) - Wenzler, Sandra (69)		
		Bühler, Susanne (68)		
Hochsprung	1.61	Nagel, Andrea (64)	Konstanz	23.08.81
	1.61	Benne, Antje (72)	Trossingen	07.05.88
Stabhochsprung	2.40	Scharf, Carola (78)	Geislingen	17.09.95
	2.40	Eisoldt, Sabrina (80)	Spaichingen	26.04.97
Weitsprung	5.96*	Benne, Antje (72)	Spaichingen	01.07.89
Dreisprung	10.13*	Fischinger, Isabel (86)	Tailfingen	23.05.03
Kugelstoss	11.80	Tschupik, Cornelia (64)	Stuttgart	11.10.91
Diskuswurf	33.48	Tschupik, Cornelia (64)	Stuttgart	11.10.91
Hammerwurf	20.94	Wuest, Veronika (80)	Löffingen	15.07.95
Speerwurf	35.62	Eisoldt, Sabrina (80)	Spaichingen	16.09.96
Vierkampf	2.861	Benne, Antje (72)	Tailfingen	18.09.88
		15,11-1,56-9,03-12,39		
Vierkampf Mannschaft	8.652	TV Spaichingen	Balingen	14.09.91
		Scheffler, Mirjam (76) - Preuß, Daniela (77)		
		Pfeiffer, Bianca (77) - Faller, Ute (75)		
		Aulila, Edith (77)		
Siebenkampf	4.277	Benne, Antje (72)	Tailfingen	17.09./18.09.88
		15,11-1,56-9,03-12,39-5,03-26,12-2:51,68		
Siebenkampf Mannschaft	11.086	TV Spaichingen	Rottweil	04.09./05.09.88
		Benne, Antje (72) - Fröhlich, Vanessa (73)		
		Bühler, Heike (72)		
Blockwettk. S/S	3.988h	Pfeiffer, Bianca (77)	Spaichingen	08.05.93
Blockwettk. W	3.188h	Rünzler, Sandra (77)	Spaichingen	08.05.93

### Schülerinnen A

4 x 75 m Staffel	40,5	TV Spaichingen I	Spaichingen	30.06.90
		Aulila, Edith (77) - Scheffler, Mirjam (76)		
		Traichel, Kathrin (77) - Preuß, Daniela (77)		
4 x 100 m Staffel	55,68	TV Spaichingen	Spaichingen	21.07.01
		Winker, Lisa (87) - Obst, Marianne (86)		

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

3 x 800 m Staffel	7:34,6	Zirn, Barbara (86) - Fischinger, Isabel (86) TV Spaichingen I	Stuttgart	14.10.79
		Mielke, Irene (65) - Gözl, Heike (65) Kaspereit, Beatrix (66)		
Vierkampf Mannschaft	8.280	TV Spaichingen I	Spaichingen	09.07.95
		Wuest, Veronika (80) - Eisoldt, Sabrina (80) Greiling, Corinna (81) - Klötters, Anja (81) Mühleck, Nathalie (80)		
Siebenkampf Mannschaft	8.944	TV Spaichingen I	Spaichingen	25.05./26.05.94
		Münst, Ulrike (79) - Wuest, Veronika (80) Eisoldt, Sabrina (80)		

### Schülerinnen W 15

75 m Lauf	10,03*	Münst, Simone (74)	Tailfingen	26.06.88
100 m Lauf	12,32*	Benne, Antje (72)	Tailfingen	24.05.87
300 m Lauf	45,44	Fischinger, Isabel (86)	Rottweil	03.10.01
800 m Lauf	2:20,92	Bühler, Heike (72)	Balingen	14.06.87
2000 m Lauf	6:59,1	Bühler, Heike (72)	Schwenningen	15.05.85
80 m Hürden	13,41*	Fröhlich, Vanessa (73)	Rottweil	12.09.87
Hochsprung	1.60	Benne, Antje (72)	Spaichingen	23.08.86
Stabhochsprung	2.50	Wuest, Veronika (80)	Spaichingen	29.04.95
Weitsprung	5.31*	Benne, Antje (72)	Tailfingen	24.05.87
Dreisprung	9.12*	Fetzer, Henrike (89)	Tailfingen	23.05.03
Kugelstoss	11.26	Tschupik, Cornelia (64)	Zürich/SUI	20.09.79
Diskuswurf	27.72	Tschupik, Cornelia (64)	Trossingen	23.05.79
Hammerwurf	21.14	Eisoldt, Sabrina (80)	Balingen	01.04.95
Speerwurf	24.53	Fischinger, Isabel (86)	Spaichingen	24.06.01
Vierkampf	2.057	Benne, Antje (72)	Spaichingen	28.06.86
		13,1-5,04-1,56-8,98		
Siebenkampf	3.154	Münst, Ulrike (79)	Spaichingen	28.05./29.05.94
		15,14-1.48- 8.00-10,87-4.64-27.46-2:46,57		

### Schülerinnen W 14

75 m Lauf	10,03*	Münst, Simone (75)	Tailfingen	26.06.88
100 m Lauf	12,3 *	Benne, Antje (72)	Waiblingen	22.06.86
800 m Lauf	2:21,4	Bühler, Heike (72)	Waiblingen	22.06.86
2000 m Lauf	6:59,1	Bühler, Heike (72)	Schwenningen	15.05.85
80 m Hürden	13,3 *	Benne, Antje (72)	Rottenburg	02.07.86
Hochsprung	1.60	Benne, Antje (72)	Spaichingen	28.08.86
Stabhochsprung	2.40	Wuest, Veronika (80)	Spaichingen	23.04.94
Weitsprung	5.11*	Benne, Antje (72)	Tuttlingen	03.05.86
Kugelstoss	10.98	Tschupik, Cornelia (64)	Spaichingen	24.09.78
Diskuswurf	25.08	Scheffler, Mirjam (76)	Rottweil	24.06.90
Speerwurf	22.56	Koß, Sabrina (91)	Spaichingen	23.04.05
Ballwurf 200g	29.50	Fetzer, Henrike (89)	Spaichingen	12.09.03

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Vierkampf	2.057	Benne, Antje (72) 13,1-5,04-1,56-8,98	Spaichingen	28.06.86
Siebenkampf	2.976	Fischinger, Isabel (86) 15,04(-2.0)-1,36- 6,77-13,49(+0.9) /4,58(+0.5)-19,88-2:58,02	Spaichingen	20.05./21.05.00
Blockwettk. L	1.994h	Fetzer, Henrike (89) 14,4-15,2-3,88-29,50-9:01,1	Spaichingen	12.09.03

### Schülerinnen B

4 x 50 m Staffel	28,34	TV Spaichingen Fischinger, Isabel (86) - Obst, Marianne (86) Fetzer, Caroline (87) - Zirn, Barbara (86)	Tailfingen	04.07.99
4 x 75 m Staffel	44,13	TV Spaichingen Marquardt, Tanja (89) - Class, Helena (88) Winker, Marie (88) - Fetzer, Henrike (89)	Spaichingen	29.09.01
3 x 800 m Staffel	8:54,35	TV Spaichingen Becker, Danika (88) - Winker, Marie (88) Fetzer, Henrike (89)	Tuttlingen	13.06.01
Vierkampf Mannschaft	8.280	TV Spaichingen Obst, Marianne (86) - Fischinger, Isabel (86) Zirn, Barbara (86) - Fetzer, Caroline (87) Schumacher, Julia (86)	Tuttlingen	11.07.99

### Schülerinnen W 13

50 m Lauf	7,12*	Fischinger, Isabel (86)	Spaichingen	24.07.99
75 m Lauf	9,9	Preuß, Daniela (77)	Spaichingen	30.06.90
800 m Lauf	2:25,1	Bühler, Heike (72)	Aulendorf	21.04.85
2000 m Lauf	6:59,1	Bühler, Heike (72)	Schwenningen	15.05.85
60 m Hürden	11,19*	Sass, Nadine (85)	Tuttlingen	21.06.98
80 m Hürden	14,80	Mayer, Kerstin (75)	Balingen	BB.BB.88
Hochsprung	1.50	Benne, Antje (72)	Villingen	15.09.85
Stabhochsprung	2.00	Wuest, Veronika (80)	Spaichingen	08.05.93
Weitsprung	5.14*	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	18.07.98
Kugelstoss	7.34	Order, Ute (88)	Spaichingen	21.07.01
Diskuswurf	22.20	Tschupik, Cornelia (64)	Trossingen	BB.BB.77
Speerwurf	26.64	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	26.09.98
Schlagball 80g	46.00	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	26.09.98
Dreikampf	1.136h	Lehmann, Linda (91) 11,5-3,80-27,00	Spaichingen	12.07.04
Vierkampf	1.725	Fetzer, Henrike (89) 10,55(-0.6)-4,40(+0.3)-1,24-33,50	Spaichingen	07.09.02

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Schülerinnen W 12

50 m Lauf	7,52*	Sass, Nadine (85)	Trossingen	11.06.97
75 m Lauf	10,95*	Fetzer, Henrike (89)	Spaichingen	21.07.01
800 m Lauf	2:49,40	Schumacher, Petra (94)	Tuttlingen	06.05.06
60 m Hürden	11,53*	Zirn, Barbara (86)	Tuttlingen	21.06.98
Hochsprung	1.43	Obst, Marianne (86)	Tuttlingen	21.06.98
Stabhochsprung	2.00	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	10.09.97
	2.00	Schumacher, Julia (86)	Spaichingen	23.09.98
Weitsprung	4.82*	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	13.09.97
Kugelstoss	7.06	Zirn, Barbara (86)	Spaichingen	18.07.98
Diskuswurf	13.06	Mühleck, Sarah (83)	Spaichingen	23.05.95
Speerwurf	22.48	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	27.09.97
Ballwurf 200g	31.50	Jakoubek, Birgit (81)	Spaichingen	08.05.93
Schlagball 80g	43.50	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	25.06.97
Vierkampf	1.354	Lehmann, Linda (91)	Spaichingen	06.09.03
		12,50(+0.0)-3,63(+0.0)-1,16-28,00		
Blockwettk. L	3.130h	Jakoubek, Birgit (81)	Spaichingen	08.05.93

### Schülerinnen C

4 x 50 m Staffel	30,70	TV Spaichingen	Spaichingen	24.09.97
		Zirn, Barbara (86) - Fischinger, Isabel (86)		
		Teufel, Jule (86) - Fetzer, Caroline (87)		
3 x 800 m Staffel	10:08,8	TV Spaichingen	Spaichingen	22.07.03
		Klement, Jana (92) - Schumacher, Petra (94)		
		Kreibich, Yasmina (93)		
Dreikampf Mannschaft	5.322	TV Spaichingen	Spaichingen	23.06.96
		Sass, Nadine (85) - Zirn, Barbara (86)		
		Fischinger, Isabel (86) - Obst, Marianne (86)		
		Teufel, Jule (86)		
Vierkampf Mannschaft	6.802	TV Spaichingen	Gosheim	26.07.97
		Zirn, Barbara (86) - Schumacher, Julia (86)		
		Blache, Sarah (87) - Obst, Maria		
		Fischinger, Isabel (86)		

### Schülerinnen W 11

50 m Lauf	7,84*	Zirn, Barbara (86)	Burladingen	14.06.97
800 m Lauf	2:46,63	Schumacher, Petra (94)	Spaichingen	16.07.05
60 m Hürden	14,9 *	Waßmann, Daniela (82)	Spaichingen	08.05.93
Hochsprung	1.33	Zirn, Barbara (86)	Spaichingen	27.06.97
Weitsprung	4.38*	Sass, Nadine (86)	Oberndorf	20.07.96
Ballwurf 200g	19.00	Schmid, Ursula (82)	Spaichingen	08.05.93

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Schlagball 80g	38.00	Orner, Ute (88)	Spaichingen	01.10.99
Dreikampf	1.275	Sass, Nadine (85) 8,04(+0.7)-4,09*-34,50	Spaichingen	07.09.96
Vierkampf	1.637	Sass, Nadine (85) 7,93-4,38-1,20-34,50	Oberndorf	20.07.96
Blockwettk. L	2.168h	Waßmann, Daniela (82)	Spaichingen	08.05.93

### Schülerinnen W 10

50 m Lauf	7,94*	Fischinger, Isabel (86)	Spaichingen	07.09.96
800 m Lauf	2:57,43	Schumacher, Petra (94)	Spaichingen	02.10.04
Hochsprung	1.28	Zirn, Barbara (86)	Spaichingen	07.09.96
Weitsprung	4.16*	Sass, Nadine (85)	Spaichingen	30.09.96
Schlagball 80g	28.50	Knop, Carina (92)	Spaichingen	28.09.02
Dreikampf	1.046	Schumacher, Petra (94) 8,40-3,75-21,00	Spaichingen	15.05.04
Vierkampf	1.516	Zirn, Barbara (86) 8,09-3,90-1,24-27,50	Oberndorf	20.07.96

### Schülerinnen D

4 x 50 m Staffel	36,59	TV Spaichingen	Spaichingen	28.09.02
		Kreibich, Yasmina (93) - Frech, Lena (93)		
		Russ, Samantha (93) - Schumacher, Petra (94)		
3 x 800 m Staffel	11:09,6	TV Spaichingen	Spaichingen	22.09.03
		Houber, Julia (94) - Schrägle, Carolin (96)		
		Schäfer, Ann-Katrin (95)		
Dreikampf	4.367	TV Spaichingen	Spaichingen	09.07.95
Mannschaft		Zirn, Barbara (86) - Fischinger, Isabel (86)		
		Blache, Sarah (86) - Schumacher, Julia (86)		
		Teufel, Julia (86)		

### Schülerinnen W 9

50 m Lauf	8,38*	Teufel, Nora (90)	Spaichingen	24.07.99
800 m Lauf	3:10,02	Schumacher, Petra (94)	Spaichingen	19.07.03
Hochsprung	1.12	Blache, Nina (84)	Spaichingen	20.09.93
Weitsprung	3.72	Schumacher, Petra (94)	Trossingen	12.07.03
Schlagball 80g	25.00	Orner, Ute (88)	Spaichingen	14.07.97
Dreikampf	963	Schumacher, Petra (94) 8,79-3,72-18,00	Trossingen	12.07.03

### Schülerinnen W 8

50 m Lauf	8,4 *	Blache, Sarah (86)	Spaichingen	01.10.94
800 m Lauf	3:18,9	Fetzer, Henrike (89)	Spaichingen	25.05.97
Weitsprung	3.30*	Schumacher, Petra (94)	Spaichingen	07.09.02
Schlagball 80g	18.00	Orner, Ute (88)	Spaichingen	28.09.96
Dreikampf	836	Schumacher, Petra (94) 9,19*-3,30(-0.8)-15,50	Spaichingen	07.09.02



## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Marathon

Bestl. 2009:	3:25:48	Peter Reisch	57	--	
Vereinsrekord:	2:35:43	Eberhardt Geißler		54	10.10.1993
2:43:03	Robert Dreßler	69	Frankfurt	31.10.	
2:49:19	Lorenz Dreßler	64	Frankfurt	31.10.	
3:34:07	Rainer Kunzmann	51	Rom/ITA	21.03.	
3:37:36	Edgar Eyrich	65	Rom/ITA	21.03.	
3:44:10	Robert Auer	75	Rom/ITA	21.03.	
3:46:45	Markus Rapp	75	Rom/ITA	21.03.	
3:54:14	Anatolij Holz	64	Rom/ITA	21.03.	
4:39:59	Klemens Volz	54	Rom/ITA	21.03.	
4:43:05	Matthias Stein	40	Rom/ITA	21.03.	

### Marathon Ma.

Bestl. 2009:	10:30:18				
Vereinsrekord:	8:26:38				03.19.1997

9:12:10 13.06.	TV Spaichingen I	Tuttlingen
-------------------	------------------	------------

Robert Dreßler (69) - 2:45:35;  
Lorenz Dreßler (64) - 2:59:29;  
Peter Reisch (57) - 3:27:06

9:23:28 21.03.	TV Spaichingen I      I	Rom/ITA
-------------------	-------------------------	---------

Robert Dreßler (69) - 2:47:29;  
Lorenz Dreßler (64) - 3:01:52;  
Rainer Kunzmann (51) - 3:34:07

11:08:31 21.03.	TV Spaichingen I      II	Rom/ITA
--------------------	--------------------------	---------

Edgar Eyrich (65) - 3:37:36;  
Robert Auer (75) - 3:44:10;  
Markus Rapp (75) - 3:46:45

13:17:18 21.03.	TV Spaichingen I      V	Rom/ITA
--------------------	-------------------------	---------

Anatolij Holz (64) - 3:54:14;  
Klemens Volz (54) - 4:39:59;  
Matthias Stein (40) - 4:43:05

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Kugelstoss 7.26kg

Bestl. 2009:	9,67	Frank Honer	60	--	
Vereinsrekord:	13,45	Volker Melzer	67		23.04.1995

9,85	Stefan Kempinger	70	Tuttlingen	10.07.
9,68	Frank Honer	60	Tuttlingen	10.07.
8,78	Thomas Hirsch	65	Tuttlingen	10.07.

### Speerwurf 800 g

Vereinsrekord:	59,26	Stefan Kempinger	70	18.06.1998
43,21		Stefan Kempinger	70	Tuttlingen 10.07.
38,70		Thomas Hirsch	65	Tuttlingen 10.07.

## Frauen

### 10 km Str.

Vereinsrekord:	56:30	Kerstin Hafner	82	
				16.06.2007

60:08	Doris Reisch	68	Tuttlingen	13.06.
-------	--------------	----	------------	--------

### Halbmarathon

Bestl. 2009:	1:54:15	Barbara Stehle	52	--	
Vereinsrekord:	1:34:10	Ute Schneck	64		13.06.2010

1:34:10	Ute Schneck	64	Tuttlingen	13.06.
1:35:24	Waltraud Mattes	65	Meran/ITA	25.04.
1:56:17	Simone Angenendt	71	Meran/ITA	25.04.
1:57:00	Regina Hege	75	Oberndorf	02.05.
2:03:34	Ute Heim	72	Bräunlingen	10.10.
2:09:52	Barbara Stehle	52	Meran/ITA	25.04.
2:10:47	Doris Reisch	68	Karlsruhe	19.09.
2:22:47	Angela Völk	79	Meran/ITA	25.04.

### Halbmarathon Ma.

Vereinsrekord:	5:03:48			
				21.09.1997

5:42:28	TV Spaichingen I			
25.04.				Meran/ITA

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Waltraud Mattes (65) - 1:35:24;  
 Simone Angenendt (71) - 1:56:17;  
 Barbara Stehle (52) - 2:10:47

### Marathon

Bestl. 2009:	4:13:34	Monika Diebold	64	--	
Vereinsrekord:	3:26:44	Irene Mielke	65		13.10.1991
3:54:42		Ulrike Dreßler	67	Frankfurt	31.10.

### Männliche Jugend B

#### 100 m Lauf

Bestl. 2009:	11,69	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	10,88	Thomas Hirsch	65		28.10.1982
11,79	+1,0	Fabian Reisch	93	Tuttlingen	10.07.

#### 200 m Lauf

Bestl. 2009:	23,91	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	22,3	Thomas Hirsch	65		22.05.1982
23,87	+1,1	Fabian Reisch	93	Tuttlingen	10.07.

#### 400 m Lauf

Bestl. 2009:	54,31	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	51,2	Thomas Hirsch	65		11.10.1981
55,08		Fabian Reisch	93	Spaichingen	15.05.

#### 1500 m Lauf

Bestl. 2009:	5:10,81	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	4:03,7	Wolfgang Kemmler	64		23.08.1981
5:14,30		Fabian Reisch	93	Spaichingen	16.05.

#### 110 m Hürden 0.914m

Bestl. 2009:	15,53	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	15,19	Dennis Rünzler	80		10.09.1997

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

15,44	+0,1	Fabian Reisch	93	Schwenningen	27.06.
Hochsprung					
Bestl. 2009:	1,74	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	1,93	Andreas Rees	68		29.09.1984
1,70		Fabian Reisch	93	Spaichingen	15.05.
Stabhochsprung					
Bestl. 2009:	3,30	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	4,11	Matthias Döring	78		17.09.1995
3,50		Fabian Reisch	93	Spaichingen	16.05.
Weitsprung					
Bestl. 2009:	6,37	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	7,09	Thomas Hirsch	65		20.04.1982
6,78	+0,0	Fabian Reisch	93	Schutterwald	19.06.
Dreisprung					
Bestl. 2009:	12,41	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	14,05	Fabian Reisch	93		24.07.2010
14,05	-1,5	Fabian Reisch	93	Baunatal	24.07.
Kugelstoss 5 kg					
Bestl. 2009:	11,24	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	13,90	Thomas Becker	66		25.09.1982
11,94		Fabian Reisch	93	Geislingen	19.09.
Diskuswurf 1.5 kg					
Bestl. 2009:	30,47	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	38,00	Hirsch Thomas	65		01.05.1981
33,69		Fabian Reisch	93	Geislingen	19.09.
Speerwurf 700 g					
Bestl. 2009:	33,24	Fabian Reisch	93	--	

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Vereinsrekord: 37,30 Paul Aberle 88 16.05.2004

29,74 Fabian Reisch 93 Spaichingen 16.05.

### 5-Kampf

100m-Weit-Kugel (5kg)-Hoch-400m

Bestl. 2009: 3.067 Fabian Reisch 93 --

Vereinsrekord: 3.067 Fabian Reisch 93 01.08.2009

2.932 Fabian Reisch 93 Spaichingen 15.05.  
11,94(+1,4)-6,17(+0,0)-10,32-1,70-55,08

### 10-Kampf

100m-Weit-Kugel (5kg)-Hoch-400m-110m H.-Diskus (1.5kg)-Stab-Speer (700g)-1500m

Bestl. 2009: 5.481 Fabian Reisch 93 --

Vereinsrekord: 5.481 Fabian Reisch 93 01.08.2008

5.378 Fabian Reisch 93 Spaichingen 15.05./  
11,94(+1,4)-6,17(+0,0)-10,32-1,70-55,08/  
15,52(-0,4)-26,69-3,50-29,74-5:14,30

## Schüler A

4 x 100 m Staffel

Vereinsrekord: 48,7 22.07.1979

55,43 TV Spaichingen I Spaichingen  
01.05.

Christian Winker (96); Maximilian Hauser (96);  
Niklas Storch (96); Lukas Hagen (96)

3 x 1000 m Staffel

Vereinsrekord: 8:37,7 06.10.1978

9:33,57 TV Spaichingen I Konstanz  
13.05.

Maximilian Hauser (96); Lukas Hagen (96);  
Christian Winker (96)

4-Kampf Ma.

100m-Weit-Kugel (4kg)-Hoch

Vereinsrekord: 7.613 15.05.2010



## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Kugelstoss 4 kg

Bestl. 2009:	11,38	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	12,57	Volker Melzer	67		27.09.1981
6,60		Maximilian Jäggle	95	Spaichingen	15.05.

### 4-Kampf

#### 100m-Weit-Kugel (4kg)-Hoch

Bestl. 2009:	2.132	Fabian Reisch	93	--	
Vereinsrekord:	2.185	Paul Aberle	88		21.06.2003
1.441		Maximilian Jäggle	95	Spaichingen	15.05.
		14,77(+0,6)-3,82(+0,0)-6,60-1,36			

## Schüler A M14

### 100 m Lauf

Bestl. 2009:	15,19	Daniel Nitsch	94	--	
Vereinsrekord:	11,4	Thomas Hirsch	65		09.06.1979
13,48	-0,2	Niklas Storch	96	Spaichingen	01.05.
13,82	+0,0	Lukas Hagen	96	Schwenningen	27.06.
14,03	-1,1	Maximilian Hauser	96	Weilheim/Teck	26.06.
14,19	-0,1	Noah Fiederer	96	Spaichingen	01.05.
14,29	-0,0	Christian Winker	96	Spaichingen	01.05.
14,65	-2,0	Marius Reisch	96	Tuttlingen	10.07.

### 1000 m Lauf

Vereinsrekord:	2:44,6	Wolfgang Kemmler	64		09.09.1978
2:54,55		Christian Winker	96	Spaichingen	01.05.
3:28,97		Lukas Hagen	96	Spaichingen	16.05.
3:29,40		Maximilian Hauser	96	Spaichingen	16.05.
4:06,95		Marius Reisch	96	Spaichingen	16.05.

### 2000 m Lauf

Vereinsrekord:	6:10,3	Gerd Kemmler	68		23.06.1982
----------------	--------	--------------	----	--	------------

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

6:44,77      Christian Winker      96      Weilheim/Teck      26.06.

3000 m Lauf

Vereinsrekord: 9:50,8      Gerd Kemmler      68      07.07.1982

10:17,62      Christian Winker      96      Balingen      01.08.

80 m Hürden 0.840m

Vereinsrekord: 12,2      Sven Brehm      77      12.10.1991

15,02    +0,3      Lukas Hagen      96      Spaichingen      15.05.

15,32    +0,3      Christian Winker      96      Spaichingen      15.05.

16,04    -0,4      Maximilian Hauser      96      Weilheim/Teck      26.06.

17,27    +1,4      Marius Reisch      96      Spaichingen      15.05.

Hochsprung

Bestl. 2009: 1,20      Daniel Nitsch      94      --

Vereinsrekord: 1,68      Thomas Hirsch      65      29.09.1979

1,45      Maximilian Hauser      96      Spaichingen      01.05.

1,40      Christian Winker      96      Spaichingen      15.05.

1,36      Niklas Storch      96      Spaichingen      15.05.

1,35      Marius Reisch      96      Tuttlingen      10.07.

1,30      Lukas Hagen      96      Spaichingen      01.05.

Stabhochsprung

Vereinsrekord: 2,90      Fabian Reisch      93      08.07.2007

2,10      Christian Winker      96      Spaichingen      16.05.

1,60      Lukas Hagen      96      Spaichingen      16.05.

Weitsprung

Bestl. 2009: 4,19      Daniel Nitsch      94      --

Vereinsrekord: 6,35      Thomas Hirsch      65      22.07.1979

4,44    +0,0      Christian Winker      96      Spaichingen      15.05.

4,39    +0,8      Lukas Hagen      96      Schwenningen      27.06.

4,24    +0,0      Maximilian Hauser      96      Spaichingen      15.05.

4,19    +0,9      Marius Reisch      96      Tuttlingen      10.07.

3,90      Niklas Storch      96      Spaichingen      15.05.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Kugelstoss 4 kg

Bestl. 2009: 4,93 Daniel Nitsch 94 --  
 Vereinsrekord: 11,31 Thomas Hirsch 65 29.09.1979

8,72	Noah Fiederer	96	Spaichingen	01.05.
8,63	Niklas Storch	96	Spaichingen	01.05.
7,45	Maximilian Hauser	96	Spaichingen	01.05.
6,86	Lukas Hagen	96	Spaichingen	15.05.
6,76	Marius Reisch	96	Geislingen	19.09.
5,57	Christian Winker	96	Spaichingen	15.05.

### Diskuswurf 1 kg

Vereinsrekord: 41,14 Volker Melzer 67 09.09.1981

19,04	Christian Winker	96	Schwenningen	27.06.
16,98	Lukas Hagen	96	Schwenningen	27.06.
15,56	Marius Reisch	96	Spaichingen	16.05.

### Speerwurf 600 g

Vereinsrekord: 44,34 René Scheffler 74 18.09.1988

23,68	Christian Winker	96	Spaichingen	16.05.
21,84	Maximilian Hauser	96	Weilheim/Teck	26.06.
14,10	Lukas Hagen	96	Spaichingen	16.05.
12,90	Marius Reisch	96	Spaichingen	16.05.

### 4-Kampf

#### 100m-Weit-Kugel (4kg)-Hoch

Bestl. 2009: 1.272 Daniel Nitsch 94 --  
 Vereinsrekord: 2.255 Andreas Rees 68 11.08.1982

1.617	Niklas Storch	96	Spaichingen	15.05.
	13,70(+0,6)-3,90-8,40-1,36			
1.615	Maximilian Hauser	96	Spaichingen	15.05.
	14,05(+0,0)-4,24(+0,0)-7,27-1,44			
1.500	Christian Winker	96	Spaichingen	15.05.
	14,40(+0,5)-4,44(+0,0)-5,57-1,40			
1.440	Lukas Hagen	96	Spaichingen	15.05.
	13,88(+0,5)-3,91(+0,0)-6,86-1,20			
1.337	Marius Reisch	96	Spaichingen	15.05.
	14,71(+0,6)-3,89(+0,0)-6,08-1,20			

### 8-Kampf

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

80m H.-Weit-Kugel (4kg)-Hoch-Diskus (1kg)-Stab-Speer (600g)-1000m

Vereinsrekord: 3.864 Fabian Reisch 93 07.07.2007

3.207	Christian Winker 15,32(+0,3)-4,44(+0,0)-5,57-1,40/ 17,36-2,10-23,68-3:06,61	96	Spaichingen	15.05./ 16.05.
2.820	Lukas Hagen 15,02(+0,3)-3,91(+0,0)-6,86-1,20/ 16,67-1,60-14,10-3:28,97	96	Spaichingen	15.05./ 16.05.
2.390	Maximilian Hauser 16,05(+0,4)-4,24(+0,0)-7,27-1,44/ o.g.V.-o.g.V.-18,01-3:29,40	96	Spaichingen	15.05./ 16.05.
2.256	Marius Reisch 17,27(+1,4)-3,89(+0,0)-6,08-1,20/ 15,56-o.g.V.-12,90-4:06,95	96	Spaichingen	15.05./ 16.05.

### Block S/S

100m-80m H.-Weit-Hoch-Speer (600g)

Vereinsrekord: 2.361 Valerij Anselm 89 03.10.2003

2.034	Maximilian Hauser 14,03(-1,1)-16,04(-0,4)-4,16(-0,5)-1,40-21,84	96	Weilheim/Teck	26.06.
-------	--	----	---------------	--------

### Block Lauf

100m-80m H.-Weit-Ball-2000m

Vereinsrekord: 2.360 Valerij Anselm 89 12.09.2003

2.023	Christian Winker 14,68(+0,0)-15,71(-0,2)-3,95(+0,1)-41,00-6:44,77	96	Weilheim/Teck	26.06.
-------	--	----	---------------	--------

## Schüler B M13

### 75 m Lauf

Bestl. 2009: 10,86 Lukas Hagen 96 --  
Vereinsrekord: 9,83 Fabian Reisch 93 17.09.2006

10,45	Michael Hirsch	97	Tuttlingen	10.07.
-------	----------------	----	------------	--------

### Weitsprung

Bestl. 2009: 4,48 Christian Winker 96 --  
Bestl. 2009: 4,48 Lukas Hagen 96 --

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Vereinsrekord:	5,52	Fabian Reisch	93		07.10.2006
	4,77	Michael Hirsch	97	Tuttlingen	10.07.
Ballwurf 200g					
Bestl. 2009:	38,00	Christian Winker	96	--	
Vereinsrekord:	47,50	Christian Winker	96		08.07.2009
	39,50	Michael Hirsch	97	Spaichingen	01.05.

### Schüler B M12

75 m Lauf					
Bestl. 2009:	10,67	Michael Hirsch	97	--	
Vereinsrekord:	10,1	Volker Melzer	67		21.07.1979
	11,67	David Drechsler	98	Spaichingen	07.10.
	11,69	Robin Schneider	98	Spaichingen	01.05.
Weitsprung					
Bestl. 2009:	4,77	Michael Hirsch	97	--	
Vereinsrekord:	5,17	Volker Melzer	67		21.07.1979
	3,80	Robin Schneider	98	Spaichingen	01.05.
	3,18	David Drechsler	98	Spaichingen	07.10.
Ballwurf 200g					
Bestl. 2009:	39,00	Michael Hirsch	97	--	
Vereinsrekord:	48,00	Volker Melzer	67		14.07.1979
	34,50	David Drechsler	98	Spaichingen	07.10.
	30,00	Robin Schneider	98	Spaichingen	01.05.
3-Kampf					
75m-Weit-Ball					
Bestl. 2009:	897	Marius Reisch	97	--	
Vereinsrekord:	956	David Drechsler	98		07.10.2010
	956	David Drechsler	98	Spaichingen	07.10.
		11,67-3,18-34,50			

### Schüler C M11

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### 50 m Lauf

Bestl. 2009:	8,2	Eric Schönburg	98	--	
Vereinsrekord:	7,3	Thomas Heinemann		83	01.10.1994

8,84	Florian Winker	99	Spaichingen	16.05.
9,33	Yildrim Ahmet	99	Spaichingen	01.05.

### 1000 m Lauf

Vereinsrekord:	3:20,80	Christian Winker	96	08.07.2007
----------------	---------	------------------	----	------------

3:52,22	Florian Winker	99	Tuttlingen	10.07.
---------	----------------	----	------------	--------

### Hochsprung

Vereinsrekord:	1,45	Volker Melzer	67	29.04.1978
----------------	------	---------------	----	------------

1,04	Florian Winker	99	Spaichingen	16.05.
------	----------------	----	-------------	--------

### Weitsprung

Bestl. 2009:	3,75	Robin Schneider	98	--
--------------	------	-----------------	----	----

Bestl. 2009:	3,75	Eric Schönburg	98	--
--------------	------	----------------	----	----

Vereinsrekord:	4,69	Volker Melzer	67	28.08.1978
----------------	------	---------------	----	------------

3,54	Florian Winker	99	Tuttlingen	10.07.
------	----------------	----	------------	--------

3,18	Yildrim Ahmet	99	Spaichingen	01.05.
------	---------------	----	-------------	--------

### Schlagball 80g

Bestl. 2009:	32,00	Robin Schneider	98	--
--------------	-------	-----------------	----	----

Vereinsrekord:	52,00	Joshua Prislinger	95	06.05.2006
----------------	-------	-------------------	----	------------

36,50	Yildrim Ahmet	99	Spaichingen	01.05.
-------	---------------	----	-------------	--------

28,00	Florian Winker	99	Tuttlingen	10.07.
-------	----------------	----	------------	--------

### 3-Kampf

#### 50m-Weit-S.-Ball

Bestl. 2009:	916	Robin Schneider	98	--
--------------	-----	-----------------	----	----

Vereinsrekord:	1.144	Andreas Zirn	84	09.07.1995
----------------	-------	--------------	----	------------

810	Yildrim Ahmet	99	Spaichingen	01.05.
-----	---------------	----	-------------	--------

	9,33-3,18-36,50			
758	Florian Winker	99	Spaichingen	16.05.
	8,84-3,45-21,50			

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### 4-Kampf

50m-Weit-Hoch-S.-Ball

Vereinsrekord:	1.462	Andreas Zirn	84		09.07.1995
981		Florian Winker	99	Spaichingen	16.05.
		8,84-3,45-1,04-21,50			

### Schüler C M10

#### 50 m Lauf

Bestl. 2009:	9,3	Joel Greger	99	--	
Vereinsrekord:	7,5	Andreas Zirn	84		01.10.1994
8,20		Andreas Hirsch	00	Tuttlingen	10.07.
8,46		Janik Mesle	00	Spaichingen	16.05.
8,57		Nico Beyerle	00	Spaichingen	07.10.
9,70		Henrik Bühler	00	Spaichingen	01.05.
11,33		Julius Freudenberg	00	Spaichingen	16.05.

#### 1000 m Lauf

Bestl. 2009:	3:56,20	Florian Winker	99	--	
Vereinsrekord:	3:32,44	Christian Winker	96		15.06.2006
3:42,21		Janik Mesle	00	Tuttlingen	10.07.

#### Hochsprung

Vereinsrekord:	1,32	Volker Melzer	67		17.09.1977
1,13		Janik Mesle	00	Tuttlingen	10.07.
1,13		Andreas Hirsch	00	Tuttlingen	10.07.
1,05		Henrik Bühler	00	Tuttlingen	10.07.

#### Weitsprung

Bestl. 2009:	3,45	Florian Winker	99	--	
Vereinsrekord:	4,55	Volker Melzer	67		17.09.1977
3,93		Andreas Hirsch	00	Tuttlingen	10.07.
3,43		Janik Mesle	00	Tuttlingen	10.07.
3,03		Henrik Bühler	00	Tuttlingen	10.07.
3,00		Nico Beyerle	00	Spaichingen	07.10.
2,31		Julius Freudenberg	00	Spaichingen	16.05.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Schlagball 80g

Bestl. 2009: 27,50 Joel Greger 99 --  
 Vereinsrekord: 47,50 Joshua Prislinger 95 24.09.2005

31,00	Andreas Hirsch	00	Tuttlingen	10.07.
30,00	Janik Mesle	00	Tuttlingen	10.07.
27,00	Nico Beyerle	00	Spaichingen	07.10.
23,00	Henrik Bühler	00	Tuttlingen	10.07.
9,50	Julius Freudenberg	00	Spaichingen	16.05

### 3-Kampf

#### 50m-Weit-S.-Ball

Bestl. 2009: 681 Joel Greger 99 --  
 Vereinsrekord: 816 Janik Mesle 00 16.05.2010

816	Janik Mesle	00	Spaichingen	16.05.
	8,46-3,31-25,50			
806	Andreas Hirsch	00	Spaichingen	07.10.
	8,76-3,66-23,00			
778	Nico Beyerle	00	Spaichingen	07.10.
	8,57-3,00-27,00			
522	Henrik Bühler	00	Spaichingen	01.05.
	9,70-2,77-14,50			
283	Julius Freudenberg	00	Spaichingen	16.05.
	11,33-2,31-9,50			

## Schüler D

### 4 x 50 m Staffel

Bestl. 2009: 42,0  
 Vereinsrekord: 35,00 27.09.1993

41,02	TV Spaichingen		Trossingen	11.06.
	Pohl Erik (02); Philip Knop (01); Thorsten Schrägle (02); Fiona Knop (03)			

## Schüler D M09

### 50 m Lauf

Bestl. 2009: 8,35 Andreas Hirsch 00 --

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Vereinsrekord:	8,0	Andreas Zirn	84		15.09.1993
Vereinsrekord:	8,0	Niklas Teufel	88		26.07.1997

10,17	Philip Knop		01	Spaichingen	01.05.
10,37	Michael Willer		01	Spaichingen	16.05.

### Weitsprung

Bestl. 2009:	3,88	Andreas Hirsch	00	--	
Vereinsrekord:	3,88	Andreas Hirsch	00		26.09.2009

2,24	Michael Willer		01	Spaichingen	16.05.
2,07	Philip Knop		01	Spaichingen	01.05.

### Schlagball 80g

Bestl. 2009:	29,00	Janik Mesle	00	--	
Vereinsrekord:	38,50	Dennis Honer	96		16.07.2005

15,50	Philip Knop		01	Spaichingen	16.05.
7,50	Michael Willer		01	Spaichingen	16.05.

### 3-Kampf

#### 50m-Weit-S.-Ball

Bestl. 2009:	540	Henrik Bühler	00	--	
Vereinsrekord:	890	Andreas Hirsch	00		25.04.2009

379	Philip Knop		01	Spaichingen	01.05.
	10,17-2,07-14,00				
307	Michael Willer		01	Spaichingen	16.05.
	10,37-2,24-7,50				

## Schüler D M08 u.j.

### 50 m Lauf

Bestl. 2009:	9,28	Samuel Greger	02	--	
Vereinsrekord:	8,39	Andreas Hirsch	00		27.09.2008

8,78	Samuel Greger		02	Salem	17.07.
10,00	Thorsten Schrägle		02	Spaichingen	01.05.
10,7	Eric Pohl		02	Gosheim	16.06.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

12,75	Felix Grimm	03	Spaichingen	16.05.
<b>1000 m Lauf</b>				
Bestl. 2009:	4:19,81	Samuel Greger	02	--
Vereinsrekord:	3:57,16	Manuel Schnell	96	02.10.2004
4:19,99	Samuel Greger	02	Tuttlingen	10.07.
<b>Weitsprung</b>				
Bestl. 2009:	2,99	Gabriel Bett	01	--
Vereinsrekord:	3,52	Andreas Hirsch	00	28.06.2008
3,32	Samuel Greger	02	Tuttlingen	10.07.
2,60	Thorsten Schrägle	02	Spaichingen	01.05.
2,37	Eric Pohl	02	Gosheim	16.06.
1,86	Felix Grimm	03	Spaichingen	16.05.
<b>Schlagball 80g</b>				
Bestl. 2009:	25,00	Samuel Greger	02	--
Vereinsrekord:	33,00	Michael Merkt	92	30.09.2000
Vereinsrekord:	33,00	Sharon Dreher	97	24.09.2005
28,00	Samuel Greger	02	Tuttlingen	10.07.
16,00	Thorsten Schrägle	02	Goheim	16.06.
13,50	Eric Pohl	02	Gosheim	16.06.
7,00	Felix Grimm	03	Spaichingen	16.05.
<b>3-Kampf</b>				
50m-Weit-S.-Ball				
Bestl. 2009:	601	Samuel Greger	02	--
Vereinsrekord:	807	Dennis Knop	96	12.07.2004
758	Samuel Greger	02	Salem	17.07.
	8,78-3,10-25,50			
489	Thorsten Schrägle	02	Spaichingen	01.05.
	10,00-2,60-15,50			
369	Eric Pohl	02	Gosheim	16.06.
	10,7-2,37-13,50			
116	Felix Grimm	03	Spaichingen	16.05.
	12,75-1,86-7,00			

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Schülerinnen A

#### 4 x 100 m Staffel

Vereinsrekord: 55,68 21.07.2001

60,04 TV Spaichingen Trossingen 11.06.  
 Carolin Schräggle (96); Maren Mesle (97);  
 Tarta-Magdalena Herz (96); Anika Dreher (96)

#### 3 x 800 m Staffel

Vereinsrekord: 7:34,6 14.10.1979

9:15,46 TV Spaichingen Trossingen 11.06.  
 Maren Mesle (97); Carolin Schräggle (96);  
 Anika Dreher (96)

### Schülerinnen A W14

#### 100 m Lauf

Bestl. 2009: 16,07 Rebekka Gwinner 95 --

Vereinsrekord: 12,3 Antje Benne 72 22.06.1986

15,83 -0,2 Annika Dreher 96 Schwenningen 27.06.

16,11 +0,2 Carolin Schräggle 96 Spaichingen 01.05.

#### 800 m Lauf

Bestl. 2009: 2:56,85 Rebekka Gwinner 95 --

Vereinsrekord: 2:21,4 Heike Bühler 72 22.06.1986

3:01,60 Annika Dreher 96 Tuttlingen 10.07.

#### Hochsprung

Bestl. 2009: 1,32 Rebekka Gwinner 95 --

Vereinsrekord: 1,60 Antje Benne 72 28.08.1986

1,20 Annika Dreher 96 Tuttlingen 10.07.

1,15 Camilla Mesle 96 Tuttlingen 10.07.

#### Weitsprung

Bestl. 2009: 3,32 Rebekka Gwinner 95 --

Vereinsrekord: 5,11 Antje Benne 72 03.05.1986

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

3,78	-1,0	Camilla Mesle	96	Tuttlingen	10.07.
3,56	-0,3	Annika Dreher	96	Tuttlingen	10.07.
Kugelstoss 3 kg					
Bestl. 2009:	6,01	Rebekka Gwinner	95	--	
Vereinsrekord:	10,98	Cornelia Tschupik	64		24.09.1978
5,75		Carolin Schräggle	96	Spaichingen	01.05.
Speerwurf 600 g					
Vereinsrekord:	22,56	Sabrina Koß	91		23.04.2005
14,04		Annika Dreher	96	Schwenningen	27.06.

### Schülerinnen B W13

75 m Lauf					
Bestl. 2009:	11,84	Carolin Schräggle	96	--	
Vereinsrekord:	9,9	Daniela Preuß	77		30.06.1990
12,07		Maren Mesle	97	Tuttlingen	10.07.
12,81		Sabrina Aniol	97	Tuttlingen	10.07.
Hochsprung					
Bestl. 2009:	1,04	Carolin Schräggle	96	--	
Vereinsrekord:	1,50	Antje Benne	72		15.09.1985
1,12		Maren Mesle	97	Spaichingen	16.05.
Weitsprung					
Bestl. 2009:	3,34	Carolin Schräggle	96	--	
Vereinsrekord:	5,14	Nadine Sass	85		18.07.1998
3,84		Maren Mesle	97	Tuttlingen	10.07.
3,61		Sabrina Aniol	97	Tuttlingen	10.07.
Schlagball 80g					
Bestl. 2009:	29,50	Carolin Schräggle	96	--	
Vereinsrekord:	46,00	Nadine Sass	85		26.09.1998
23,50		Maren Mesle	97	Spaichingen	16.05.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### 4-Kampf

75m-Weit-Hoch-S.-Ball

Bestl. 2009:	1.164	Carolin Schrägle	96	--	
Vereinsrekord:	1.725	Henrike Fetzer	89		07.09.2002
1.263		Maren Mesle	97	Spaichingen	16.05.
		12,26-3,38-1,12-23,50			

### Schülerinnen B W12

75 m Lauf

Bestl. 2009:	12,80	Maren Mesle	97		
Vereinsrekord:	10,95	Henrike Fetzer	89		27.07.2001
11,83		Letizia Bames	98	Spaichingen	07.10.
14,04		Lena Haller	98	Spaichingen	16.05.

Hochsprung

Vereinsrekord:	1,43	Marianne Obst	86		21.06.1998
0,96		Lena Haller	98	Spaichingen	16.05.

Weitsprung

Bestl. 2009:	3,38	Vanessa Ströhle	97	--	
Vereinsrekord:	4,82	Nadine Sass	85		13.09.1997
3,48		Letizia Bames	98	Spaichingen	07.10.
2,49		Lena Haller	98	Spaichingen	16.05.

Schlagball 80g

Bestl. 2009:	27,50	Vanessa Ströhle	97	--	
Vereinsrekord:	43,50	Nadine Sass	85		25.06.1997
24,00		Letizia Bames	98	Spaichingen	07.10.
13,50		Lena Haller	98	Spaichingen	16.05.

3-Kampf

75m-Weit-S.-Ball

Bestl. 2009:	998	Vanessa Ströhle	97	--	
Vereinsrekord:	998	Vanessa Ströhle	97		28.09.2009
958		Letizia Bames	98	Spaichingen	07.10.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

11,83-3,48-16,50

### 4-Kampf

75m-Weit-Hoch-S.-Ball

Vereinsrekord: 1.832 Nadine Sass 85 11.06.1997

Vereinsrekord: 1.354 Linda Lehmann 91 06.09.2003

768 Lena Haller 98 Spaichingen 16.05.  
14,04-2,49-0,96-13,50

### Schülerinnen C

4 x 50 m Staffel

Vereinsrekord: 30,70 24.09.1997

35,19 TV Spaichingen Trossingen 11.06.  
Johanna Pohl (00); Nelly Keller (00);  
Laura Haller (00); Emily Scheffold (00)

3 x 800 m Staffel

Vereinsrekord: 1:00,88 22.07.2003

10:30,09 TV Spaichingen Trossingen 11.06.  
Emily Scheffold (00); Laura Haller (00);  
Nelly Keller (00)

3-Kampf Ma.

50m-Weit-S.-Ball

Bestl. 2009: 3.791

Vereinsrekord: 5.322 23.06.1996

3.680 TV Spaichingen Spaichingen 01.05.  
Nelly Keller (00) - 869; Nadine Kostezka (99) - 857;  
Lea Teppert (99) - 828 - Johanna Pohl (00) - 646;  
Fiona Knop (03) - 480

### Schülerinnen C W11

50 m Lauf

Bestl. 2009: 8,11 Letizia Bames 98 --

Vereinsrekord: 7,84 Barbara Zirn 86 14.06.1997

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

8,97	Nadine Kostezka	99	Tailfingen	20.06.
9,22	Lea Teppert	99	Spaichingen	01.05.
9,69	Larissa Storch	99	Spaichingen	16.05.
800 m Lauf				
Bestl. 2009:	3:24,27 Maren Mesle	97	--	
Vereinsrekord:	2:46,63 Petra Schumacher		94	16.07.2005
3:09,85	Nadine Kostezka	99	Tailfingen	20.06.
Hochsprung				
Bestl. 2009:	1,17 Letizia Bames	98	--	
Vereinsrekord:	1,33 Barbara Zirn	86		27.06.1997
1,10	Nadine Kostezka	99	Tuttlingen	10.07.
0,94	Larissa Storch	99	Spaichingen	16.05.
Weitsprung				
Bestl. 2009:	3,80 Letizia Bames	98	--	
Vereinsrekord:	4,38 Nadine Sass	86		20.07.1996
3,33	Nadine Kostezka	99	Tuttlingen	10.07.
3,20	Lea Teppert	99	Spaichingen	01.05.
3,12	Larissa Storch	99	Spaichingen	16.05.
Schlagball 80g				
Bestl. 2009:	22,00 Letizia Bames	98	--	
Vereinsrekord:	38,00 Ute Orner	88		01.10.1999
21,00	Nadine Kostezka	99	Tuttlingen	10.07.
18,00	Larissa Storch	99	Spaichingen	16.05.
16,00	Lea Teppert	99	Spaichingen	01.05.
3-Kampf				
50m-Weit-S.-Ball				
Bestl. 2009:	999 Letizia Bames	98	--	
Vereinsrekord:	1.275 Nadine Sass	85		07.09.1996
857	Nadine Kostezka	99	Spaichingen	01.05.
	9,20-3,10-19,00			
828	Lea Teppert	99	Spaichingen	01.05.
	9,22-3,20-16,00			
805	Larissa Storch	99	Spaichingen	16.05.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

9,69-3,12-18,00

### 4-Kampf

50m-Weit-Hoch-S.-Ball

Bestl. 2009: 1.307 Letizia Bames 98 --  
Vereinsrekord: 1.637 Nadine Sass 85 20.07.1996

935 Larissa Storch 99 Spaichingen 16.05.  
9,69-3,12-0,94-18,00

### Schülerinnen C W10

50 m Lauf

Bestl. 2009: 9,42 Nadine Kostečka 99 --  
Vereinsrekord: 7,94 Isabel Fischinger 86 07.09.1996

8,58 Nelly Keller 00 Salem 17.07.  
9,44 Johanna Pohl 00 Spaichingen 07.10.  
9,3 Emily Scheffold 00 Schura 28.06.  
9,68 Laura Haller 00 Tailfingen 20.06.

800 m Lauf

Bestl. 2009: 3:14,09 Nadine Kostečka 99 --  
Vereinsrekord: 2:57,43 Petra Schumacher 94 02.10.2004

3:23,46 Nelly Keller 00 Tailfingen 20.06.  
3:43,01 Laura Haller 00 Tailfingen 20.06.

Hochsprung

Vereinsrekord: 1,28 Barbara Zirn 86 07.09.1996

1,10 Nelly Keller 00 Tuttlingen 10.07.  
0,94 Laura Haller 00 Spaichingen 16.05.

Weitsprung

Bestl. 2009: 2,89 Nadine Kostečka 99 --  
Vereinsrekord: 4,16 Nadine Sass 85 30.09.1996

3,70 Nelly Keller 00 Tuttlingen 10.07.  
2,99 Emily Scheffold 00 Schura 28.06.  
2,99 Johanna Pohl 00 Spaichingen 07.10.  
2,93 Laura Haller 00 Schura 28.06.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Schlagball 80g

Bestl. 2009:	23,00	Nadine Kastezka	99	--	
Vereinsrekord:	28,50	Carina Knop	92		28.09.2002
15,50	Emily Scheffold	00	Schura	28.06.	
15,50	Nelly Keller	00	Salem	17.07.	
12,00	Johanna Pohl	00	Spaichingen	07.10.	
10,50	Laura Haller	00	Spaichingen	16.05.	

### 3-Kampf

#### 50m-Weit-S.-Ball

Bestl. 2009:	690	Larissa Storch	99	--	
Vereinsrekord:	718	Johanna Pohl	00		07.10.2010
896	Nelly Keller	00	Schura	28.06.	
	8,5-3,48-15,00				
764	Emily Scheffold	00	Schura	28.06.	
	9,3-2,99-15,50				
718	Johanna Pohl	00	Spaichingen	07.10.	
	9,44-2,99-12,00				
627	Laura Haller	00	Schura	28.06.	
	9,7-2,93-9,50				

### 4-Kampf

#### 50m-Weit-Hoch-S.-Ball

Vereinsrekord:	1.516	Barbara Zirn	86		20.07.1996
1.170	Nelly Keller	00	Salem	17.07.	
	8,58-3,57-1,09-15,50				
734	Laura Haller	00	Spaichingen	16.05.	
	10,10-2,73-0,94-10,50				

## Schülerinnen D W09

### 50 m Lauf

Bestl. 2009:	8,5	Nelly Keller	00	--	
Vereinsrekord:	8,5	Nelly Keller	00		22.09.2009
9,96	Verena Merkt	01	Spaichingen	16.05.	
11,21	Antonia Braun	01	Spaichingen	16.05.	

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Weitsprung

Bestl. 2009:	3,23	Nelly Keller	00	--	
Vereinsrekord:	3,72	Petra Schumacher		94	12.07.2003
2,34		Verena Merkt	01	Spaichingen	16.05.
2,12		Antonia Braun	01	Spaichingen	16.05.

### Schlagball 80g

Bestl. 2009:	17,00	Emily Scheffold	00	--	
Vereinsrekord:	25,00	Ute Orner	88		14.07.1997
9,00		Verena Merkt	01	Spaichingen	16.05.

### 3-Kampf

#### 50m-Weit-S.-Ball

Bestl. 2009:	653	Johanna Pohl	00	--	
Vereinsrekord:	963	Petra Schumacher		94	12.07.2003
527		Verena Merkt	01	Spaichingen	16.05.
		9,96-2,34-9,00			

## Schülerinnen W07

### 50 m Lauf

Vereinsrekord:	10,46	Fiona Knop	03		01.05.2010
10,46		Fiona Knop	03	Spaichingen	01.05.

### Weitsprung

Vereinsrekord:	2,47	Fiona Knop	03		16.052010
2,47		Fiona Knop	03	Spaichingen	16.05.

### Schlagball 80g

Vereinsrekord:	7,50	Fiona Knop	03		01.05.2010
7,50		Fiona Knop	03	Spaichingen	01.05.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

3-Kampf  
50m-Weit-S.-Ball

Vereinsrekord:	480	Fiona Knop	03	01.05.2010
480	Fiona Knop	03	Spaichingen	01.05.
	10,46-2,46-7,50			

## Ewige Bestenliste TOP 10 Die besten Athleten aller Zeiten

### Männer

#### 100m

10,6	Thomas Hirsch (65)	1983
11,0	Andreas Rees (68)	1988
11,31	Karsten Scheffler (72)	1989
11,2	Holger Gothe (65)	1984
11,2	Martin Rees (66)	1984
11,51	Alexander Hauser (73)	1995
11,3	Norbert Koncinsky (51)	1978
11,3	Jochen Restle (73)	1992
11,55	Sven Brehm (77)	1996
11,56	Jens Fröhlich (77)	1996

#### 200m

21,5	Thomas Hirsch (65)	1983
22,88	Andreas Rees (68)	1988
22,9	Holger Gothe (65)	1984
23,15	Jochen Restle (73)	1992
23,20	Sven Brehm (77)	1996
23,5	Martin Rees (65)	1985
23,6	Christoph Grimm (65)	1988
23,91	Andreas Hege (73)	1992
23,7	Norbert Koncinsky (51)	1978
23,7	Thomas Becker(66)	1986

#### 400m

48,8	Thomas Hirsch (65)	1983
51,1	Jochen Restle (73)	1992
51,53	Sven Brehm (77)	1996
51,92	Andreas Rees (68)	1987
52,64	Andreas Schnitzer (69)	1994
52,67	Andreas Hege (73)	1992
52,89	Christoph Grimm (65)	1986
52,93	Alexander Hauser (73)	1995
53,20	Jens Fröhlich (77)	1996
53,2	Martin Rees (66)	1986

#### 800m

1:56,87	Wolfgang Kemmler (64)	1985
1:58,5	Julian Kreibich (90)	2007
1:58,65	Andreas Schnitzer (69)	1994
1:59,7	Andreas Häse (57)	1986
2:01,6	Peter Jäggle (61)	1981
2:01,95	Gerd Kemmler (68)	1984
2:02,86	Andreas Hege (73)	1990
2:04,60	Thomas Fischer (73)	1990
2:05,2	Alexander Rees (59)	1981
2:07,02	Jochen Restle (73)	1992

#### 1000m

2:29,7	Wolfgang Kemmler (64)	1985
2:34,9	Andreas Häse (57)	1986
2:36,50	Gerd Kemmler (68)	1984
2:39,48	Julian Kreibich (90)	2006
2:40,75	Andreas Schnitzer (69)	1994
2:42,7	Jörg-Dieter Rünzler (64)	1982
2:44,4	Peter Jäggle (61)	1980
2:44,5	Thomas Hirsch (65)	1983
2:46,8	Andreas Rees (68)	1986
2:46,98	Gordon Hintermeister (69)	2001

#### 1500m

4:01,72	Wolfgang Kemmler (64)	1982
4:03,3	Andreas Häse (57)	1986
4:09,53	Julian Kreibich (90)	2006
4:15,8	Gerd Kemmler (68)	1983
4:16,1	Peter Jäggle (61)	1979
4:19,5	Alexander Rees (59)	1986
4:23,22	Christian Kaiser (80)	1997
4:24,4	Jörg-Dieter Rünzler (64)	1982
4:27,74	Andreas Schnitzer (69)	1991
4:30,5	Martin Gellert (70)	1986

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### 3000m

8:43,0	Andreas Häse (57)	1986
8:47,8	Wolfgang Kemmler (64)	1982
9:01,00	Julian Kreibich (90)	2007
9:08,09	Gordon Hintermeister (69)	2001
9:19,7	Wolfgang Gerteis (61)	1985
9:29,81	Gerd Kemmler (68)	1984
9:32,7	Alexander Rees (59)	1983
9:37,08	Christian Kaiser (80)	1998
9:49,8	Peter Jäggle (61)	1978
9:51,99	Werner Ringhofer (57)	1997

### 5000m

14:58,4	Andreas Häse (57)	1982
15:21,3	Wolfgang Kemmler (64)	1988
15:35,14	Gordon Hintermeister (69)	2001
15:46,32	Eberhard Geißler (54)	1993
16:39,6	Wolfgang Gerteis (61)	1985
16:41,0	Gerd Kemmler (68)	1984
16:49,0	Andreas Schnitzer (69)	1992
16:53,03	Werner Ringhofer (57)	1997
16:59,7	Alexander Rees (59)	1982
17:04,02	Christian Kaiser (80)	1997

### 10000m

31:36,3	Andreas Häse (57)	1986
33:14,15	Eberhard Geißler (54)	1992
34:10,9	Gordon Hintermeister (69)	1999
34:15,5	Alexander Rees (59)	1985
36:09,7	Adolf Kupferschmid (56)	1999
36:24,4	Edgar Eyrich (65)	1997
36:42,3	Werner Ringhofer (57)	1998
36:45,0	Hans-Otto Müller (47)	1988
38:09,9	Alfred Mielke (32)	1986
38:45,8	Arkadio Di Cicco (64)	1984

### 10 km Straßenlauf

32:48	Gordon Hintermeister (69)	2000
35:47	Werner Ringhofer (57)	1998
36:17	Edgar Eyrich (65)	1998
39:26	Reiner Kunzmann (51)	1999
43:10	Viktor Neufeld (88)	2004
47:29	Ernst Höfler (37)	2004

### Halbmarathon

1:10:17	Gordon Hintermeister (69)	2002
1:12:51	Eberhard Geißler (54)	1994
1:16:54	Werner Ringhofer (57)	1998
1:18:25	Adolf Kupferschmid (56)	1996
1:19:00	Edgar Eyrich (65)	1998
1:24:13	Ralf Heim (68)	2008
1:24:50	Achim Ketterer (63)	1997
1:28:00	Alfred Mielke (32)	1993
1:24:26	Rainer Kunzmann (51)	1998
1:28:44	Manfred Pokar (48)	1998

### 25km Straßenlauf

1:24:43	Eberhard Geißler (54)	1992
1:29:51	Wolfgang Kemmler (64)	1982
1:33:17	Hans-Otto Müller (47)	1989
1:35:41	Adolf Kupferschmid (56)	1997
1:36:12	Alfred Mielke (32)	1988
1:39:30	Norbert Heinemann (54)	1986
1:41:02	Max Gulden (59)	1979
1:41:24	Gerd Kemmler (68)	1982
1:46:29	Arthur Bühler (39)	1979
1:47:30	Jörg-Dieter Rünzler (64)	1982

### Marathonlauf

2:35:43	Eberhard Geißler (54)	1993
2:42:42	Hans-Otto Müller (47)	1988
2:43:03	Robert Dreßler (69)	2010
2:45:58	Adolf Kupferschmid (56)	1997
2:47:44	Werner Ringhofer (57)	1997
2:49:19	Lorenz Dreßler (64)	2010
2:50:36	Edgar Eyrich (65)	1997
2:52:08	Alfred Mielke (32)	1989
2:53:41	Alexander Rees (59)	1983
2:57:20	Edi Hein (33)	1982

### 100km Straßenlauf

8:54:46	Alfred Mielke (32)	1992
---------	--------------------	------

### 110m Hü

15,4	Andreas Rees (68)	1988
15,5	Volker Zepf (67)	1985
15,76	Dennis Rünzler (80)	2000
16,28	Sven Brehm (77)	1997
16,67	Thomas Maurer (77)	1995

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

16,6	Wolfgang Kemmler (64)	1981	4,00	Thomas Hirsch (65)	1982
16,91	Christoph Grimm (65)	1987	3,92	Stephan Rünzler (75)	1994
17,07	Alexander Hauser (73)	1995	3,80	Martin Rees (66)	1984
16,9	Jörg-Dieter Rünzler (64)	1983	3,80	Harald Wuest (78)	1996
17,1	Peter Jäggle (61)	1981	3,70	Volker Zepf (67)	1987
<b>400m Hü</b>			3,70	Jens Fröhlich (77)	1996
56,01	Sven Brehm (77)	1996	<b>Weitsprung</b>		
57,3	Wolfgang Kemmler (64)	1988	7,09	Thomas Hirsch (65)	1982
58,13	Patrick Vogt (70)	1986	7,06	Andres Rees (68)	1986
58,19	Christoph Grimm (65)	1987	6,78	Fabian Reisch (93)	2010
59,1	Peter Jäggle (61)	1981	6,67	Klaus Göggelmann (68)	1987
59,3	Thomas Hirsch (65)	1981	6,66	Jens Fröhlich (77)	1996
59,3	Jörg-Dieter Rünzler (64)	1982	6,65	Martin Rees (66)	1984
59,6	Andreas Rees (68)	1986	6,60	Anton Honer (34)	1955
59,79	Thomas Becker (66)	1986	6,60	Edgar Fortenbacher (39)	1959
59,83	Thomas Maurer (77)	1995	6,44	Alexander Hauser (73)	1994
<b>3000m Hindernis</b>			6,34	Holger Gothe (65)	1984
9:27,43	Wolfgang Kemmler (64)	1988	<b>Dreisprung</b>		
9:57,8	Wolfgang Gerteis (61)	1985	14,19	Andreas Rees (68)	1987
10:08,0	Alexander Rees (59)	1983	14,05	Fabian Reisch (93)	2010
10:46,0	Andreas Schnitzer (69)	1992	13,21	Anton Honer (34)	1956
10:56,0	Eberhard Geißler (54)	1992	13,20	Andreas Hege (57)	1992
10:59:6	Andreas Häse (57)	1982	12,77	Wolfram Britsch (71)	1990
12:24,2	Martin Rees (65)	1986	12,58	Thomas Hirsch (65)	1982
<b>Hochsprung</b>			12,58	Norbert Klein (79)	1996
1,97	Alexander Hauser (73)	1997	12,39	Klaus Göggelmann (68)	1987
1,93	Andreas Rees (68)	1984	12,39	Paul Aberle (88)	2004
1,90	Andreas Hege (73)	1991	12,38	Alexander Hauser (73)	1995
1,84	Dennis Rünzler (80)	1997	<b>Kugelstoß</b>		
1,82	Volker Zepf (67)	1984	13,45	Volker Melzer (67)	1995
1,81	Jens Fröhlich (77)	1995	13,11	Volker Zepf (67)	1988
1,80	Klaus Göggelmann (68)	1986	12,66	Thomas Becker (66)	1985
1,78	Thomas Hirsch (65)	1980	11,93	Andreas Rees (68)	1988
1,76	Thomas Maurer (77)	1994	11,42	Norbert Koncinsky(51)	1978
1,76	Sven Brehm (77)	1995	11,33	Martin Rees (66)	1988
1,76	Norbert Klein (79)	1996	11,24	Anton Honer (34)	1958
<b>Stabhochsprung</b>			11,18	Jens Fröhlich (77)	2000
4,20	Christoph Grimm (65)	1987	11,16	Stefan Kempinger (70)	1993
4,11	Matthias Döring (78)	1995	11,14	Frank Honer (60)	2002
4,10	Norbert Klein (79)	1996			
4,00	Andreas Rees (68)	1988			

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

### Diskuswurf

39,28	Volker Melzer(67)	1995
39,00	Volker Zepf (67)	1986
37,10	Thomas Becker(66)	1986
36,98	Josef Debler (36)	1988
34,94	Thomas Hirsch (65)	1984
34,52	Matthias Döring (78)	2000
34,46	Alexander Hauser (73)	1997
33,88	Andreas Rees (68)	1988
33,82	Martin Rees (65)	1986
33,73	Jens Fröhlich (77)	1998

### Hammerwurf

29,49	Markus Lippoth (78)	2001
24,81	Stefan Kempinger (70)	2001
24,46	Andreas Rees (68)	1988
23,30	Martin Rees (66)	1988
17,08	Alexander Hauser (73)	1995
13,94	Jochen Restle (73)	1993

### Speerwurf

59,26	Stefan Kempinger (70)	1988
53,58	Klaus Göggelmann (68)	1988
52,26	Wolfram Britsch (71)	1992
50,18	Andreas Rees (68)	1988
47,74	Volker Melzer (67)	1997
47,17	Norbert Klein (79)	2000
47,04	Sven Brehm (77)	1997
46,79	Jens Fröhlich (77)	1998
46,64	Thomas Becker (66)	1986
45,76	Thomas Hirsch (65)	1983

### Int. Fünfkampf

3203	Andreas Rees (68)	1988
	6,63-50,18-22,88-30,12-4:49,57	
3004h	Martin Rees (65)	1986
	6,55-39,00-23,7-29,04-4:52,0	
2991h	Thomas Hirsch (65 )	1984
	6,37-38,26-21,7-33,66-5:14,6	
2973h	Thomas Becker (66)	1984
	5,97-45,08-23,7-36,80-5:02,2	

2958	Klaus Göggelmann (68)	1987
	6,46-47,96-23,8-32,72-5:09,8	
2952	Alexander Hauser (73)	1998
	6,45-42,20-24,15-34,07-4:58,50	
2841	Wolfram Britsch (71)	1991
	5,90-49,02-24,96-26,98-4:38,76	
2777	Jens Fröhlich (77)	1998
	6,34-46,79-24,07-33,73-5:41,19	
2719	Wolfgang Kemmler (64)	1988
	5,66-36,54-24,20-27,60-4:17,23	
2646	Stefan Kempinger (70)	1991
	5,56-56,20-25,40-21,86-4:54,57	

### Zehnkampf

6413	Andreas Rees (68)	1988
	11,45-6,45-10,93-1,84-52,37- 15,93-31,36-4,00-45,26-4:42,40	
5852	Alexander Hauser (73)	1995
	11,51-6,57w-9,48-1,92-52,93- 17,35-29,50-3,00-41,54-4:44,02	
5361	Volker Zepf (67)	1987
	12,12-6,30-12,73-1,80-58,63- 16,64-33,64-3,60-40,40-4:42,14	
5283	Christoph Grimm (65)	1987
	11,19-5,45-10,13-1,48-54,35- 16,91-24,58-4,10-33,74-4:45,60	
5086	Dennis Rünzler (80)	2000
	12,08-6,10-9,42-1,76-59,43 16,54-24,58-3,50-40,78-5:30,07	
4793	Jochen Restle (73)	1993
	12,22-6,11-8,22-1,60-53,1980- 20,45-23,12-3,30-36,38-4:50,07	
4719	Stefan Kempinger (70)	1992
	12,66-5,43-10,19-1,56-60,68- 19,16-28,10-3,10-57,26-5:21,20	
4605	Andreas Hege (73)	1993
	12,60-6,00-9,01-1,1988-57,50- 19,32-19,46-3,00-29,66-5:03,86	

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

4507	Martin Rees (65)	1991	63,2	Claudia Steidle (67)	1982
	11,9-5,96-9,66-1,48-57,9-		64,1	Beatrix Kaspereit (66)	1981
	21,1-27,30-3,00-38,18-5:02,0		65,0	Sandra Wenzler (69)	1985
4472	Stefan Dreher (71)	1992	65,3	Susanne Bühler (68)	1985
	11,7-6,00-8,73-1,56-54,2-		65,64	Diana Maurer (71)	1987
	20,9-19,54-2,80-35,88-5:04,9		<b>800m</b>		
			2:19,3	Carmen Hagen (68)	1984
<b>Frauen</b>			2:20,92	Heike Bühler (72)	1987
			2:23,05	Irene Mielke (65)	1989
			2:27,2	Sandra Wenzler (69)	1985
<b>100m</b>			2:24,9	Alexandra Vogt (67)	1984
12,08	Antje Benne (72)	1983	2:28,6	Ute Schneck (64)	1981
13,18	Isabel Fischinger (86)	2001	2:28,9	Heike Gölz (64)	1981
12,9	Andrea Nagel (64)	1983	2:29,3	Susanne Bühler (68)	1984
12,9	Simone Müntst (74)	1988	2:30,2	Beatrix Kaspereit (66)	1982
13,0	Diana Maurer (71)	1990	2:31,65	Nathalie Mühleck (80)	1997
13,1	Sabine Kaspereit (64)	1982	<b>1500m</b>		
13,2	Claudia Restle (69)	1986	4:48,66	Heike Bühler (72)	1993
13,53	Carmen Hagen (69)	1986	4:52,09	Irene Mielke (65)	1990
13,3	Vanessa Fröhlich (72)	1987	5:02,17	Carmen Hagen (69)	1984
13,3	Claudia Steidle (67)	1981	5:05,77	Susanne Bühler (68)	1984
13,3	Alexandra Vogt (67)	1985	5:08,4	Beatrix Kaspereit (66)	1981
13,3	Lara Pinnecke (74)	1993	5:08,7	Ute Schneck (64)	1981
<b>200m</b>			5:10,10	Sandra Wenzler (69)	1984
25,12	Antje Benne (72)	1991	5:15,2	Alexandra Vogt (67)	1984
26,7	Andrea Nagel (64)	1985	5:15,21	Cornelia Grieshaber (69)	1993
27,2	Diana Maurer (71)	1990	5:24,02	Carola Scharf (78)	1995
27,48	Simone Müntst (74)	1990	<b>3000m</b>		
27,3	Claudia Steidle (67)	1982	10:53,30	Heike Bühler (72)	1987
27,4	Sabine Kaspereit (64)	1982	10:55,55	Irene Mielke (65)	1989
27,4	Alexandra Vogt (67)	1985	10:59,33	Ute Schneck (64)	1995
27,82	Lara Pinnecke (74)	1993	11:18,2	Carmen Hagen (69)	1984
27,7	Carmen Hagen (69)	1984	11:23,6	Beatrix Kaspereit (66)	1982
27,9	Claudia Restle (69)	1985	11:26,03	Waltraud Mattes (65)	1999
<b>400m</b>			11:27,57	Sandra Wenzler (69)	1984
60,6	Alexandra Vogt (67)	1985	11:29,17	Nathalie Mühleck (80)	1998
61,12	Antje Benne (72)	1987	11:30,63	Cornelia Grieshaber (69)	1995
61,7	Heike Bühler (72)	1987	11:55,3	Susanne Bühler (68)	1984
62,2	Carmen Hagen (69)	1984			
63,0	Simone Müntst	1991			

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

<b>5000m</b>			3:54:19	Ulrike Dreßler (67)	2010
18:23,42	Irene Mielke (65)	1991	4:03:08	Eva Maria Britsch (44)	1984
19:24,8	Ute Schneck (64)	1995	4:04:39	Barbara Stehle	2000
19:42,10	Waltraud Mattes (65)	1999	4:16:55	Alexandra Schäffler (76)	1992
19:49,63	Heike Bühler (72)	1991			
20:00,05	Cornelia Grieshaber (69)	1994	<b>100m Hü</b>		
21:43,8	Carmen Hagen (69)	1986	14,7	Antje Benne (72)	1991
22:10,9	Ilona Malinger (51)	1983	15,9	Andrea Nagel (64)	1983
			16,3	Sabine Kaspereit (64)	1982
			17,01	Bianca Pfeiffer (77)	1993
<b>10 000m</b>			16,8	Lara Pinnecke (74)	1992
39:21,6	Irene Mielke (65)	1990	16,6	Claudia Steidle (67)	1982
44:48,8	Nathalie Mühleck (80)	1998	17,3	Vanessa Fröhlich (72)	1995
47:10,1	Cornelia Grieshaber (69)	1986	17,62	Sabrina Eisoldt (80)	1996
<b>10 km Straßenlauf</b>			17,4	Carmen Hagen (69)	1985
56:30	Kerstin Hafner (82)	2007	17,9	Alexandra Vogt (67)	1985
60:08	Doris Reisch (68)	2010			
<b>15 km Straßenlauf</b>			<b>400m Hü</b>		
0:59:27	Irene Mielke (65)	1991	65,82	Alexandra Vogt (67)	1985
1:09:39	Cornelia Grieshaber (69)	1991	70,85	Andrea Nagel (64)	1986
1:11:09	Herta Müller (49)	1989	70,8	Antje Benne (72)	1987
1:14:46	Margarete Mielke (39)	1989	71,89	Diana Maurer (71)	1987
1:16:06	Irmgard Reuther (41)	1989	72,2	Heike Bühler (72)	1987
1:16:27	Eva Kemmler (39)	1989	72,6	Sabine Kaspereit (64)	1982
1:17:32	Brunhilde Bühler (41)	1989	74,1	Claudia Steidle (67)	1982
<b>Halbmarathon</b>			76,0	Cornelia Tschupik (64)	1982
1:34:10	Schneck, Ute (64)	2010	76,2	Heike Gölz (64)	1981
1:34:34	Waltraud Mattes (65)	2004	77,37	Claudia Restle (69)	1986
1:37:33	Nathalie Mühleck (80)	1997	<b>Hoch</b>		
1:45:02	Christine Maurer (64)	2002	1,70	Andrea Nagel (64)	1985
1:50:51	Diebold, Monika (64)	2008	1,66	Dagmar Pülz (61)	1981
1:51:20	Barbara Stehle (52)	1997	1,64	Antje Benne (72)	1991
1:53:20	Monika Diebold (64)	2007	1,56	Simone Münst (74)	1988
1:56:08	Brigitte Auer (63)	2007	1,55	Claudia Steidle (67)	1983
1:57:52	Simone Angenendt (71)	2010	1,52	Carola Scharf (78)	1996
2:09:38	Irmgard Fetzer (60)	2006	1,50	Sabine Kaspereit (64)	1981
<b>Marathonlauf</b>			1,50	Nadine Hauser (82)	1998
3:26:44	Irene Mielke (65)	1991	1,49	Vanessa Fröhlich (72)	1989
3:35:44	Ilona Malinger (51)	1984	1,48	Barbara Bach (66)	1984
3:49:30	Nathalie Mühleck (80)	2007	1,48	Alexandra Vogt (67)	1986
			1,48	Marianne Obst (86)	1999

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

			8,98	Sabrina Eisoldt (80)	1994
			8,94	Bettine Steinert (77)	1992
<b>Stabhochsprung</b>			8,78	Veronika Wuest (80)	1994
2,50	Veronika Wuest (80)	1995	8,65	Diana Maurer (71)	1994
2,40	Carola Scharf (78)	1995			
2,40	Sabrina Eisoldt (80)	1997	<b>Diskus</b>		
2,30	Tanja Marquardt (89)	2003	38,02	Cornelia Tschupik (64)	1984
2,20	Sandra Rünzler (77)	1993	31,78	Veronika Wuest (80)	1997
2,20	Nadine Hauser (82)	1977	29,62	Regina Grimm (66)	1983
2,10	Nathalie Mühleck (80)	1995			
2,05	Ann-Katrin Kreibich	2006			
2,00	Bianca Pfeiffer (77)	1992			
2,00	Lara Pinnecke (74)	1993			
2,00	Kamila Rudnicki (80)	1995			
2,00	Nadine Sass (85)	1997			
2,00	Julia Schumacher (86)	1998			
2,00	Isabel Fischinger (86)	2002			
2,00	Linda Lehmann (91)	2007			
<b>Weitsprung</b>					
6,16	Antje Benne (72)	1991			
5,70	Andrea Nagel (64)	1986			
5,14	Sabine Kaspereit (64)	1982			
5,05	Claudia Steidle (67)	1982			
5,02	Simone Müntst (74)	1988			
5,02	Diana Maurer (71)	1989			
4,86	Nadine Sass (85)	2001			
4,85	Vanessa Fröhlich (73)	1995			
4,80	Claudia Restle (69)	1986			
4,76	Henrike Fetzer (89)	2003			
<b>Dreisprung</b>					
10,96	Antje Benne (72)	1992			
10,13	Isabel Fischinger (86)	2003			
9,80	Bianca Pfeiffer (77)	1995			
9,18	Gayatrie Geckeler (77)	1992			
9,12	Henrike Fetzer (89)	2003			
9,05	Heike Bühler (72)	1992			
9,01	Andrea Fischinger (84)	2003			
			25,30	Vanessa Fröhlich (72)	1992
			24,98	Christine Kempinger	

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

3480h	Alexandra Vogt (67) 18,1-1,40-7,74-27,9- 4,14-31,08-2:31,5	1984	3203h	Sabine Kaspereit (64) 18,7-1,45-8,54-28,4- 4,77-21,98-2:56,1	1983
3265	Vanessa Fröhlich (72) 17,79-1,44-9,21-28,1982- 4,53-28,30-2:57,19	1995	3150e	Bianca Pfeiffer (77) 17,01-1,36-7,52-30,40- 4,45-25,20-2:50,33	1993
3266	Nadine Hauser (82) 17,76-1,44-7,90-29,73 4,77-31,52-3:07,36	2000	3144h	Heike Bühler (72) 19,5-1,36-8,60-29,2- 4,35-26,14-2:38,1	1990
3236	Sabrina Eisoldt (80) 17,62-1,32-8,38-29,21 4,63-30,80-3:00,34	1996	3088e	Lara Pinnecke (74) 18,43-1,32-9,26-28,78- 4,22-20,26-2:49,41	1993
3218h	Cornelia Tschupik (64) 18,7-1,39-10,26-29,7- 3,96-34,1988-2:54,3	1983			

## **Die Geschichte der Leichtathletik in Spaichingen**

**hier folgt die Zusammenfassung der aller wichtigen Stationen im Zeitraffer. Ausführliche Berichte sind in den Chroniken der entsprechenden Jahre nachzulesen**

### **1975**

Erwin Schirmmacher gründet die Leichtathletikabteilung. Noch im gleichen Jahr gelingt es ihm mit Jürgen Rünzler einen seiner ehemaligen Schützlinge für die Schülerarbeit zu gewinnen. Sportlich ist es als wichtigstes Ziel, bei der Jugend und Schülern Begeisterung für die Leichtathletik zu wecken.

### **1976**

Mit einer kleinen Schülersmannschaft nimmt man an den Kreismeisterschaften teil. Erste Erfolge werden sichtbar. Fünf Athleten können die ersten Kreismeistertitel erringen.

### **1977**

Als erster Spaichinger Leichtathlet gelingt Alexander Rees der Sprung in die Landesbestenliste. Jörg-Dieter Rünzler, Wolfgang Kemmler, Christian Bur am Orde, Volker Melzer und Thoms Hirsch nehmen im Schülernachwuchs der Kreisbestenliste vordere Plätze ein.

### **1978**

Der TV Spaichingen wird erfolgreichster Verein bei den Kreiswaldlaufmeisterschaften. Auch die Kreismeisterschaften in Tuttlingen werden zu einem durchschlagenden Erfolg. Jörg Dieter Rünzler und Wolfgang Kemmler belegen bei den Landesmeisterschaften im 1000m Lauf den Zweiten und Dritten Platz. Und qualifizieren sich für die Teilnahme an den Deutschen Schülermeisterschaften in Berlin. Zusammen mit Christian Bur am Orde werden sie in der 3x1000 m Staffel Zweite bei den Landesmeisterschaften. Bei den Deutschen Staffelmeisterschaften in Dortmund und belegen in Endlauf den 11. Platz.

### **1979**

Der Schüler Thomas Hirsch gewinnt im Sindelfinger Glaspalast den 60m Sprint der Schüler. Damit wird zum ersten mal ein Spaichinger Leichtathlet Landesmeister. Zwei weitere Titel im Weitsprung und Vierkampf folgen in der Sommersaison. Als Vierter fehlen nur wenige Zentimeter im Weitsprung bei den Deutschen Schülermeisterschaften und ein Spaichinger wäre auf dem Siegerpodest gestanden. Im Endlauf über 100m wird er Siebenter. Als erster Jugendlicher erreicht Peter Jäggle den Sprung zu den Deutschen Jugend Meisterschaften nach München. Mit 6:22,35 Minuten läuft er über 2000m Hindernis einen neuen Bezirksrekord. Wolfgang Kemmler, Jörg Dieter Rünzler und Cornelia Tschupik können sich bei den Lan-

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

desmeisterschaften Plätze unter den besten Sechs erringen. Überraschend werden Gerd Kemmler - Thomas Sauter und Volker Melzer Landesmeister in der 3x800m Staffel der B-Schüler.

### 1980

Wolfgang Kemmler wird in einem spannenden Rennen über 1500m im Sindelfinger Glaspalast Landesmeister. Im Sommer sicherte er sich in Pliezhausen mit souveränen Sieg über 1500m Hindernis seinen zweiten Landestitel. Thomas Hirsch wird Vizemeister im Weitsprung. Bei den Württembergischen Mehrkampfmesterschaften erkämpft Thomas Hirsch den Titel im Achtkampf. Im Fünfkampf wird er Zweiter. Neben dem zweiten Platz der Achtkampfmannschaft mit Thomas Hirsch - Jörg Dieter Rünzler und Martin Rees wird die zweite Mannschaft mit Christian Bur am Orde - Christoph Grimm und Thomas Becker noch Achter. Die weibliche B-Jugend mit Andrea Nagel - Sabine Kaspereit und Cornelia Tschupik vervollständigte den Gesamterfolg. Mit Josef Malinger kann endlich ein neuer Betreuer für die B-Schüler gefunden werden.

### 1981

Mit gleich 4 Landesmeistern schreibt der B-Jugendliche Thomas Hirsch Geschichte. Er wird seiner Favoriten Rolle gerecht und gewinnt bei den Landesmeisterschaften im Sindelfinger Glaspalast den Hallentitel im 60m Sprint und Weitsprung. Im Sommer stellt er in Bad Mergentheim bei den Landesmeisterschaften bei seinem 100m Titelgewinn einen neuen Landesrekord auf. Im Fünfkampf wird er einige Wochen später ebenfalls Landesmeister. Volker Melzer rundet bei den Schülern den Titelsegen im Diskuswerfen ab. Bei den Bezirksmeisterschaften (22) und bei den Kreismeisterschaften (56) ist der TV Spaichingen jeweils der erfolgreichste Verein. Überraschend war der Gewinn des Bezirkspokals der Mädchen mit Andrea Nagel - Cornelia Tschupik - Heike Gölz sowie den beiden Schwestern Beatrix und Sabine Kaspereit.

### 1982

Wolfgang Kemmler stellt bei den Jugendmeisterschaften in Radolfzell über 2000m Hindernis einen neuen Bezirksrekord mit 5:58,3 Minuten auf. Mit dieser Zeit setzte er sich an die 1. Stelle der Deutschen Bestenliste. Er gilt auch als Favorit bei den Deutschen Jugend Meisterschaften doch eine Erkältung nimmt ihm alle Chancen. Mit dem Gewinn der Landesmeisterschaft im Waldlauf beginnt Gerd Kemmler, welche Ironie, den Anlauf die Kreis- und Bezirksrekorde seines älteren Bruders zu knacken. Thomas Hirsch läuft bei den Deutschen Mehrkampf Meisterschaften in Hannover über 100 m mit 10,88 Sekunden die schnellste Zeit die je ein Athlet im Kreis Tuttlingen je gelaufen ist. Mit dem 11. Platz kehrt das Mehrkampfteam mit Thomas Hirsch - Jörg-Dieter Rünzler und Martin Rees zurück. Andreas Rees ge-

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

winnt in diesem Jahr alle Schülermehrkämpfe und ist auch am Ende der Saison an erster Stelle der Landesbestenliste. Cornelia Tschupik verbessert erneut ihre Bezirksrekorde im Kugelstoßen und Diskuswerfen.

### 1983

Thomas Hirsch startet im 100m Lauf bei den Deutschen Jugend Meisterschaften und verpasst nur knapp das Finale. Auch die 4x100m Staffel mit Martin Rees - Thomas Becker - Christoph Grimm und wiederum Thomas Hirsch ist mit dabei muß aber im Vorlauf passen. Unsere Athleten behaupten sich erneut bei Landesmeisterschaften. Thomas Hirsch wird Vizemeister über 100m, Gerd Kemmler belegt im 1500m Hindernislauf den Dritten Platz. Im Waldlauf belegt Mädchenmannschaft mit Heike Bühler - Carmen Hagen und Sandra Wenzler den Dritten Platz. Die gleiche Mannschaft belegt in der 3x800m Staffel den Fünften Platz. Die Mehrkampfmannschaft der Mädchen mit Susanne Bühler - Alexandra Vogt und Claudia Steidle können im 7-Kampf den Fünften Platz belegen. Andrea Nagel stellt im Hochsprung mit 1,67 Meter einen neuen Kreisrekord auf. Cornelia Tschupik sie verbesserte erneut ihre Kreisrekorde im Kugelstoßen Diskuswerfen und Speerwerfen.

### 1984

Dieses Jahr steht eindeutig im Zeichen der Mädchenleichtathletik. Zuerst werden Carmen Hagen - Susanne Bühler und Sandra Wenzler Landesmeister im Waldlauf um nur einige Wochen später in Waiblingen bei den Deutschen Crossmeisterschaften mit den Dritten Platz zu belegen. Jeweils zu einem zweiten Platz im Waldlauf der Landesmeisterschaften kamen Gerd Kemmler und Heike Bühler. Dann gewann Gerd Kemmler den Landestitel in der Halle über 1500m um im Sommer im 1500m Hindernislauf erfolgreich zu sein. Mit dem Gewinn der Meisterschaft bei den Süddeutschen B-Jugend Meisterschaften kommt er zu seinem größten Erfolg. Andreas Rees wird als Überflieger im Hochsprung entdeckt. Mit 1,93m stellt er einen neuen B-Jugend Kreisrekord auf. Im Fünfkampf und Achtkampf steht an erster Stelle der Landesliste.

### 1985

Heike Bühler gelingt bei den WLV-Waldlaufmeisterschaften mit ein Start - Ziel - Sieg. Volker Zepf läuft im Hürdenlauf einen neuen Kreisreord und sichert sich die Fahrkarte zu den Deutschen - Jugend - Meisterschaftennach Berlin. Andreas Häse ist bester Langstreckler im Kreis und Bezirk. Bei den IBL - Meisterschaften stellt Alexandra Vogt über 400m Hürden als Siegerin einen neuen Kreisrekord auf. Beim Bezirkspokal gewinnt erneut die Frauenmannschaft. Dazu kommen die Überraschungssiege der Schülerinnen und der männlichen Jugend. Andrea Nagel verbessert ihren eigenen Kreisrekord in Hochsprung auf gut 1,70 m. Pech hatte die Mehr-

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

kampfmannschaft der Jugend, die mit neuen Bezirksrekord nicht zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften fahren darf. Das Wetter meinte es in diesem Jahr nicht sonderlich gut mit uns. Die Aschenbahn steht den halben Sommer unter Wasser.

### 1986

Nach dem Antje Benne im vergangen Jahr durch einige Überraschungen auf sich aufmerksam gemacht hatte, gelingt ihr bei den Landesmeisterschaften in der Hans Martin Schleyer Halle ein Sieg im 60m Sprint und holt sich den Vizetitel im Weitsprung. Im Sommer setzt sie voll auf Sprint und gewinnt den 100m Titel mit neuen Kreisrekord. Stefan Kempinger wird bei den Süddeutschen Meisterschaften in Saarbrücken im Speerwerfen Vizemeister. Carmen Hagen und Irene Mielke laufen über 5000 m neue Kreisrekorde. Die Junioren Mehrkampfmannschaft mit Martin Rees - Thomas Becker und Andreas Rees erkämpfen sich den Vizetitel bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Internationalen Fünfkampf.

### 1987

Die Baden Württembergischen Crossmeisterschaften werden in Spaichingen ausgetragen. Ein Vertrauensbeweis, der sich in jeder Hinsicht lohnte. Der WLV-Verbandstag findet in Spaichingen statt. Der Gemeinderat beschließt, dass in Spaichingen die Kunststoffbahn gebaut wird. Sportlich sind die Spaichinger Leichtathleten weiter vorn mit dabei. Daran hat auch unser erstes Trainingslager in Spanien großen Anteil. Stefan Kempinger wird bei den Deutschen Jugendmeisterschaften elfter im Speerwerfen und überlegender IBL - Meister. Das Mehrkampfteam Martin Rees – Andreas - Rees und Klaus Göggelmann können die Silbermedaille zu Gold verwandeln. In einem mitreißenden Kampf werden sie Landesmeister in der Mannschaftswertung des Internationalen Fünfkampfes der Junioren.

### 1988

Am 24. April wird die Kunststoffbahn eingeweiht und stellt uns unter Zugzwang. Wir erfüllen diese Hypothek gern. Antje Benne hilft uns dabei. Nach den sie überlegend die Hallenmeisterschaften im 60m Sprint gewinnt kann sie über 100m mit 12,08 auch den Titel auf der Bahn für sich entscheiden. Zusammen mit Heike Bühler - Vanessa Fröhlich und Simone Münt können sich die Mädchen mit neuen Landesrekord den Titel bei den Mehrkampfmeisterschaften in der Mannschaftswertung des Siebenkampfes sichern. Stefan Kempinger schleudert den Speer auf 59,26m und Baden-Württembergischer Jugendmeister. Heinz Häse wird WLV-Seniorenmeister im 25km Lauf. Mit den Baden-Württembergischen Fünfkampfmeisterschaften wird zum ersten mal eine Landesmeisterschaft im Stadion Unterbach durchgeführt. Andreas Rees macht diese Veranstaltung mit dem Vizetitel zu einem vollen Erfolg. So konnte neben der erfolgreichen Organisation auch noch ein sportlicher Erfolg hinzugefügt werden. In der Gesamtwertung aller Mehrkämpfe wird

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

der TV Spaichingen Dritter in der Landesstatistik. Das Original der Leichtathletik Erwin Schirmmacher wird 70.

### 1989

Erneut trifft sich die Landeselite in Spaichingen. Die Baden Württembergischen Jugend Meisterschaften in Spaichingen werden unvergessen bleiben. Mit erstaunen stellte sich Antje Benne nicht im Sprint sondern im Weitsprung der Konkurrenz. Mit 5,96m und neuen Kreisrekord wird sie Landesmeisterin. Stefan Kempinger kam im Speerwerfen auf Platz drei. Die gute Organisation und die freundlichen Kampfrichter wurden in den Verbandsspitzen wohlwollend zur Kenntnis genommen. Senior Alfred Mielke kommt in der Berglaufpokalwertung zu seinem ersten Deutschen Titel. Heinz Häse wird im Waldlauf und im 5000m Lauf der Klasse M60 Landesmeister. Zum ersten mal nehmen Frauen aus Spaichingen an Landesmeisterschaften teil. Eva Kemmler - Margret Mielke - Herta Müller und Brunhilde Bühler werden Vierte in der Mannschaftswertung über 15 km.

### 1990

Antje Benne verteidigt im Weitsprung bei den Baden-Württembergischen Hallen Meisterschaften. Auch im Sommer ist sie nicht zu schlagen mit 6,06m gewinnt sie mit neuem Bezirksrekord. Bei den Landemeisterschaften wird Andreas Hege über 800m mit 2:04,54 Minuten überraschend Vierter. Wolfgang Kemmler wird nach langer Abwesenheit wieder aktiv. Bei den Bezirksmeisterschaften kann er, wie auch Heike Bühler nach langer Pause die Konkurrenz in Schach halten. Irene Mielke einst als Schülertalent gesichtet macht wieder auf sich aufmerksam. Über 10 000m und 15km stellt sie neue Bezirksrekorde auf. Andreas Hege - Jochen Restle - Thomas Fischer und Simone Müntst belegen bei den B-Jugend Landesmeisterschaften Finalplätze. Die Schüler setzen in der laufenden Saison ein positives Zeichen.

### 1991

Antje Benne gewinnt zum vierten Mal in Folge bei den Landesmeisterschaften den Titel im Weitsprung. In Sindelfingen werden die ersten gemeinsamen Deutschen Jugend Hallen Meisterschaften ausgetragen, Antje Benne wird mit 6,06 m Vizemeisterin. Die Berufung ins Nationalteam folgt. In Berlin gelingt es ihr erneut den Deutschen Vizetitel zu erspringen. Diesmal mit 6,16 m allerdings half der Wind etwas zu stark. Und das war dann auch der offizielle Grund warum sie nicht zu den Europameisterschaften nominiert wurde. Irene Mielke beherrscht erneut die Langstreckenläufe bei den Frauen. Heike Bühler versucht sich im 5000m Lauf und schließt diesen Versuch mit neuem Kreisrekord ab. Andreas Hege wechselt vom Mittelstreckenlauf zum Sprung. Im Hochsprung erreicht er auf Anhieb 1,90 m.

### 1992

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Ganz weltoffen begann die neue Saison. Phil Jones (ein Gast des Schüleraustausch) aus dem fernen Australien startet beim IBM Sprinter Cup für den TV Spaichingen und sorgt für aufsehen. Das Trainingslager wird nun von Spanien nach Rimini in Italien verlegt. Alfred Mielke wird wieder Deutscher Meister im Berglauf. Antje gewinnt erneut die Landesmeisterschaft im Weitsprung.

Die A-Jugendmannschaft erkämpft sich in der 4x400m Staffel den dritten Platz bei den Landesmeisterschaften. Beim Ferienmeeting fällt der Württembergische Rekord im Stabhochsprung der Frauen durch Carmen Haage. Heike Bühler gelingt ein perfekter Einstieg in die Frauenklasse. Im September dürfen wir die WLV-Schülermeisterschaften austragen, erneut besticht die Organisation des gesamten Teams. Der Schülerwart des WLV: „selten so eine harmonische Landesmeisterschaft erlebt“. Sven Brehm sorgt für den sportlichen Erfolg und wird mit neuem Kreisrekord über 80m Hürden Vizemeister.

### 1993

Mit großer Trauer nehmen wir von Andrea Nagel Abschied. Sie erlag nach langem Kampf einem Krebsleiden. Sie wurde gerade mal 28 Jahre. Kaum ist man wieder zum Alltag übergegangen so erschüttert uns erneut eine weiter traurige Nachricht. Erwin Schirmmacher stirbt nach langer Krankheit mit 73 Jahren. Stabhochsprung wird ein neuen Zauberwort in Spaichingen. In dieser Disziplin überraschen Stephan Rünzler und Matthias Wuest die Konkurrenz in Ulm. Zum ersten mal seit langer Zeit muss sich Antje Benne mit einem zweiten Platz bei Landesmeisterschaften in ihrer Spezialdisziplin zu frieden geben. In der Löffinger Halle gewinnen unsere Athleten in allen Klassen die Stabhochsprungkonkurrenzen. Matthias Döring stellt mit 3,40m stellt einen Bezirksrekord bei den Schülern auf. Thomas Maurer rettet mit dem Sieg im 110m Hürdenlauf bei den Bezirksmeisterschaften die Spaichinger Ehre. Antje Benne und Heike Bühler stellen bei den Junioren Landesmeisterschaften wieder den gewohnten Erfolg her. Heike Bühler wird mit neuem Vereinsrekord über 1500m Vizemeisterin und Antje Benne gewinnt den Titel im Weitsprung.

### 1994

Sven Brehm gelingt der Sprung zu den Deutschen B-Jugend Meisterschaften. Nach mehreren Erfolgen über die 300m Hürden qualifizierte er sich bei den Landesmeisterschaften mit neuem Kreisrekord für die Deutschen in Ulm. Alfred Mielke wird Deutscher Vizemeister im 100km Straßenlauf. Und Eberhard Geißler stellt mit 1:12,51 Stunden einen Kreisrekord im 10 km Straßenlauf auf, er steht damit an erster Stelle der Landesbestenliste. Norbert Klein war im Stabhochsprung mit seinem Titelgewinn bei den Hallenmeisterschaften der B-Jugend der Größte. Im 10-Kampf der B-Jugend mussten die Spaichinger Lehrgeld im wahrsten Sinne des

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Wortes zahlen. Anstatt sich für Deutschen B-Jugend Mehrkampfmeisterschaften zu qualifizieren wurde es bei den Landesmeisterschaften „nur“ ein sechster Platz. Zu dem verschenkte Sven Brehm im Hürdenlauf seine Chance auf den Kreisrekord.

Zum Ersten mal gelingt einem Spaichinger eine Bastion zu erkämpfen. Andreas Schnitzer gewinnt den 800m Lauf der Männer bei den Kreismeisterschaften. In der A-Jugend stellt die Schwedenstaffel des TV Spaichingen einen neuen Landesrekord auf.

### 1995

Die Athleten des TV Spaichingen können erneut mit Highlits aufwarten. Bei den diversen Hallenveranstaltungen belegen Spaichinger Athleten gleich reihenweise Medaillenränge. Zu Anfang der Freiluftsaison bestimmte Alfred Mielke die Szene. Erst wurde der rüstige Senior Deutscher Meister im 50 km Straßenlauf um nur vier Wochen später bei den Deutschen 100 km Straßenmeisterschaften erneut als erster die Ziellinie zu überqueren. Als erster Spaichinger Leichtathlet nahm Alfred Mielke in Buffalo/USA an Weltmeisterschaften teil. Mit der Nationalmannschaft holte er sich die Silbermedaille im Marathon - Mannschaftswettbewerb. In der Einzelwertung belegte er den 7. Platz.

Die A-Jugendlichen Zehnkämpfer stellen bei den Bezirksmeisterschaften einen neuen Bezirksrekord auf, und setzten sie in Eppelheim bei den Landesmeisterschaften mit dem Gewinn der Silbermedaille noch eins drauf und lösten damit Fahrkarte zu den Deutschen Meisterschaften. Als Achte waren sie in der Besetzung Sven Brehm, Jens Fröhlich, Thomas Maurer und Matthias Döring, die beste Mehrkampfmannschaft aus Spaichingen, die je an Deutschen Titelkämpfen teilgenommen hat.

Veronika Wuest verbessert den Kreisrekord im Diskuswerfen der Schülerinnen W15 auf 30,44m. Sabrina Eisoldt gelang im Speerwerfen wahrlich der große Wurf. Mit 42,88 verbesserte sie den Kreisrekord um rund 10 Meter. Sie nimmt damit den 15. Platz in der DLV - Bestenliste ein. Matthias Döring wurde im Stabhochsprung zum Überflieger der Saison. Letztlich verbesserte er mit 4,11m den Bezirks - B - Jugend Rekord aus dem Jahr 1981. Auch ihm gelingt der Sprung in die Deutsche Bestenliste. Sven Brehm verbesserte mit 56,11 Sekunden nicht nur den Kreisrekord bei der Jugend, sondern auch bei den Männern.

### 1996

Zunächst bestimmen wieder die Langstreckenläufer die Szene. Alfred Mielke läuft und läuft von Sieg zu Sieg. Dann zog es die Leichtathleten wieder ins sonnige Italien. Diesmal erwischte man Sonne pur. Temperaturen schon Anfang April mit weit über 20° Celsius. Norbert Klein nutzte das zu einem Senkrechtstart in Sachen Stabhochsprung. Er verbesserte sich von 3,60m auf sehr gute 4,10m. Sven Brehm

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

läuft bei den Baden Württembergischen Meisterschaften mit 56,01 Sekunden über 400 m Hürden einen neuen Kreisrekord. Im heimischen Stadion stellen die Mehrkämpfer einen neuen Bezirksrekord auf. Bei den Baden Württembergischen Mehrkampfeisterschaften stellen die Spaichinger gleich 2 Mannschaften und werden Vizemeister mit der 1. Mannschaft und belegen mit der 2. Mannschaft noch den 4. Platz. Auch die 5-Kampf Mannschaft kann mit dem 3. Platz überzeugen. Überraschend das beide Mannschaften auch in der DLV Bestenliste unter den besten 30 platziert sind. Die beiden B-Jugendlichen Christian Kaiser (2000m Hindernis) und Dennis Rünzler (300m Hürden) werden bei den Württembergischen B-Jugend Meisterschaften Vierter bzw. Fünfter. Veronika Wuest belegt im Diskuswerfen den 7. Platz. Nadine Sass und Barbara Zirn können sich seit langer Zeit wieder zwei junge Mädchen der Klasse Schülerinnen C in der WLVB-Bestenliste unter den besten 10 platzieren. Beim Abschluss - Sportfest der Schüler werden nun Medaillen für die drei Erstplatzierten jeder Disziplin ausgegeben. Der Bezirkspokal wird von der Jugend erneut verteidigt. Ein kleiner Generationswechsel wird vollzogen. Alexander Hauser wird neuer Cheftrainer und löst Jürgen Rünzler nach über 20 Jahren ab. Thomas Maurer ersetzt Werner Ibele als Abteilungsleiter, der sich beruflich verändert hat. Sandra Rünzler wird Trainerin der Schüler B und Diana Maurer übernimmt die A-Schüler.

### 1997

Bei den Kreismeisterschaften gab es ein Novum in der Leichtathletikgeschichte des Kreis Tuttlingen. Denn ausnahmslos wurden alle Kreistitel vom TV Spaichingen gewonnen. Dann allerdings gaben die Langstreckenläufer um Adolf Kupferschmid den Ton an. Erst wurde Alfred Mielke, der Dauerläufer schlecht hin, Deutscher Meister im 50km Lauf um danach bei den Europameisterschaften Vierter im Marathonlauf zu werden. Als er nach Südafrika reiste um an den Senioren Weltmeisterschaften teilzunehmen belegte er im Crosslauf den 5. Platz und im Marathon den 7. Platz. Das wurde nur noch mit der Vizeweltmeisterschaft in der Mannschaftswertung übertroffen. Adolf Kupferschmid – Werner Ringhofer und Edgar Eyrich krönten ihr Erfolgjahr mit dem Kreisrekord im Mannschaftsmarathon. Dennis Rünzler knackte den von Thomas Hirsch seit 15 Jahren gehaltenen Kreisrekord im 110m Hürdenlauf der männlichen Jugend B. Über 300m Hürden erkämpft sich er die Teilnahme an den Deutschen B-Jugend Meisterschaften. Christian Kaiser läuft im 2000m Hindernislauf der B-Jugend einen Kreisrekord. Der Nachwuchs läßt hoffen. In der Württembergischen Bestenliste tauchen Namen wie Nadine Sass – Barbara Zirn und Heiko König auf vorderen Plätzen auf. Bei der Abteilungsversammlung deuten sich weitere Veränderungen in der Führungsmannschaft für die kommenden Jahre an.

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Erfreulich, dass Stefan Kempinger wieder zu den Leichtathleten zurückgefunden hat. Er übernahm die Schüler A – bei dieser Gruppe brach das Trainerteam mit Diana Maurer – Vanessa Fröhlich und Antje Benne, die sich allesamt beruflich veränderten, zum Leidwesen aller auseinander.

### **1998**

Wieder bestimmten zunächst die Läufer das Geschehen. Bei der letzten Hallenveranstaltung des Winters konnten sich die Schüler besonders gut in Szene setzen. Seit langer Zeit wurden wieder Kreismeisterschaften im Waldlauf in Spaichingen durchgeführt. Die Athleten des TV Spaichingen stellten das größte Kontingent und waren auch bei der Titelvergabe am erfolgreichsten. Die Bahneröffnung war das erste Highlight des Jahres. Nadine Hauser war mit 5 Titeln die erfolgreichste Athletin bei den Kreismeisterschaften. Diese wurden zum Ersten mal gemeinsam mit den Kreis Rottweil durchgeführt. Bei den Württembergischen 10 km Meisterschaften der Senioren belegte Werner Ringhofer in der Klasse M40 den zweiten Platz und Edgar Eyrich wurde in der Klasse M30 Dritter. Dennis Rünzler kam bei den Baden Württembergischen Meisterschaften im 110m Hürdenlauf auf den sechsten Platz und Christian Kaiser wurde im 2000m Hindernislauf siebenter. Die Läufergruppe organisiert einen Staffellauf zur Partnerstadt Sallanches. Die Vorbereitung und Durchführung beanspruchen die Läufergruppe fast das ganze Jahr. Selbst noch Wochen nach dem Rennen war die Gruppe davon in den Bann gezogen. Die Jugendmannschaft mit Sabrina Eisoldt, Nadine Hauser, Nathalie Mühleck, Veronika Wuest und Kathrin Isenmann bei den Baden Württembergischen Jugend Mehrkampf Meisterschaften im Vierkampf überraschend Vizemeister. Die Baden Württembergischen Fünfkampf Meisterschaften der Männer und Senioren schießen die Wettkampfsaison in Spaichingen. Bei der Abteilungsversammlung wird Bernhard Magg neuer Abteilungsleiter.

### **1999**

Alfred Mielke wird zum 4. mal in neuer Rekordzeit Deutscher Senioren Meister im 100 km Lauf. Das Läuferteam um Adolf Kupferschmied fährt weiter Erfolge ein. In der Endabrechnung der Bezirkscross Serie liegt das Spaichinger Team vorne. Immer besseren Anklang findet der 10 000 m Lauf als erstes Wettkampffrennen auf der Bahn. Die Läufer siegen auch beim Tuttlinger Straßenlauf. Wieder hohes Niveau bei der Bahneröffnung. Kugelstoßer Andreas Deuschle (Salamander Kornwestheim) einer der derzeit besten seiner Disziplin in Deutschland, ist dabei Mittelpunkt des Geschehens. Bei den Kreismeisterschaften sind Regina Hein und Dennis Rünzler mit jeweils 4 Titeln die erfolgreichsten Teilnehmer. Gordon Hintermeister und Waltraud Mattes gewinnen gleich mehrere Straßenläufe. Der TV Spaichingen zählt bei den Kreis-Schüler Meisterschaften zu den erfolgreichsten

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Vereinen. Mehrfachsieger sind Andrea Fischinger und Nadine Sass. Nadine Sass belegt bei den Württembergischen Schülermeisterschaften im Speerwerfen den 4. Platz.

Edelmetall bei den Senioren Weltmeisterschaften in England für Alfred Mielke (Silber im 10km Straßenlauf und Silber im Marathon Mannschaftslauf) und Werner Ringhofer (Bronze im Marathonlauf). Sechs Athleten aus der Läufergruppe starten mit Erfolg beim Berlinmarathon. Das Schülerabschluss Sportfest wird zum zahlenmäßig größten Sportfest in diesem Jahr über 320 Schüler treten im Stadion Unterbach an.

### **2000**

Die Leichtathleten feiern ihr 25-jähriges Jubiläum. Aber ganz anders als sonst üblich wurde nicht zurückgelehnt, sondern gleich 10 Veranstaltungen wurden im Stadion Unterbach durchgeführt. Der Höhepunkt waren die Württembergischen Schüler Mehrkampf Meisterschaften am 1. und 2. Juli. Isabel Fischinger als einzige Teilnehmerin aus dem Kreis Tuttlingen landete im Mittelfeld. Alfred Mielke wird Deutscher Vizemeister im 50 km Lauf der Klasse M65. Bei der Bahneröffnung waren die Sprinter der Höhepunkt der Veranstaltung. Dennis Rünzler knackte in seinem ersten Männerzehnkampf die 5000 Punkte Barriere und konnte sich in den Top 10 des TV Spaichingen an die 5. Stelle platzieren. Mit Nadine Hauser Isabel Fischinger und Paul Aberle tauchen neue Namen in den Bezirks Meisterschaften als Titelsammler auf. Mehrere Wochen Vorbereitung verschlugen die Württembergischen Schülermeisterschaften. Stefan Kempinger, Bernhard Magg und Gerd Brehm taten sich da als Organisatoren besonders hervor. Den Schlusspunkt einer sehr aufregenden Saison machten wieder die Schüler mit dem Abschluss-Sportfest. Das Grillfest bei der Weilheimer Hütte und die Fahrt zum Europapark waren gelungene gesellschaftliche Höhepunkte

### **2001**

Der Auftakt konnte eigentlich nicht besser sein. Für Dennis Rünzler war es schon ein Erlebnis neben dem Olympiateilnehmer und Deutschen Meisters Ralf Leberer an den Start gehen zu können. Das hat ihn offensichtlich so motiviert das er mit 8,69 Sekunden im 60m Hürden lauf einen neuen Vereinshallenrekord aufstellte. Seinen sechsten Deutschen Titel holt sich Alfred Mielke im 50 Km Straßenlauf. Erneut großes Echo und gute Leistungen bei der Bahneröffnung. Bei den Kreismeisterschaften war Nadine Sass die erfolgreichste TV Athletin. Gut in Szene setzen sich die Langstreckenläufer und dominieren bei verschiedenen Straßenläufen. Bei den Württembergischen Seniorenmeisterschaften in Balingen gewinnt Gordon Hintermeister im 5000m Lauf seinen ersten Landestitel. Stefan Kempinger wird im Speerwerfen Dritter. Auf der Insel Reichenau stellt Gordon Hintermeister im

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Halbmarathon Lauf einen neuen Kreisrekord mit 1:12:15 Stunden auf. Wieder über 300 Schüler und Schülerinnen kämpfen um Urkunden und Medaillen beim Schülerabschluss-Sportfest.

### **2002**

Schon im März meldet sich Gordon mit einem Paukenschlag in die Saison. In Rheinfeldern lief er im Halbmarathon mit 1:10:17 Stunden ein neuen Kreisrekord. Erneut dominieren waren die Spaichinger bei den Kreismeisterschaften im Waldlauf. Das Langstrecken Meeting war wie in den letzten Jahren sehr gut besucht. Silvia Lammert vom ASV Horb stellte bei der Bahneröffnung im Kugelstoßen der Weiblichen Jugend A mit 15,04 ein neuen Landesrekord auf. Alfred Mielke, lebende Lauflegende wird 70 Jahre alt. Schüler mit 14 Kreistiteln wieder auf Erfolgskurs. Alfred Mielke holt sich mit der Nationalmannschaft den Weltmeistertitel im Halbmarathon. TV Spaichingen glänzt bei der Austragung der Württembergischen Schülermeisterschaften. Stefan Kempinger gibt wegen anderer Belastungen das Traineramt auf. Sandra und Dennis Rünzler stellen sich als Interimstrainer zeitlich begrenzt zur Verfügung und wagen einen Neuaufbau. Mit 5 Mannschaften nimmt der TV Spaichingen an der Knirpseliga teil. Beim Abschlussfest sind über 400 Kinder am Start. Als Neuzugang bei den Trainern kann Thomas Hirsch (ehemaliger Sprinterstar der 80-er Jahre des TV Spaichingen) gewonnen werden.

### **2003**

Mit einem eher seltenem Highlight konnten die Leichtathleten des TV Spaichingen 2003 aufwarten. Drei Weltmeistertitel auf einen Streich sicherte sich der 71-jährige Senior Alfred Mielke. Während der zwei Goldmedaillen mit der Nationalmannschaft im Cross und Marathon erringen konnte, ist er besonders auf seinen ersten Einzel Weltmeistertitel im Marathon stolz. Auch ein Europa Vize Titel im 10 km Straßenlauf und ein erneuter Titelgewinn bei den Deutschen 100km Straßenlaufmeisterschaften gehörten 2003 zu seiner erfolgreichen Titelsammlung.

Aber auch der wiedererstarke Nachwuchs setzte neue Akzente. Die A-Schüler Paul Aberle, Valerij Anselm sind dabei stellvertretend zu nennen. Wieder durfte der TV Spaichingen als Gastgeber einer Schülerlandesmeisterschaft im Mehrkampf seine organisatorischen Qualitäten unter Beweis stellen. Mit dabei auch Paul Aberle und Valerij Anselm. Auch Isabel Fischinger (Dreisprung) Tanja Marquardt (Stabhochsprung) Henrike Fetzer (Dreisprung) und Dimitri Justus und Paul Aberle ebenfalls im Dreisprung sind bei den Landesmeisterschaften am Start. Paul Aberle stellte im Dreisprung der Schüler M15 einen neuen Vereinsrekord auf und wurde bei den Landesmeisterschaften Dritter. Beim Ferienmeeting gab es im Stabhochsprung durch Thorsten Müller (LAZ Salamander Kornwestheim) einen neuen Stadionrekord. Mit rund 450 Schülern wird beim Abschlussfest der Schüler das

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Meldeergebnis des vergangenen Jahres nochmals überboten. Hilde Magg übernimmt den Posten des Wirtschaftsbosses von Ilona Malinger, die aus privaten Gründen das Amt niederlegen muss.

### **2004**

Der Winter stand ganz im Zeichen von Julian Kreibich. In allen Cross und Waldläufen bei denen er antrat kam er auch als erster ins Ziel. Selbst bei den Landesmeisterschaften im Waldlauf war der Schüler Meister seines Faches. Und bescherte dem TV Spaichingen nach 22 Jahren wieder ein Landestitel in den Schülerklassen. Bei der Bahneröffnung wurden gleich 3 neue Stadionrekorde aufgestellt. Auch der Spaichinger Nachwuchs wußte beim ersten Kräfte messen zu gefallen. Bei den Langstreckenmeisterschaften in Balingen kam der B-Jugendliche Viktor Neufeld im 3000m Lauf zu seinem ersten Titelgewinn. Julian Kreibich sicherte sich standesgemäß den 2000m Titel beiden Schülern M14. Die Bezirksmeisterschaften im Dreisprung waren in sicheren Händen des Spaichinger Teams. Die alle Titel unter sich ausmachten. Mitte Mai bewältigten die Organisatoren der Leichtathletikabteilung des TV Spaichingen in einem Kraftakt ein Pilotprojekt. Die Regionalen Mehrkampfmeisterschaften der Jugendklassen und Aktiven sowie die Bezirks-Schüler Mehrkampfmeisterschaften wurden an einem Wochenende ausgetragen. Unser Nachwuchs kam im Mannschaftsmehrkampf in der B-Jugend zu einem überraschenden Titelgewinn. Bei den Kreismeisterschaften der Schüler war des TV Spaichingen überaus erfolgreich. Valeij Anselm war mit 6 Titel der erfolgreichste Teilnehmer der Veranstaltung. Mit 5 Gold Vier Silber und Sieben Bronze Medaillen konnte der Spaichinger Nachwuchs beim Abschlussportfest gut mithalten. Die Senioren Alfred Mielke und Remigius Ragg kamen bei Deutschen Langstreckenmeisterschaften erneut in die Medaillentränge. Wobei Remigius Ragg sogar mit der DLV Nationalmannschaft bei den Marathon Europameisterschaften die Silbermedaille erlaufen konnte.

### **2005**

Das Jahr begann sehr traurig. Anfang Mai verstarb überraschend unser langjähriger Kassierer Werner Ringhofer. Wir werden ihn als den immer guten gelaunten Sportler und Freund in Erinnerung behalten. Seit der Fertigstellung des Stadions 1988 war der TV Spaichingen in diesem Jahr zum 10. mal Ausrichter einer Landesmeisterschaft. Mit Sandra Rünzler und Beate Kreibich, die sich aus beruflichen Gründen zurückziehen müssen, verliert die Abteilung noch zwei sehr erfolgreicher Trainer. Julian verbesserte überraschend im 1000m Lauf der Schüler M15 den bereits 20 Jahre alten Vereinsrekord von Wolfgang Kemmler. Bei den Süddeutschen Schülermeisterschaften erkämpft er sich die Bronzemedaille. Über die Strecken 2000m auch hier verbesserte den bereits 20 Jahre alten Vereins und Kreisrekord, sowie

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

über 3000m gehört zur absoluten Spitze in Württemberg. Remigius Ragg kann sich mit der Nationalmannschaft in der Halbmarathon Mannschaftswertung seinen ersten Europameistertitel auch in der Crosslauf-Mannschaft reichte es noch für die Silbermedaille. Als besondere Auszeichnung für die reibungslose Durchführung von Veranstaltungen durfte der TV Spaichingen als Pilotprojekt deutschlandweit eine neue Leichtathletiksoftware „COSAWIN“ testen. Dazu waren die klügsten Köpfe in Sachen Leichtathletik Softwareentwicklung vor Ort. Einige Wochen später war der TV Spaichingen Ausrichter von den Württembergischen Schüler Mehrkampfeisterschaften. Auch die bereits seit langem zur Tradition gehörenden Bahneröffnung – Ferien Meeting und das Highlight das Schülerabschluss-Sportfest mit einem großen Teilnehmerfeld fanden den erwartenden Zuspruch.

### **2006**

Der rüstige Senior Remigius Ragg M70 wird bei den Deutschen und Europameisterschaften Berglauf jeweils Achter. Der Erfolgsgeschichte „Julian Kreibich“ wird ein neues noch erfolgreicherer Kapitel hinzugefügt. Bei den Baden-Württembergischen Cross Meisterschaften in Stockach lief er als Überraschungssieger ins Ziel. Julian Kreibich qualifizierte sich als Baden-württembergischen Meisterschaften über 2000m Hindernis für die Deutschen Meisterschaften. Der Höhepunkt ist der 7. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im 2000m Hindernislauf. Nur 3 Wochen nach den Deutschen fügte er noch einen 2. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften hinzu. Auch beim Länderkampf bei dem er die Landesfarben Baden-Württemberg vertritt, kann er mit einem 2. Platz überzeugen.

Fabian Reisch macht eine gewaltige Leistungsexplosion. Unter der Trainingsleitung von Cheftrainer Markus Lippoth stellt der B-Schüler im 75 m Lauf mit 9,83 Sekunden einen neuen Kreisrekord auf, und kann sich in der Landesbestenliste in 5 Disziplinen unter den Besten platzieren und wird in den WLV Nachwuchskader berufen. Christian Winker wird Seriensieger bei den Kreismeisterschaften. Im 1000m Lauf ist er auf Kreis und Bezirksebene nicht zu schlagen. Er verbringt mehr als 20 Wochenenden im Stadion oder auf diversen Laufveranstaltungen. Sein wohl größter erfolg ist der neue Kreisrekord im 1000m Lauf der Schüler M10.

Wie auch in den letzten Jahren sind die Traditionsveranstaltungen des TV Spaichingen auch wieder die Highlights des Kreis Tuttlingen. Leider ist das Ferien Meeting Opfer des Weltcup Finales in Stuttgart geworden.

### **2007**

Die Bahneröffnung übertraf alle Erwartungen. Mehr als 450 Teilnehmer aus Nah und Fern gaben sich die Ehre. Die Senioren Alfred Mielke und Remigius Ragg starteten erneut erfolgreich bei den Senioren-Europameisterschaften. Über 10 km und im Halbmarathonlauf belegte Alfred Mielke die Plätze 4 und 5. Remigius

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Ragg belegte bei den Europa-Berglauf-Meisterschaften den 8. Platz. Bei den Deutschen Senioren Meisterschaften kam er im Halbmarathon auf Platz 7. Für Julian Kreibich begann die Saison in Pliezhausen mit einem Rennen über 3000m. Und blieb rund 10 Sekunden unter dem alten Kreisrekord von Wolfgang Kemmler. Mit dem 4. Platz bei Deutschen Meisterschaften über 2000m Hindernis reihte er sich in die Topplatzierungen von den besten TV Athleten nahtlos ein. Bei den Süddeutschen Meisterschaften lief Julian Kreibich Kreisrekord belegte er wie im Vorjahr den zweiten Platz. Schüler Fabian Reisch qualifiziert sich für die Landesmeisterschaften in Halle bei den Schülern M14 und kann sich im Weitsprung als auch im 60m Sprint jeweils die Bronzemedaille erkämpfen. Zusammen mit den Kreisvereinen wurden erneut die Landesmeisterschaften im Schüler Mehrkampf ausgetragen, die Zusammenarbeit klappte vorzüglich. Es gab durchweg nur positive Rückmeldungen von den teilnehmenden Vereinen. Fabian Reisch hatte als einziger Teilnehmer aus dem Kreis Tuttlingen qualifizieren können. Im Vierkampf belegte er den 6. Platz und im 8-Kampf kam er auf Platz neun. Ganz nebenbei verbesserte er den Kreisrekord im Stabhochsprung auf 2,90 Meter der Schüler M14. Auch von den Landesmeisterschaften in den Einzeldisziplinen seiner Klasse kehrte, wie im Frühjahr in der Halle, mit zwei Bronzemedailen im Weitsprung und Hochsprung nach Spaichingen zurück. Eine ganze Reihe von Athleten hat in diesem Jahr den Sprung in die Landesbestenliste geschafft.

### **2008**

Leistungsträger Julian Kreibich wird nun nicht mehr für den TV Spaichingen an den Start gehen. Für Fabian Reisch fängt das Sportjahr gut an. Bei den Landes - Hallenmeisterschaften der Schüler wird er im Weitsprung Dritter und kann im Dreisprung zum ersten mal sich mit Silber dekorieren lassen. Bei den Waldlaufmeisterschaften sind besonders die jüngsten Schüler erfolgreich. Die Bahneröffnung hat Ihr Highlight in den 1000 m Läufen der Jugend und Aktiven. Die Kreismeisterschaften im Tuttlinger Donaustadion werden von den den Brüderpaaren Andreas und Michael Hirsch sowie Christian und Florian Winker beherrscht. Bei den Schüler Mehrkampfmeisterschaften im heimischen Stadion dominieren erneut die jüngsten Schüler. Einen nicht erwarteten dreifach Triumph erkämpfen sich die Schüler M15 im Vierkampf. Fabian Reisch knackt in Flein den Kreisrekord im Dreisprung der Schüler A.

### **2009**

## Chronik der Spaichinger Leichtathletik

Bei den Baden Württembergischen B-Jugend Hallenmeisterschaften im Sindelfinger Glaspalast sprang Fabian Reisch im Dreisprung mit 12,49 m knapp an einer Medaille vorbei. Der 1000m Lauf der Männer und Jugend war bei der Bahneröffnung wie schon in den vergangenen Jahren das absolute Highlight. Daniel Hummel kam wie im letzten Jahr als Sieger und neuem Stadionrekord als Erster über die Ziellinie. Endlich konnten sich wieder mal Spaichinger als Sieger in der Ergebnislisten eintragen lassen. Die Kreismeisterschaften fielen buchstäblich ins Wasser. Ein heftiger Dauerregen zwang die Veranstalter zum Abbruch. In mehreren Abendveranstaltungen wurden die Kreismeister gesplittet durchgeführt. Die Langstreckengruppe war sogar in Italien mit guten Ergebnissen am Start. Fabian Reisch war der aktivste Athlet des TV Spaichingen. Bei den BW-Mehrkampfmeisterschaften stellte im Fünfkampf als auch im Zehnkampf jeweils neue Kreisrekorde auf. Beim Abschluss Sportfest gab es zum ersten Mal rückläufige Teilnehmerzahlen. Jedoch die Leistungen waren um so besser. Mehr als ein Dutzend Athleten konnten sich noch mit guten Leistungen in die WLV-Bestenliste einschreiben.

### 2010

In der letzten Saison sprang Fabian Reisch noch an einer Medaille vorbei nun klappte es. Im Dreisprung sprang er mit 13,32 Meter nicht nur auf Podest sondern holte sich mit der Goldmedaille seinen ersten Landestitel. Im Weitsprung gelang im 6,47 Meter eine neue Bestleistung das im die Bronzemedaille einbrachte. Spaichinger erobern Rom: eine starke Gruppe der Lauffreier absolvierte dem ersten Marathon der Saison. Robert Dreßler war mit 2:47:29 Minuten zweitbesten Deutscher Läufer. Fabian Reisch holt zum Doppelschlag aus,. Nur ein Woche nach den BW-A-Jugend Meisterschaften als er den 26 Jahre alten Kreisrekord im Dreisprung auf 13,61 verbesserte und den Dritten Platz erkämpfte, gelang ihm in Schutterwald im Weitsprung ein Leistungsexplosion. Mit 6,78 Meter wird BW-B-Jugendmeister und im Dreisprung landete er bei 13,52 Meter und wird Zweiter. Bei seinen ersten Deutschen Meisterschaften erreichte er als Achter den Endkampf. Christian Winker landete bei seinem Debüt im 3000m Lauf als Vizemeister einen Überraschungserfolg. In der heimischen Szene war es eher ein durchwachsendes Jahr. Der jüngere Nachwuchs kam nicht so richtig zu Potte - ob es in diesem Jahr an den kaum zu überbietenden Wetterpech gelegen hatte. Denn fast alles was im im Stadion Unterbach ablief hatte mit extrem schlechten Wetter zu leiden. Das sonst so erfolgreiche Abschlussportfest musste sogar abgesagt werden.